

LahnDill

Wirtschaft

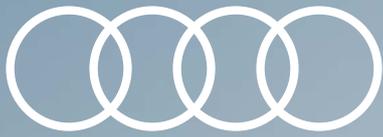
Magazin der
Industrie- und
Handelskammer
Lahn-Dill
ihk.de/lahn-dill

September/Oktober 2025

CYBERANGRIFF? NICHT OB, SONDERN WANN!

CYBERSICHERHEIT IST CHEFSACHE

Mehr ab Seite 6



Audi Business

Der Audi A5 Avant Selten so attraktiv wie jetzt.



Wie zum Beispiel:

Audi A5 Avant TDI 150 kW S tronic (Diesel)

Energieverbrauch (kombiniert) 5,0 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 131 g/km; CO₂-Klasse: D

Lackierung: Arkonaweiß; **Ausstattung:** Audi Soundsystem, MMI experience plus, 3-Zonen-Komfortklima-automatik, Adaptiver Geschwindigkeitsassistent, Einparkhilfe plus mit Distanzanzeige, Parkassistent plus, Rückfahrkamera, LED-Scheinwerfer plus, LED-Heckleuchten pro, Klimatisierungspaket, Komfortpaket, Assistenzpaket Fahren und Parken, Fernlichtassistent, u.v.m.

Vertragslaufzeit:	48 Monate	Audi Wartung und Inspektion	€ 29,-
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km	mtl. Leasingrate inkl. Dienstleistungen	€ 399,-
mtl. Leasingrate	€ 470,-	Monatliche Leasingrate¹	€ 370,-

AutoBach
UNTERNEHMENSGRUPPE

Audi Zentrum Limburg-Diez

Auto Bach GmbH
Limburger Straße 156, 65582 Diez
Tel.: 06432 91910, info-audi@autobach.de
www.audi-zentrum-diez.audi

Auto Bach Wetzlar

Auto Bach GmbH
Hermannsteiner Str. 40-44, 35576 Wetzlar
Tel.: 06441 93730, audi-wetzlar@autobach.de
www.bach-wetzlar.audi

WIRTSCHAFT BRAUCHT UMDENKEN, FLEXIBILITÄT UND RESILIENZ

Liebe Leserinnen und Leser,

stabile Lieferketten, sichere Datenräume, verlässliche Kommunikation – wir alle haben in den letzten Jahren erlebt, wie schnell gewohnte Sicherheiten und stabile Systeme ins Wanken geraten können. Wir alle mussten für die Pandemie, geopolitische Konflikte und ihre internationalen Auswirkungen, zollpolitische Veränderungen oder die Energiekrise sehr schnell umdenken, neue Pläne entwickeln und viel Resilienz zeigen.

Eine zunehmend stärker werdende Bedrohung betrifft zudem den gesamten Cyberraum. Hier gibt es keine Grenzen und gezielte Hackerangriffe: Sabotagen kritischer Infrastruktur sowie gezielte Desinformation in digitalen Medien gehören mittlerweile zur Tagesordnung. Das betrifft Institutionen, Politik und Unternehmen gleichsam.

Dies bedeutet vor allem: Vorbereitet sein, handlungsfähig bleiben und im Ernstfall einen Plan B haben – nicht nur alleine, sondern gemeinsam reagieren. Unternehmen, Verwaltung und Politik sind hier gleichermaßen gefragt. Denn nur, wenn wir uns vernetzen, austauschen und gegenseitig unterstützen, können wir unsere Region und Deutschland sicher machen.



In dieser Ausgabe widmen wir uns zentralen Aspekten wirtschaftlicher Resilienz: Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrer IHK an Lahn und Dill die Bedeutung der digitalen Widerstandskraft – ein Bereich, der längst zur Grundvoraussetzung wirtschaftlicher Stabilität gehört. Informieren Sie sich über die Rahmenrichtlinie Gesamtverteidigung, die regelt, wie Staat und Wirtschaft im Krisenfall ineinandergreifen müssen, um Versorgung, Produktion und Sicherheit aufrechtzuerhalten.

Resilienz ist kein Zustand, sondern die Fähigkeit, schwierige Situationen ohne anhaltende Beeinträchtigungen zu meistern. Sie entsteht durch bewusste Entscheidungen: in der Strategie, in der Ausbildung, in der Zusammenarbeit. Die IHK versteht sich dabei als Brückenbauerin – zwischen Betrieben, Behörden und Zivilgesellschaft.

Wir sind ein starkes Netzwerk. Lassen Sie uns voneinander lernen, um gemeinsam eine widerstandsfähige, innovative und verantwortungsbewusste Wirtschaftsregion zu gestalten.

Sabine Fremerey
Vizepräsidentin der IHK Lahn-Dill



Foto: FlightGuardian Aviation Safety GmbH

06



Foto: Christian Lademann

60



Foto: HH-Gruppe

30



Foto: Hessisches Digitalministerium.

64



Foto: Claudia Wagner

38



Foto: Regionalmanagement Mittelhessen GmbH

72

- 3 Editorial
- 4 Inhaltsübersicht

DAS THEMA

- 6 Cyberangriff? Nicht ob, sondern wann!
Cybersicherheit ist Chefsache
- 9 Luftfahrtexperte David Schöne referiert zum
Thema Sicherheitskultur

**EXISTENZGRÜNDUNG UND
UNTERNEHMENSFÖRDERUNG, STEUERN**

- 10 Engagement der IHK Lahn-Dill für wirtschaftspolitische Belange
- 12 Realsteuerhebesätze im Bezirk der IHK Lahn-Dill
- 14 Startup Weekend Mittelhessen feiert Jubiläum in Marburg
- 15 Nachfolge sichern – Chancen nutzen: nexxt-change auf der
Gründungsmesse Mittelhessen 2025
- 16 Zukunft gestalten: Unternehmensnachfolge braucht
Mut und gute Gespräche
- 16 Wirtschaftsjunoren: Neu-Mitglieder stellen sich vor

AUS- UND WEITERBILDUNG

- 18 Weiterbildungsangebote der IHK Lahn-Dill: Gezielter Einsatz
von Seminaren baut widerstandsfähige Teams auf
- 19 AG-Initiative zur Berufsorientierung an Schulen gestartet
- 20 Ausbildungsbetriebe als Aussteller gesucht
- 20 „MENTOR“ – Die Leselernhelfer sucht neue Mitstreiter
- 22 Neues von der Azubikampagne
- 23 „Consulting-Hour“ für Ausbilder rund um die duale Ausbildung
- 24 IHK Lahn-Dill berichtet über Ihren Fachkräftenachwuchs

STANDORTPOLITIK

- 25 Greifensteiner Kinderpfad
- 26 Digitales Verkehrsmanagement für Wetzlar: Projekt VLUID
- 28 Betriebliches Mobilitätsmanagement: IHK Lahn-Dill
zeichnet Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg aus
- 29 Familienabenteuer im Naturpark Lahn-Dill-Bergland:
Neue Schatzkarte zeigt Wege zu zwölf Naturschätzen

**FEDERFÜHRUNG UMWELT, ENERGIE,
NACHHALTIGKEIT**

- 30 Neue Serie: Tradition trifft Innovation
- 34 IHK-Verbund Mittelhessen lädt ein – Online-Seminare Energie
- 35 Am 16. Oktober 2025: Online-Seminar „Grundlagen &
Änderungen im ElektroG & BattG verständlich erklärt“
- 37 Treffen mit Deutschem Energieberater-Netzwerk:
THM plant vereinfachte Ausbildung zum Energieberater

INTERNATIONAL

- 37 Deutsch-Französischer Wirtschaftstag 2025:
Impulse für Europas Wirtschaftskraft

HANDEL

- 38 „Wagner trifft ...“ ... Erika Geist von Leder Geist in Wetzlar
- 41 Kostenfreier Website-Check der IHK Lahn-Dill
- 42 Kindersommer in Wetzlar sorgt für Spannung und Spaß

RECHT | FAIRPLAY

- 44 Frage des Monats: Anspruch auf Lohnabrechnung in Papierform?
- 45 Neues aus dem WELCOMECENTER Mittelhessen
- 46 Veranstaltungsreihe „Recht kompakt“ – Recht am Mittag
- 47 Ball der Wirtschaft am 1. November 2025: „Moulin Rouge“

IHK INTERN

- 58 Veranstaltungen
- 59 Vollversammlung der IHK Lahn-Dill
- 60 Eitzenhöfer GmbH, Herborn: Ein Bericht aus der Praxis eines
Mode-Unternehmens

WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT

- 61 Unterschrift trotz Sorgen um die finanzielle Tragfähigkeit:
THM-Präsident Prof. Willems nimmt Stellung zum
Hochschulpakt

EXTRA

- 62 Neuer Auftrag für Unternehmen? Sicherheit in der
Gesamtverteidigung

MENSCHEN UND UNTERNEHMEN

- 66 Arbeitsjubiläen
- 68 Berichte aus den Firmen
- 64 Portrait: Im Gespräch mit Kristina Sinemus,
Hessische Ministerin für Digitalisierung und Innovation
- 75 Handelsregister
- 86 Impressum



SONDERAUSGABE
nach Seite 47
Recht & Steuern



SONDERAUSGABE
nach Seite 55
Personaldienstleister | Zeitarbeit



ONLINE-MAGAZIN

Weitere Inhalte und Hintergründe zu vielen
Artikeln finden Sie in unserem Online-Magazin.

**CYBERANGRIFF?
NICHT OB, SONDERN WANN!**

CYBERSICHERHEIT IST CHEFSACHE

Viele Unternehmen glauben noch immer, sie seien kein lohnendes Ziel für Cyberkriminelle – ein gefährlicher Irrtum. Gerade kleine und mittlere Betriebe geraten zunehmend ins Visier, weil sie oft schlechter geschützt sind und sich Hacker hier leichteres Spiel versprechen.

Die Cybersicherheitslage ist 2025 so kritisch wie nie: Laut dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) und der Allianz für Cyber-Sicherheit nehmen Angriffe auf Unternehmen weiter zu. Die Schäden reichen von Produktionsausfällen über Datenverlust bis hin zur Existenzbedrohung.



CYBERCRIME IST EIN GLOBALES GESCHÄFTSMODELL.

Staaten wie Russland, China oder Nordkorea setzen gezielt auf digitale Angriffe zur Spionage und Sabotage. Gleichzeitig floriert „Cybercrime-as-a-Service“ – selbst Laien können heute hochentwickelte Angriffe starten.

DIE HÄUFIGSTEN ANGRIFFSFORMEN IM ÜBERBLICK:

PHISHING:

Täuschende E-Mails oder Webseiten, die Mitarbeitende zur Preisgabe von Passwörtern oder Klicks auf Schadsoftware verleiten.

RANSOMWARE:

Schadprogramme, die Daten verschlüsseln und erst gegen Lösegeld wieder freigeben – oft mit verheerenden Folgen für Produktion und Verwaltung.

DATENLECKS:

Durch Sicherheitslücken oder kompromittierte Dienstleister gelangen vertrauliche Informationen nach außen.

ANGRIFFE AUF CLOUD-DIENSTE:

Besonders gefährlich, da viele Unternehmen ihre Daten in der Cloud speichern – oft ohne ausreichende Zugriffskontrollen.

DDOS-ATTACKEN:

Server werden durch massenhafte Anfragen lahmgelegt – mit dem Ziel, Webseiten oder Dienste unbrauchbar zu machen.

Es ist keine Erkenntnisfrage. Die Bedrohung besteht. Aber was sind die Hindernisse für Cybersicherheit im Unternehmen? Strukturell spielt sicher ein geringes Fachwissen und beschränkte Ressourcen (Zeit/Geld/Personal) eine Rolle. Psychologisch fehlt es sicher am Gefahrenbewusstsein („Wir doch nicht ...“) und auch einer gewissen Überforderung bei der Umsetzung gängiger Maßnahmen.

Um es noch einmal deutlich zu machen: Cybersicherheit beginnt mit Bewusstsein und endet mit konkreten Maßnahmen. Cybersicherheit ist keine IT-Aufgabe – sie ist Chef-sache. Wer nicht vorbereitet ist, riskiert nicht nur Daten, sondern seine gesamte Existenz.



Christian Bernhard

Tel.: 06441 9448-1700

bernhard@lahndill.ihk.de

HANDELN SIE JETZT – BEVOR ES ZU SPÄT IST.

Die IHK Lahn-Dill unterstützt Sie dabei – kompetent, praxisnah und regional vernetzt.

Nutzen Sie die Angebote Ihrer IHK Lahn-Dill für mehr Cybersicherheit:

SEMINARE & VERANSTALTUNGEN:

Kompakte Impulse zu aktuellen Herausforderungen und Risiken

CYBERSPRECHSTUNDE:

Kostenloses Einstiegsgespräch mit Experten – praktische Tipps für besseren Schutz

AKTUELLE WARNUNGEN, TIPPS UND INFORMATIONEN:

Hinweise zu Fake-Mails und Sicherheitstipps

NEWS ZUR CYBERSICHERHEIT:

Regelmäßige Updates vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zu relevanten Themen



Nutzen Sie die Angebote, die die IHK Lahn-Dill gemeinsam mit dem Verein media Lahn-Dill e.V. bereitstellt, der sich beim Thema Digitalisierung der Wirtschaft und Gesellschaft als Impulsgeber und regionales Netzwerk versteht.

MEDIAFORUM:

Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Region

MEDIA IT-SICHERHEITSFORUM:

Aktuelle Themen für mehr Sicherheit in Wirtschaft und Gesellschaft

MEDIA NETZWERK IT-SICHERHEIT:

Vertrauensvoller Erfahrungsaustausch im regionalen Unternehmensnetzwerk und praxisnahe Umsetzung von Schutzmaßnahmen

CYBERSICHERHEITSGIPFEL:

Expertenvorträge, Einblicke und Networking



PRAXISBEISPIELE BEIM CYBERSICHERHEITSGIPFEL

LUFTFAHRTEXPERTE DAVID SCHÖNE REFERIERT ZUM THEMA SICHERHEITSKULTUR

David Schöne ist seit über 20 Jahren Verkehrspilot und bringt umfassende Erfahrung aus der Flugunfallanalyse und Sicherheitsberatung in sein Unternehmen FlightGuardian ein. Auf dem Cybersicherheitsgipfel im Mai sensibilisierte er das Publikum für Sicherheitskultur und risikobasierte Entscheidungsfindung, Fehlertoleranz und Redundanzprinzipien. Für uns berichtet er über ein praktisches Beispiel:

FROM COCKPITS TO FIREWALLS: CYBERSICHERHEIT BEGINNT IN DER CHEFETAGE

Cybersicherheit ist weit mehr als ein technisches Thema – sie ist ein Führungs- und Kulturthema. Wer Sicherheit ernst nimmt, muss sie vorleben. In der Luftfahrt wissen wir: Ohne klares Bekenntnis der Führungsebene bleibt jedes Sicherheitskonzept ein Papiertiger. Es braucht dafür eine Kultur, in der Schwachstellen offen angesprochen werden dürfen, bevor sie zum Problem werden. Fehler sind dabei keine Bedrohung, sondern Chancen zur Verbesserung.

Die Unterscheidung zwischen „formaler Zuständigkeit“ und echter Verantwortungsübernahme ist maßgeblich für den Erfolg. Nur wenn Sicherheit im täglichen Handeln aktiv mitgedacht wird, kann ein echter Schutzmechanismus im Unternehmen entstehen - in der Luft wie auch am Boden.

Ein prägendes Beispiel aus meiner fliegerischen Praxis: In der letzten Phase eines komplexen Landeanfluges auf einen großen Verkehrsflughafen bemerkte ein junger Co-Pilot eine Unstimmigkeit in den Daten – ein kritisches Moment, da der Zeitdruck an dieser Stelle enorm ist. Statt die Bemerkung abzutun, reagierte der Kapitän besonnen, fragte bei dem Fluglotsen nach und überprüfte nochmals die Daten. Das Ergebnis: Es lag ein Fehler bei der zugeleiteten Landebahn vor, der bei Nichtbeachtung möglicherweise zu einem ernsthaften Vorfall geführt hätte.



DAVID SCHÖNE

Verkehrspilot und Geschäftsführer der
FlightGuardian Aviation Safety GmbH

Dieses Beispiel steht sinnbildlich dafür, was gelebte Sicherheitskultur bedeutet: eine Arbeitsumgebung, in der Kommunikation auf Augenhöhe über alle Hierarchieebenen hinweg möglich ist, Führung aktiv Verantwortung übernimmt und Veränderung offen gestaltet wird.

Auch Unternehmen aus der Industrie können diese Prinzipien umsetzen – etwa durch die strukturierte Analyse und gezielte Weiterentwicklung ihrer Sicherheitskultur auf Basis höchster Standards der Luftfahrt, durch praxisnahe Führungskräfte trainings oder durch begleitete Veränderungsprozesse.

Entscheidend ist: Sicherheit beginnt im Kopf – und an der Spitze des Unternehmens.



ENGAGEMENT DER IHK LAHN-DILL FÜR WIRTSCHAFTSPOLITISCHE BELANGE

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Lahn-Dill setzt sich kontinuierlich für die Interessen der regionalen Wirtschaft ein und engagiert sich zu zentralen wirtschaftspolitischen Themen. So hat sie sich im August für eine faire und verlässliche Ausgestaltung der Stromsteuer stark gemacht. Im Folgenden finden Sie die aktuelle Pressemeldung zu diesem Thema sowie einen weiterführenden Kommentar.

WIRTSCHAFT KRITISIERT RÜCKZIEHER BEI STROMSTEUERSENKUNG

Dillenburg – IHK Lahn-Dill fordert Kurskorrektur im Haushaltsverfahren und appelliert an die heimischen Bundestagsabgeordneten, sich für die versprochene Entlastung einzusetzen. Die heimische Wirtschaft zeigt sich enttäuscht über die Entscheidung der Bundesregierung, im aktuellen Haushaltsentwurf auf eine umfassende Senkung der Stromsteuer für alle Branchen zu verzichten. Eine Korrektur dieses energiepolitischen Rückziehers im Rahmen des Koalitionsausschusses blieb aus – zum Unverständnis der Wirtschaft an Lahn und Dill.

„Die Bundesregierung ist von einem zentralen energiepolitischen Versprechen abgerückt – und

das in einer wirtschaftlich ohnehin angespannten Lage“, sagt der Präsident der Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill, Dr. Felix Heusler. „Für viele Unternehmen, gerade im Mittelstand, ist das nicht nachvollziehbar. Sie brauchen jetzt dringend verlässliche Entlastungen bei den Energiekosten, keine neuen Unsicherheiten.“

Im Koalitionsvertrag hatten die Regierungsparteien angekündigt, die Stromsteuer als Sofortmaßnahme auf das europäische Mindestmaß zu senken – und zwar für alle Verbraucher. Nun sollen nur Betriebe mit einem bestimmten Energieverbrauch entlastet werden – wie die Bundesregierung diesen Schwellenwert definiert, ist bislang

jedoch unklar. Zahlreiche Betriebe haben auf diese Ankündigung vertraut – und ihre wirtschaftlichen Planungen entsprechend ausgerichtet. Dass nun davon abgewichen wird, stellt nicht nur die Glaubwürdigkeit politischer Versprechen infrage, sondern erschüttert auch das Vertrauen in die wirtschaftspolitische Berechenbarkeit.

Vor diesem Hintergrund hat sich die Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill in einem Schreiben an die Bundestagsabgeordneten der Region gewandt und um Unterstützung für eine Korrektur im weiteren parlamentarischen Verfahren gebeten.

KOMMENTAR ZUM THEMA

ALEXANDER CUNZ, STV. HAUPTGESCHÄFTSFÜHRER DER IHK LAHN-DILL

„Wir wollen Unternehmen und Verbraucher in Deutschland dauerhaft um mindestens fünf Cent pro kWh mit einem Maßnahmenpaket entlasten. Dafür werden wir als Sofortmaßnahme die Stromsteuer für alle auf das europäische Mindestmaß senken und Umlagen und Netzentgelte reduzieren.“ – so steht im Koalitionsvertrag. Dass die Bundesregierung von diesem zentralen Versprechen abbrückt, ist ein herber Rückschlag.

Die Wirtschaft kämpft mit zahlreichen Wettbewerbsnachteilen. In der aktuellen Standortanalyse der IHK Lahn-Dill sind die Energiekosten die TOP-Handlungspriorität. Eine flächendeckende Senkung der Stromsteuer wäre ein klares Signal für wirtschaftliche Vernunft und eine verlässliche

Standortpolitik. Stattdessen drohen neue Unsicherheiten und bürokratischer Aufwand durch neue Regelungen, die die Unternehmen mit aufwendigen Antragsverfahren belasten.

Alle Branchen – ob Industrie, Kaufhäuser, Rechenzentren oder Hotels – leiden unter hohen Stromkosten. Es ist nicht nachvollziehbar, warum trotz geplanter Rekordverschuldung diese vergleichsweise kleine, aber wichtige Entlastung nicht umgesetzt wird, während gleichzeitig Mittel für zusätzliche konsumtive Ausgaben bereitstehen. Investitionen in den heimischen Standort setzen Planungssicherheit und Vertrauen voraus. Beides ist schnell verspielt. Wir appellieren daher an die heimischen Bundestagsabgeordneten: Setzen Sie



sich dafür ein, dass die versprochene Stromsteuer-senkung für alle kommt. Noch ist es nicht zu spät, um Vertrauen zurückzugewinnen.“

 **IHK | Alexander Cunz**

Tel.: 02771 842-1300, cunz@lahndill.ihk.de

Lisa Schäfer

Tel.: 02771 842-1500, schaefer@lahndill.ihk.de

**Kurzfristig
verfügbar**



Business – Der Passat für Vielfahrer.

Ab 299,00 €¹ mtl. ohne Sonderzahlung leasen.

Passat Business 2,0 | TDI SCR, 110 kW (150 PS), 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Energieverbrauch kombiniert: 5,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 131 g/km; CO₂-Klasse: D.

Ausstattung: Assistenzpaket „IQ.Drive“, „Business Premium“-Paket, Vordersitze beheizbar, 3-Zonen-Klimaautomatik „Air Care Climatronic“, Multifunktionslenkrad Leder beheizbar, Navigationssystem „Discover Media“, Fernlichtassistent „Light Assist“, Parkassistent „Park Assist Plus“ inkl. Einparkhilfe, ergoActive-Sitze vorn mit elektrischer Einstellung, Memory und mit verschiebbarer Oberschenkelaufgabe, Ambientebeleuchtung, Vordersitze mit Massagefunktion, LED-Scheinwerfer, u. v. m.

Lackierung: Diabasgrau Metallic *oder* Grenadillschwarz Metallic

GeschäftsfahrzeugLeasingrate mtl.:

299,00 €¹

Laufzeit:

36 Monate

Leasing-Sonderzahlung:

0,00 €

Jährliche Fahrleistung:

10.000 km

Fahrzeugabbildung zeigt ggf. vom Angebot abweichende Sonderausstattungen. ¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis zum 30.09.2025. Stand 08/2025. ² Kostenübernahme für Wartungs- und Inspektionsarbeiten laut Herstellervorgabe, für Reparaturen infolge von natürlichem Verschleiß und für diverse Gebühren (HU inklusive AU und UVV-Prüfung).



AutoBach

Ihre Volkswagen Partner

Auto Bach GmbH

Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg, Tel. 06172 3087 0
autobach.de

Auto Bach GmbH

Volkswagen Zentrum Limburg

Diezer Straße 120, 65549 Limburg, Tel. 06431 2900 0
autobach.de

REALSTEUERHEBESÄTZE IM BEZIRK DER IHK LAHN-DILL

Die Gewerbesteuer und die Grundsteuer gehören zu den wichtigsten Einnahmequellen der Kommunen. Als sogenannte Gemeindesteuern werden ihre Hebesätze jährlich im Rahmen der kommunalen Haushaltsberatungen neu festgelegt. Dies gibt den Städten und Gemeinden die Möglichkeit, gezielt Einfluss auf die Höhe der Abgaben zu nehmen, die von ansässigen Unternehmen zu leisten sind. Dadurch können Kommunen aktiv ihre Standortpolitik gestalten und Rahmenbedingungen für die örtliche Wirtschaft verbessern oder anpassen.

Um Transparenz zu gewährleisten und Unternehmen über aktuelle Entwicklungen zu informieren, erhebt die IHK Lahn-Dill regelmäßig die Hebesätze der Gewerbe- und Grundsteuer in den Städten und Gemeinden des IHK-Bezirks. In jeder Ausgabe des Kammermagazins LahnDill Wirtschaft veröffentlicht die IHK eine Tabelle, die die aktuellen Veränderungen – sei es Erhöhungen oder Senkungen – darstellt. Dies ermöglicht es den Unternehmen, stets einen aktuellen Einblick in die steuerliche Entwicklung in ihrer Region zu erhalten.



Alexander Cunz

Tel.: 02771 842-1300

cunz@lahndill.ihk.de



STADT/GEMEINDE	GEWERBESTEUER	GRUNDSTEUER B
	2025 (Veränderung zu 2024)	2025 (Veränderung zu 2024)
Angelburg	400	274 (-136)
ABlar	400	550 (-50)
Bad Endbach	380	247,16 (-122,84)
Biebertal	400	590 (-110)
Biedenkopf	357	290 (-75)
Bischoffen	360	320 (-45)
Braunfels	400	360 (-190)
Breidenbach	357	260 (-105)
Breitscheid	370	215 (-155)
Dautphetal	340	220 (-130)
Dietzhöhlztal	365	320 (-45)
Dillenburg	366	360 (-100)
Driedorf	365	210 (-160)
Ehringshausen	400 (+20)	295 (-125)
Eschenburg	380	275 (-125)
Gladenbach	400	340 (-135)
Greifenstein	365	200 (-170)
Haiger	355	255 (-110)
Herborn	380	319 (-94)
Hohenahr	380	265 (-100)
Hüttenberg	400	512 (-148)
Lahnau	399 (+42)	365
Leun	427	261,5 (-163,5)
Mittenaar	380	250 (-115)
Schöffengrund	380	350 (-200)
Siegbach	380	420
Sinn	400	415 (-195)
Solms	400 (+20)	320 (-80)
Steffenberg	400	265 (-135)
Waldsolms	390 (+33)	290 (-75)
Wettenberg	390	420
Wetzlar	390	760 (-20)
Durchschnitt	383	336

Quelle: Bund der Steuerzahler Hessen e.V.; Letzte Aktualisierung: Juli 2025

Anzeige



Flexibel und zuverlässig.







www.ibt-waelzlaeger.com

Industriegebiet • 35606 Solms

www.ATC-Armoloy.de

Mercedes-Benz

DER NEUE CLA.

Eine Klasse für sich.

Ab 391 €/Monat leasen*



*Ein freibleibendes Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing Deutschland GmbH, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart, für Gewerbetreibende für einen Mercedes-Benz CLA 250+ mit EQ Technologie**, 200 kW, Kraftstoffart: Strom. Fahrzeugpreis 48.790,00 €, Leasing-Sonderzahlung 4.879,00 €, Laufzeit 36 Monate, Gesamtlauflistung 60.000 km, 36 mtl. Leasingraten à 391,00 €. Der Fahrzeugpreis für Ihr ausgewähltes Finanzprodukt enthält individuelle Kundenvorteile und versteht sich zzgl. lokaler Überführungskosten. Alle Preise zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Angebot gültig bis 30.09.2025. Die mtl. Leasingrate bezieht sich auf das Fahrzeug in Grundausstattung mit Start-Paket. Das abgebildete Fahrzeug enthält Sonderausstattungen. Andere Motorisierungs- und Ausstattungsvarianten gegen Aufpreis möglich.

**Mercedes-Benz CLA 250+ mit EQ Technologie | Energieverbrauch kombiniert: 14,1-12,2 kWh/100 km | CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km | CO₂-Emissionsklasse: A

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart, Partner vor Ort:

NEILS & KRAFT

Neils & Kraft GmbH & Co. KG, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service,
Wellersburgring 1, 35396 Gießen, Tel.: +49 641 95300,
info@neils-und-kraft.de, www.neils-und-kraft.de



189 Gäste feierten das zehnjährige Jubiläum des Startup Weekends Mittelhessen in Marburg – Hände hoch für Ideen, Mut und Gemeinschaft.

ZEHN JAHRE IDEEN, INNOVATION UND UNTERNEHMERGEIST

STARTUP WEEKEND MITTELHESSEN FEIERT JUBILÄUM IN MARBURG

Vom 27. bis 29. Juni fand im Loksuppen Marburg das zehnte Startup Weekend Mittelhessen statt – ein Jubiläum, das rund 190 gründerinteressierte Gäste, Mentoren und Unternehmensvertreter aus der Region anzog.

Das Event, das junge Menschen bei der Entwicklung ihrer Geschäftsideen unterstützt, wurde erneut in zwei Kategorien ausgetragen: für „Fortgeschrittene“ und „Anfänger“. In der Fortgeschrittenen-Kategorie überzeugte iClimate Technologies mit dezenten Wandpaneelen, die sowohl heizen als auch die Luft reinigen – und sicherten sich damit ein Preisgeld von 1.000 Euro.

Großer Gewinner des Wochenendes war das Newcomer-Team Clash of Finance von der Technischen Hochschule Mittelhessen. Die Studierenden entwickelten eine App zur finanziellen Bildung mit spielerischen Elementen – und wurden gleich doppelt ausgezeichnet: mit dem ersten

Platz in ihrer Kategorie und dem Sonderpreis des Sozialinnovator Hessen.

Eröffnet wurde das Wochenende durch zwei Impulsgeber mit starkem Praxisbezug: Annemarie Heyl (Kale&Me) sprach über ihren Weg in die Selbstständigkeit, Axel Hefer (u. a. FC Schalke 04, ehemals trivago) über den Umgang mit Rückschlägen und die Realität hinter großen Marken. Beim „Pitchfire“, dem traditionellen Höhepunkt des Wochenendes, präsentierten 26 Teilnehmer ihre Ideen in jeweils 60 Sekunden – von nachhaltigen Umweltlösungen bis zur Optimierung im Alltag. Zehn Teams, darunter auch ein Schülerteam, wurden ausgewählt, um ihre Konzepte

weiterzuentwickeln und am Finaltag erneut zu präsentieren.

Mentoring, Coachings und praxisnahe Workshops rundeten das Programm ab.

„Innovation und Tatendrang sind der Treibstoff unserer Region“, sagte Jens Ihle, Geschäftsführer des Regionalmanagements Mittelhessen. „Das Startup Weekend hilft, den Tank regelmäßig zu füllen.“

 **Regionalmanagement Mittelhessen**

Tel.: 0641 948889-0

mittelhessen.eu

EINLADUNG ZUR VERANSTALTUNG TREFFPUNKT IHK – IHR UNTERNEHMENSNETZWERK

Sie sind Gründerin oder Gründer?

Sie führen ein Unternehmen?

Sie interessieren sich für die Arbeit der IHK?

Dann sind Sie herzlich eingeladen zum „**Treffpunkt IHK**“ – dem Info- und Netzwerkabend der IHK Lahn-Dill am **Montag, 27. Oktober 2025!**

Erfahren Sie:

- Warum Sie Mitglied der IHK Lahn-Dill sind.
- Welche Services und Angebote Sie nutzen können.

- Wie Sie mit uns und anderen Unternehmen in Kontakt kommen.

Lernen Sie unsere Fachbereiche kennen, treffen Sie die Wirtschaftsunioren und tauschen Sie sich mit anderen aus der regionalen Wirtschaft aus.

Termin: Montag, 27. Oktober 2025, 17:30 Uhr

Ort: IHK Lahn-Dill, Geschäftsstelle Wetzlar, Friedenstraße 2, 35578 Wetzlar

Anmeldung: sweapevent.com/treffpunktihk oder über den QR-Code rechts

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Wir freuen uns auf Sie – und auf einen inspirierenden Abend voller Ideen, Austausch und Netzwerkchancen!



 **IHK | Inna Strassheim**

Tel.: 02771 842-1310

strassheim@lahndill.ihk.de

NACHFOLGE SICHERN – CHANCEN NUTZEN

NEXXT-CHANGE AUF DER GRÜNDUNGSMESSE MITTELHESSEN 2025

Die Unternehmensnachfolge ist eine der zentralen Herausforderungen der regionalen Wirtschaft. Damit etablierte Unternehmen auch künftig zur wirtschaftlichen Stärke Mittelhessens beitragen, setzt der IHK-Verbund Mittelhessen auf ein bewährtes Instrument: die Plattform nexxt-change.

Im Rahmen der Gründungsmesse Mittelhessen am Samstag, 22. November, in den Hessenhallen in Gießen rückt die Nachfolgethematik in den Fokus. Unternehmen, die eine Nachfolge planen, haben die Möglichkeit, bereits vor der Messe ein anonymisiertes Profil auf nexxt-change anzulegen. Das erleichtert die vertrauliche Kontaktaufnahme mit

potenziellen Nachfolgerinnen und Nachfolgern – gezielt und effizient. Zugleich bietet die Messe Einblicke

Gründungsmesse Mittelhessen

in die Gründerszene der Region. Viele junge Unternehmen präsentieren dort ihre Geschäftsmodelle – darunter auch Personen, die sich eine Übernahme eines bestehenden Betriebs vorstellen können oder nach Kooperationsmöglichkeiten suchen.

Am Stand des IHK-Verbands Mittelhessen erhalten Interessierte Einblick in aktuelle Nachfolgeangebote,

Zugang zu den nexxt-change-Profilen sowie individuelle Beratung. Zusätzlich informieren die IHK-Ansprechpartner über zentrale Fragen rund um Unternehmensnachfolge, Gründung und Finanzierung. Die Gründungsmesse Mittelhessen ist

eine Plattform für neue Impulse, persönliches Netzwerken und konkrete unternehmerische Perspektiven. Der Eintritt ist kostenfrei.

Jetzt Nachfolgeprofil anlegen

unter: nexxt-change.org

Messebesuch anmelden unter:

gruendungsmesse-mittelhessen.de

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre unternehmerische Zukunft aktiv zu gestalten – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

 **IHK | Armin Kuplent**

Tel.: 02771 842-1225

unternehmensservice@lahndill.ihk.de



© Gründungsmesse Mittelhessen

Anzeige



**FUNKTIONALITÄT
IST UNAUFFÄLLIG**



OTTO QUAST

Fertigbau Lindenberg
OTTO QUAST GmbH & Co. KG
An der Autobahn 16-30
57258 Freudenberg

- Hochbau
- Straßen- und Tiefbau
- Schlüsselfertigbau
- Betonfertigteile
- Spezialtiefbau
- Trinkwasserbehälter
- Bauwerterhaltung
- Ingenieurbau
- Konzeption



Gemeinsam für eine starke
Nachfolge: Engagement,
Offenheit und Inspiration bei
der IHK-Abendveranstaltung

Die Übergabe eines Unternehmens ist mehr als ein formeller Akt – sie ist ein bedeutender Schritt für alle Beteiligten. Im Juni hatte die IHK Lahn-Dill und die Wirtschaftsjuvenen Wetzlar im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche „Fortsetzung folgt!“ der DIHK zu einem Gesprächsabend nach Wetzlar eingeladen. Dieser gestaltete sich praxisnah und offen und bot viele persönliche Einblicke.

EXISTENZGRÜNDUNG UND UNTERNEHMENSFÖRDERUNG, STEUERN

ZUKUNFT GESTALTEN

UNTERNEHMENSNACHFOLGE BRAUCHT MUT UND GUTE GESPRÄCHE

Unter dem Titel „Fortsetzung gesucht – Perspektiven für die Unternehmensnachfolge“ trafen Unternehmer und Nachfolgeinteressierte in einem Talkformat auf Augenhöhe zusammen. Im Mittelpunkt standen persönliche Erfahrungen, die sowohl von Höhen, wie von Tiefen und von wertvollen Erkenntnissen geprägt waren.

Thorsten Hellhund berichtete von seiner erfolgreichen internen Nachfolge bei Papier Ludwig. Er vollzog nämlich einen Wechsel vom Mitarbeiter zum Geschäftsführer. Jörg

und Jan Vogel gaben einen persönlichen Einblick in die Nachfolge innerhalb ihres Familienunternehmens Air-Tec-Vogel GmbH, und das mitten im laufenden Prozess. Und Jens Olbrich von der exact Beratung GmbH brachte die externe Perspektive auf strategische und emotionale Herausforderungen ein.

Moderiert wurde der Abend von Lana Wolni, Kreissprecherin der Wirtschaftsjuvenen Wetzlar und selbst mitten im eigenen Nachfolgeprozess. Der offene Austausch zeigte: Unternehmensnachfolge ist

keine Einbahnstraße, sondern ein individueller Prozess – geprägt von Vertrauen, Veränderung und der Bereitschaft, loszulassen und Neues zuzulassen.

Der Abend bot nicht nur wertvolle Impulse, sondern vor allem eines: Mut. Mut zur Planung, zum Gespräch und zur Fortsetzung dieses Formats.

 **IHK | Burak Dogan**
Tel.: 02771 842-1315
dogan@lahndill.ihk.de

WIRTSCHAFTSJUNIOREN

NEU-MITGLIEDER STELLEN SICH VOR

Wirtschaft, die mehr schafft – die Wirtschaftsjuvenen sind mit rund 10.000 aktiven Mitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft der größte Verband junger Unternehmer, Unternehmerinnen und Führungskräfte in Deutschland.

Sie beteiligen sich aktiv an der Gestaltung der Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik in Europa und engagieren sich für mehr Akzeptanz unternehmerischen Handelns in Deutschland. In Hessen engagieren sich rund 1400 Wirtschaftsjuvenen in 16 Kreisverbänden, darunter die Kreise **Wetzlar** und **Lahn-Dill**, in Projekten aus den Bereichen Bildung und Wirtschaft, Politik, Existenzgründung/-sicherung und Internationales.

Die Wirtschaftsjuvenen haben sich für ihr Handeln fünf Schwerpunkte gesetzt:

- Beruf und Familie leben
- Aufhebares Unternehmertum setzen
- In Bildung investieren
- Nationale und internationale Netzwerke knüpfen
- Innovationsstark und ressourcenbewusst handeln



Maximilian Müller
Bernd Müller GmbH & Co. KG



Christian Schuster
PwC WPG GmbH, Frankfurt/M.

Mehr Informationen über die Wirtschaftsjuvenen finden Sie auf wj-wetzlar.de oder wj-dillenburg.de.

Alternativ können Sie auch ganz einfach die untenstehenden QR-Codes nutzen:



Alexander Cunz
Tel.: 02771 842-1300
cunz@lahndill.ihk.de



Burak Dogan
Tel.: 02771 842-1315
dogan@lahndill.ihk.de

Unsere Region steckt voller Energie.

Setzen Sie auf unsere regionale Nähe und auf die positive Energie aus regenerativen Quellen.

www.EAM.de

Tel. 0561 9330-9330



Positive Energie aus der Mitte



WEITERBILDUNGSANGEBOTE DER IHK LAHN-DILL

GEZIELTER EINSATZ VON SEMINAREN BAUT WIDERSTANDSFÄHIGE TEAMS AUF

Das „Seminar“ ist kein neues Format, aber aktueller denn je. In einer Arbeitswelt, die sich im Wandel befindet, bietet es Raum für dialogisches, erfahrungsbasiertes Lernen und stärkt die Handlungskompetenz von Menschen und Organisationen.

In volatilen Märkten gewinnen diejenigen, die flexibel bleiben. Weiterbildung stärkt Kompetenzen, fördert Anpassungsfähigkeit und unterstützt strategische Neuausrichtung. Sie hilft, interne Potenziale zu aktivieren. Praxistaugliche Formate wie Seminare sind dabei besonders wertvoll – vorausgesetzt, sie sind professionell konzipiert und fachlich relevant.

Ein gutes Seminar ist mehr als ein Vortrag mit Fragerunde. Es lebt vom Dialog, der Reflexion und der aktiven Beteiligung der Teilnehmenden. Der Fokus liegt auf einem klar umrissenen Thema, das gemeinsam vertieft wird. Individuelle

Fragen, Praxisbeispiele aus dem Arbeitsalltag und das gemeinsame Erarbeiten tragfähiger Lösungen schaffen einen deutlichen Mehrwert gegenüber passiven Lernformaten.

Die Leitung macht den Unterschied. Neben fachlicher Exzellenz zählt vor allem didaktische Flexibilität, Moderationstärke und das Gespür für heterogene Gruppen. Entscheidend sind: klare Zielsetzung, sicherer Lernrahmen sowie relevanter Input und Interaktion. So entstehen **Lernprozesse, die wirken – im Kopf und im Arbeitsalltag!**



Was die Seminare der IHK Lahn-Dill auszeichnet:

Bei der Konzeption unserer Seminare legen wir besonderen Wert auf eine lebendige Lernkultur, die den Austausch fördert, die Umsetzung in die Praxis ermöglicht und individuelle Entwicklung unterstützt. Die Werte Reflexion, Dialog und Handlungskompetenz sind für uns maßgeblich. Um unseren Seminarteilnehmenden ein Höchstmaß an Qualität zu bieten, wählen wir unsere Themen und Dozenten mit größter Sorgfalt aus. Unser Ziel ist es, Wissen so aufzubereiten, dass es direkt im Berufsalltag wirksam wird – praxisnah, relevant und nachhaltig.

Neugierig geworden?

Eine Übersicht unserer aktuellen Seminare finden Sie auf der Homepage der IHK Lahn-Dill im Bereich Veranstaltungen – filtern Sie dort einfach nach dem Schlagwort „Weiterbildung“.

Wenn Sie regelmäßig über neue Angebote informiert werden möchten, melden Sie sich gerne für unseren monatlichen Newsletter an. Scannen Sie dazu einfach den QR-Code – und bleiben Sie auf dem Laufenden!



Stephanie Conrad-Abuin

Tel.: 02771 842-1485

conrad-abuin@lahndill.ihk.de



Anzeige



Herzlich willkommen!
Unsere Nachwuchskräfte 2025

Ihr Partner für alle
Bau-Leistungsbereiche!



Telefon: (0271) 408-0 · kontakt@hundhausen.de · www.hundhausen.de

INNOVATIVES PROJEKT DER IHK LAHN-DILL MIT BETRIEBEN

AG-INITIATIVE ZUR BERUFSORIENTIERUNG AN SCHULEN GESTARTET

Die IHK Lahn-Dill hat im vergangenen Schuljahr ein innovatives Projekt zur Berufsorientierung ins Leben gerufen: In einer freiwilligen AG am Nachmittag können Schülerinnen und Schüler in Workshops verschiedene Berufsbilder kennenlernen – praxisnah, lebendig und offen für alle Berufsfelder.

Erstmals umgesetzt wurde das Projekt an der Westerwaldschule in Driedorf, organisiert von Andrea Kraft, Referatsleitung Fachkräftenachwuchs der IHK Lahn-Dill. In wöchentlichen Doppelstunden erhalten die Jugendlichen auf freiwilliger Basis Einblicke in Berufsfelder wie Technik, Gastronomie, Verwaltung, Gesundheit, Handwerk und viele weitere Bereiche.

Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern eine fundierte Orientierung zu ermöglichen, damit sie ihr Schulpraktikum gezielt und passend zu ihren Interessen wählen können. Im besten Fall lernen sie dabei nicht nur Berufe kennen, sondern auch Dinge fürs Leben – etwa die Eröffnung eines Bankkontos, Gewindebohren, Lebensmittelherstellung oder das Erstellen eines offiziellen Schreibens.

Im neuen Schuljahr kann das Angebot nun auf weitere Schulen im Kammerbezirk ausgeweitet werden. Die Zusammenarbeit mit der lokalen Wirtschaft ist dabei ein zentraler Bestandteil: Betriebe, die sich beteiligen möchten, sind herzlich



eingeladen, ihre Berufsfelder in einem Workshop vorzustellen.

Interessierte Unternehmen und Bildungseinrichtungen können sich direkt bei uns melden. Gemeinsam gestalten wir Berufsorientierung, die

wirkt und junge Menschen auf ihrem Weg in die Zukunft begleitet.

 **IHK | Andrea Kraft**

Tel.: 02771 842-1490

kraft@lahndill.ihk.de

Anzeige

Janitza®

Bereit für einen Job mit Energie?

Ja.



jazujanitza.de

Jetzt bewerben!



POWER TO CHANGE

AUSBILDUNGSBETRIEBE ALS AUSSTELLER GESUCHT

AUSBILDUNGS- UND STUDIENMESSEN 2026 IN HERBORN UND BIEDENKOPF

„Nur wenn der Fachkräftenachschub in unseren Unternehmen gewährleistet ist, können wir den wirtschaftlichen Wohlstand erhalten.“, appellierte Dr. Felix Heusler, Präsident der IHK Lahn-Dill auf der letzten Messe im Frühjahr. Auch im Jahr 2026 finden die in der Region etablierten Ausbildungs- und Studienmessen in Herborn (KW7) und Biedenkopf (KW 11) statt. Die genauen Termine werden vom Messebeirat nach der Messe in Wetzlar festgelegt und daher erst zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben. Eine Anmeldung für interessierte Betriebe ist ab Kalenderwoche 41 (2025) möglich. Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie auf unserer Website unter ihk.de/lahn-dill, **Dokument-Nr. 1230444**.



Dr. Felix Heusler, Präsident der IHK Lahn-Dill, besucht Stände auf der Ausbildungs- und Studienmesse in Herborn.

 **IHK | Andrea Kraft**

Tel.: 02771 842-1490

kraft@lahndill.ihk.de

„MENTOR“ – DIE LESELEARNHELPER SUCHT NEUE MITSTREITER

BUNDESVERBAND RUFT ZUR GRÜNDUNG EINER NEUEN LESE-INITIATIVE IM LAHN-DILL-KREIS AUF

Die Fähigkeit, richtig lesen zu lernen, ist in Deutschland keine Selbstverständlichkeit mehr: Laut Studien scheitert jedes vierte Kind am Ende der Grundschule an simplen Texten. Deshalb will der Bundesverband von MENTOR – Die Leselernhelfer sein bewährtes 1:1-Leseförder-Konzept im Lahn-Dill-Kreis etablieren und sucht engagierte Menschen für die Gründung eines neuen Vereins sowie Ehrenamtliche als Lesementor:innen.



Lesen ist eine Schlüsselkompetenz für Bildung und Teilhabe. Viele Kinder erhalten zu Hause wenig Unterstützung und Lehrkräfte können oft nicht individuell fördern. Der Bildungsbericht des Lahn-Dill-Kreises zeigt: Rund die Hälfte der Grundschulkinder hat einen Migrationshintergrund. MENTOR setzt deshalb auf persönliche Lesestunden und gezielte Förderung.

Das Beispiel aus Gießen verdeutlicht den Erfolg: Aus vier Lesementor:innen wurden über 130, die mittlerweile an zwölf Schulen aktiv sind. Nach dem Prinzip „Ein:e Mentor:in, ein Kind, ein Jahr“ entstehen wertvolle Bindungen und neue Chancen. Wer sich engagieren oder einen Verein gründen möchte, erhält umfassende Begleitung durch den Bundesverband und erfahrene Mentor:innen.

 **MENTOR – Die Leselernhelfer Bundesverband e.V.**

Agnes Gorny, Tel.: 0177 7934779

www.mentor-bundesverband.de



Die Giebener Mentorin Amelie Haas mit einem Lesekind.

Bereit für eine nachhaltige Veränderung.

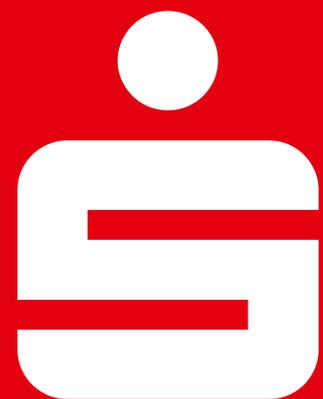
**Durch gezielte
Investitionen gut
aufgestellt in die
Zukunft.**

Mit der Sparkasse und der Helaba finden Sie die
passenden Finanzierungsmöglichkeiten für die
Transformation Ihres Unternehmens.

In Partnerschaft mit:

Helaba | 

Weil's um mehr als Geld geht.



NEUES VON DER AZUBIKAMPAGNE

Freuen sich über die Kooperation (v. l. n. r.): Geschäftsführer Andre Weißbenner, zwei (ehemalige) Auszubildende bei Heck & Becker, Annina Dietrich (IHK Lahn-Dill) und Dr. Gerd Hackenberg (IHK Lahn-Dill).

KOOPERATIONEN

HECK+BECKER SETZT AUF SICHTBARKEIT MIT NEUEM AZUBIKAMPAGNE-BANNER



Ein starkes Zeichen für die berufliche Ausbildung setzt die Werkzeugbau-Firma Heck+Becker in Dautphetal mit einem neuen Bauzaunbanner im Design der IHK-Azubikampagne. Bei einem gemeinsamen Besuch vor Ort wurde das Banner offiziell vorgestellt – ein Foto der Kooperationspartner vor dem neuen Hingucker durfte dabei natürlich nicht fehlen. Das

individuell gestaltete Banner ist Teil einer gemeinsamen Initiative mit der IHK, um die Sichtbarkeit des Ausbildungsbetriebs in der Region zu stärken. Es zeigt nicht nur das Engagement des Unternehmens für die Nachwuchsförderung, sondern macht auch potenzielle Bewerberinnen und Bewerber direkt auf die Ausbildungsmöglichkeiten aufmerksam.

AUSSENWERBUNG

BUS WIRBT IM LAHN-DILL-KREIS FÜR DIE DUALE BERUFAUSBILDUNG



Ein auffällig gestalteter Linienbus mit der Botschaft „Ausbildung macht mehr aus uns“ ist seit Juni für ein ganzes Jahr im Kammerbezirk unterwegs. Mit der rollenden Kampagne will die IHK Lahn-Dill

ein sichtbares Zeichen für die berufliche Ausbildung setzen und junge Menschen wie auch Betriebe für die Chancen der dualen Ausbildung sensibilisieren. Die Botschaft des Busses: Ausbildung ist modern, vielseitig und zukunftssicher. Mit Bildern, Slogans und QR-Codes verweist das Busdesign auf das IHK-Angebot zur Berufsorientierung, auf regionale Ausbildungsbetriebe und auf offene Stellen. Ziel ist es, die Sichtbarkeit des Themas Ausbildung im Alltag zu erhöhen.

Dominik Roth (SD Verkehrs Medien Hessen GmbH) übergibt den Gestaltungsentwurf des Busses vor dem „echten“ Bus an Hauptgeschäftsführer Dietmar Persch.



Sie möchten mehr über die Kampagne und Kooperationsmöglichkeiten erfahren? Melden Sie sich gerne!

 IHK | Annina Dietrich
Tel.: 02771 842-1410, dietrich@lahndill.ihk.de

IHK LAHN-DILL KLÄRT FRAGEN RUND UM DIE DUALE AUSBILDUNG

JEDEN MONAT ONLINE: „CONSULTING-HOUR“ FÜR AUSBILDER RUND UM DIE DUALE AUSBILDUNG

In der „IHK-Consulting-Hour“ wird jeden Monat ein wichtiges Ausbildungsthema 60 Minuten auf den Punkt gebracht. Am Anfang gibt es fachlichen Input. Anschließend können sich alle Beteiligten austauschen und netzwerken.

TERMINE 2025 AUF EINEN BLICK:

Der Termin beginnt immer um 14:00 Uhr.

18.09.2025

Digitales Berichtsheft

23.10.2025

Gesundheitsmanagement in der Ausbildung

20.11.2025

Ausbildung von Menschen mit Behinderungen –
Optionen und Unterstützungsangebote für Betriebe

11.12.2025

Zeitgemäße Bewerbergewinnung

**Anmeldungen erfolgen online über ihk.de/lahn-dill.
Oder Sie scannen einfach den QR-Code.**

Der Link zur Teams-Sitzung wird rechtzeitig vor dem Termin versandt.

 **IHK | Axel Bäcker**

Tel.: 02771 842-1420, baecker@lahndill.ihk.de



Anzeige

MYCREFO APP

BONITÄTSAUSKÜNFTEN

24/7 ZUR HAND

Mit der Creditreform App checken Sie die Firmendaten und Bonität von Geschäftspartnern schnell von unterwegs. Jetzt mit neuen Funktionen.



Verlässlich, vertrauensvoll und in Ihrer Nähe: Creditreform
Tel. 0641 952620 • info@giessen.creditreform.de
www.creditreform.de/giessen

Hier Erklärvideo anschauen & App downloaden

Creditreform 
GIESSEN

AZUBIS WILLKOMMEN IN DER WIRTSCHAFT

IHK LAHN-DILL BERICHTET ÜBER IHREN FACHKRÄFTENACHWUCHS



Die Chance für junge Menschen, den Traumberuf bei gewünschten Unternehmen zu finden ist so groß wie nie. Die Unternehmen im Kammerbezirk der IHK Lahn-Dill haben ihren Auszubildenden eine Menge zu bieten, und eine praxisnahe und qualifizierte Ausbildung ermöglicht den jungen Menschen einen gelungenen Start in den Beruf. Sie möchten ebenfalls Ihre Azubis auf unserer Website Willkommen heißen? Kein Problem! Senden Sie gerne ein Foto Ihrer Azubis und einen Text (max. 500 Wörter) an redaktion@lahndill.ihk.de mit dem Betreff „IHK: Euer Start in die Zukunft“. Der Text sollte auf die Ausbildungsberufe Ihrer Azubis und Ihre Ausbildung eingehen. Wir freuen uns auf Ihre Einreichung.

 **IHK | Tanja Winkler**

Tel.: 02771 842-1120, redaktion@lahndill.ihk.de

Anzeige



GÜNTHER

BAUEN MIT KOMPETENZ

Ihr kompetenter Partner für die Realisierung innovativer Industrie-, Gewerbe-, Kommunal- und Wohngebäude.

Projektbeispiel: schlüsselfertige Errichtung des neuen Firmenstandortes der Firma Dornseiff Arbeitsbühnen im Gewerbegebiet Kalteiche – Ring in Haiger.

- | Schlüsselfertiges Bauen
- | Betonfertigteilwerk
- | Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau
- | Konstruktion und Entwicklung

Bauunternehmung GÜNTHER GmbH + Co. KG
Sohlstättenweg 2 | 57250 Netphen
info@bauunternehmung-guenther.net
www.bauunternehmung-guenther.net



GREIFENSTEINER KINDERPFAD

MIT RÄTSELSPASS UND TIERGESCHICHTEN EINEN TOLLEN TAG ERLEBEN



Jetzt stellt euch das mal vor: Alles ist still im nächtlichen Wald, der Mond scheint und nur hier und da ein leises Rascheln oder Knistern. Doch dann durchbricht ein lautes Scheppern plötzlich den Frieden. Die Tiere des Waldes kommen aufgeregt herbei. Hirsch, Wildschwein, Hase, Igel und Fuchs finden am Morgen eine große blaue Maschine mit allerlei Zahnrädern, Kurbeln, Blinklichtern und vielen bunten Bürsten. Alle fragen sich, was das wohl für eine Maschine sein mag? Habt ihr auch Lust das Rätsel zu entschlüsseln? Dann kommt mit auf den Greifensteiner Kinderpfad!

Die Kinder Ella und Ole kommen mit ihrer Mama Claudia Schnackewinkel immer wieder gerne hierher. Claudia hatte das Kinderbuch „Die blaue Maschine“ von Heike Ellermann als Ideengeber in das Greifensteiner Kinderpfad-Projekt eingebracht. Es ist eine wunderschöne Geschichte um die verschiedenen Tiere des Waldes, die um die Funktion der wundersamen Maschine rätseln, die aber das blaue Ungetümern auch als ihr Eigen nennen würden. Auf schön gestalteten Erzähltafeln begleitet die Geschichte die kleinen wie großen Besucher. Und immer wieder begegnet man dabei

Ist es eine Hirschgeweischrubbmachine? Oder doch eher eine Igelstachel-Poliermaschine? Fuchs und Feldhase, aber auch Igel, Wildschwein und Wildgans werden sich nicht einig, erkennen aber alle, dass die vielen bunten Bürsten irgendwie eine wichtige Funktion haben.

Auf dem rund drei Kilometer langen Rundweg, der mit dem „Kleinen Wäller Kunst & Natur“-Wanderweg kombinierbar ist, wird nicht nur die Spannung um die blaue Maschine erhöht, es werden auch die Tiere und ihre Lebensweise vorgestellt und nicht zuletzt auch an diversen



Foto: Andreas Pieck

Der Greifensteiner Kinderpfad ist ein rund drei Kilometer langer Rundwanderweg.

„Ich finde gut, dass es alle Tiere von hier sind, die auf dem Weg dabei sind.“ Ole

den Waldtieren, die der Kettensägenkünstler Georg Maurus als fein gearbeitete Skulpturen aus Holz gefertigt hat.

Plätzen knifflige Fragen gestellt und Geschicklichkeiten getestet, sodass die Geschichte nicht nur erzählt, sondern auch erlebt werden kann.



Foto: Andreas Pieck

Kinderpfad Greifenstein

Der Greifensteiner Kinderpfad hat rasch die Herzen der Kinder und die der Eltern gleich mit erobert. Ganz bewusst startet und endet der Rundweg am Outdoorzentrum Lahntal, wo nicht nur Erfrischungen, sondern auch ein Kleintierzoo, Alpakas und ein Biergarten warten. Da lässt sich schnell ein schöner Tagesausflug für die ganze Familie verbringen. Auch für Kindergarten- und Kitagruppen lohnt sich der Ausflug zum Kinderpfad.

Doch was kann die blaue Maschine denn eigentlich? Das wird ein Biber erst am Schluss des Rundgangs berichten. Schließlich hat er die Ma-

chine schon vor Wochen bestellt. Am Ende des Weges könnten sich alle kleinen und großen Besucher selbst ein genaues Bild von der Maschine machen und dazu einen coolen Rap hören.



Allgemeine Informationen: Gemeinde Greifenstein

Tel.: 02779 912-40
www.greifenstein.de

Westerwald Touristik- Service GbR

Tel.: 02602 3001-0
www.westerwald.info



DIGITALES VERKEHRSMANAGEMENT FÜR WETZLAR

PROJEKT VLUID BRINGT ECHTZEITDATEN UND MOBILE ANZEIGEN IN DIE STADT

Um den Herausforderungen durch Brückenabrisse im Zuge der B49 und umfangreichen Baumaßnahmen zur Verlegung der B49 und der Stadtbühnen zu begegnen, setzt die Stadt Wetzlar auf eine digitale Verkehrssteuerung: Mit dem Projekt VLUID („Verkehrslösungen für komplexe Umbauszenarien auf der Grundlage intelligenter Datenauswertung“) ist ein System entstanden, das Staus, Baustellen und Parkplätze in Echtzeit erfasst und per Bürger-Cockpit sowie Anzeigetafeln zugänglich macht. Ziel ist es, den innerstädtischen Verkehr effizienter und transparenter zu machen. Verkehrsplaner erhalten neue Analyse- und Planungswerkzeuge für ihre Arbeit.

Im Zentrum des Projekts steht ein digitales Dashboard (VLUID-Cockpit), das in Echtzeit Informationen zu Staus, Baustellen, Parkplätzen und dem öffentlichen Nahverkehr bereitstellt. Die Inhalte des VLUID-Cockpits sind über das Bürger-Cockpit der Stadt Wetzlar (cockpit.wetzlar.de) abrufbar und ermöglichen eine vorausschauende Routenplanung für Pendler, Lieferdienste und alle, die in der Stadt mobil sind. Zudem sind Infos zu Bauarbeiten und Umleitungen auf einem WhatsApp-Kanal zugänglich. Ergänzt wird das System durch mobile elektronische Anzeigetafeln, die an verkehrsstrategisch wichtigen Punkten im Stadtgebiet aufgestellt werden. Sie informieren direkt vor Ort über aktuelle Verkehrslagen und Umleitungen.

Das Projekt, das im Rahmen der mFUND-Initiative des Bundesmi-



Bürger-Cockpit

nisteriums für Digitales und Verkehr mit rund drei Millionen Euro gefördert wurde, ist ein Gemeinschaftswerk der Stadt Wetzlar, der Verkehrsbetriebe Gimmler Reisen, Hessen Mobil, der Technischen Hochschule Mittelhessen und dem Urban Software Institute. Die Industrie- und

Handelskammer Lahn-Dill hat das Projekt ebenfalls unterstützt.

VLUID zeigt, wie digitale Technologien mittels der Vernetzung von Daten wie Fahrzeugzählungen durch Sensoren, Verkehrsdaten von Hessen Mobil und Wetzlar, Floa-

ting-Car-Daten und Auslastung der Busse helfen können, auch in Zeiten großer Umbrüche den Verkehr am Laufen zu halten.

IHK | Saskia Kuhl
Tel.: 02771 842-1200
kuhl@lahndill.ihk.de

Anzeigen

BHT GABELSTAPLER FÖRDERTECHNIK

HANGCHA GABELSTAPLER Importeur Deutschland

UNICARRIERS TCM Vertragshändler Kompetenz-Center

IHR PARTNER FÜR GABELSTAPLER, LAGERTECHNIK, SONDERKONSTRUKTIONEN, MIETE UND SCHULUNG

BHT Burger Hub- und Transportmittel GmbH
Junostr. 30 • 35745 Herborn • Telefon 02772/9657-0 • Fax 02772/9657-22
kontakt@bhtgmbh.de • www.bhtgmbh.de

SCHAUMSTOFF CENTER SCHOMERUS

• Zuschnitte • Stoffe • Näherei • Polsterei

Für Handel, Handwerk und die Industrie!

SCHOMERUS GmbH & Co. KG
Gartenstraße 48
35080 Bad Endbach
Tel. 02776 7332

www.schaumstoffcenter-schomerus.de



Toyota
Business

TOYOTA DEAL – DER ALLTAGSHELD FÜR DAS MEDIZINISCHE, SOZIALE UND BETREUENDE BUSINESS

BIS ZU
15 JAHRE
GARANTIE*



**OHNE
ANZAHLUNG!**

Nur für med. soz. Berufe mtl. leasen

119 €¹

zzgl. MwSt., zzgl. Wartung²

Toyota Aygo X 5-Türer Business Edition: Privacy Verglasung hinten, Sitzheizung, Apple CarPlay und Android Auto, Rückfahrkamera, Klimaanlage, Toyota Safety Sense (u.a. mit Fußgänger- und Radfahrererkennung, Verkehrs-schilderkennung & Spurhalte-Assistent), Abblendlichtautomatik u.v.m.

Energieverbrauch Toyota Aygo X 5-Türer Business Edition, Benzin: 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe: kombiniert: 4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 108 g/km, CO₂-Klasse: C. Abb. zeigt Sonderausstattung.

*Es gelten die Toyota Relax Garantiebedingungen der Toyota Motor Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget 60, B-1140 Brüssel, Belgien. Die Toyota Relax Garantie gilt ausschließlich für Toyota Fahrzeuge bis zu einem Fahrzeugalter von 15 Jahren oder einer Laufleistung von 250.000 km. Die Toyota Relax Laufzeit beträgt 12 oder 24 Monate in Abhängigkeit des für das Fahrzeug vorgesehenen Inspektionsintervalls. Weitere Details sowie die Garantiebedingungen erhalten Sie unter www.toyota.de/relax.

¹Ein KINTO One Leasing-Angebot der KINTO Deutschland GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für den Toyota Aygo X 5-Türer Business Edition. Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Vertragslaufzeit: 48 Monate, Gesamtleistung: 40.000 km, 48 Raten à 119,28 € zzgl. MwSt., Wartung & 1.199 € Überführung. Entsprechende Bonität vorausgesetzt. Dieses Angebot ist nur für Gewerbekunden gültig. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2025.

²Monatliche Leasingrate zzgl. 19,90 € (zzgl. MwSt.) monatlich für Wartungen nach Serviceplan, Ölwechsel, HU und AU. Gilt nur bei Abschluss eines Leasingvertrags mit einer Laufzeit von 48 Monaten bei der KINTO Deutschland GmbH und nur bei Anfrage und Genehmigung bis 30.09.2025.



Marburg
Thomas Fleck
☎ 0170 / 33 48 860
t.fleck@auto-schubert.de



Marburg
Johannes Lukaschuk
☎ 06421 / 1718 92
j.lukaschuk@auto-schubert.de



Gießen
Steffen Wagner
☎ 0152 / 59 287 485
s.wagner@auto-schubert.de



Kassel
Kerstin Beuermann
☎ 0152 / 59 287 491
k.beuermann@auto-schubert.de



Gudensberg
Harald Körner
☎ 0152 / 59 287 496
h.koerner@az-gudensberg.de

**Auto
Schubert**
IHRE ZUFRIEDENHEIT - UNSER ZIEL
**Autozentrum
Gudensberg**
WIR SIND IMMER FÜR SIE DA.

Marburg:
Gisselberger Str. 75
35037 Marburg

Gießen:
An der Automeile 15
35394 Gießen

Kassel:
Scharnhorststr. 7
34125 Kassel

Gudensberg:
Bahnwiesenweg 3
34281 Gudensberg

www.auto-schubert.de

BETRIEBLICHES MOBILITÄTSMANAGEMENT

PRÄDIKAT „VORBILDLICH MOBIL“: IHK LAHN-DILL ZEICHNET LEBENSHILFE WETZLAR-WEILBURG AUS

Fahrrad-Leasing, Fahrsicherheits- und Eco-Fahrtrainings und Ausbau der Radabstellanlagen: Die Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg e.V. ist für ihr betriebliches Mobilitätsmanagement von der Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill und der Gesellschaft für integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement (ivm) mit dem Prädikat „Vorbildlich mobil“ ausgezeichnet worden. Die Auszeichnung wird an Arbeitgeber verliehen, die unter anderem nachhaltige Strategien für die eigene Mobilität entwickeln und verbindlich für deren Umsetzung sorgen. Die Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg ist der zweite Arbeitgeber in der Region, der diese Auszeichnung von der IHK Lahn-Dill erhalten hat.

Gerade im Wettbewerb um qualifizierte und zufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sei gute Erreichbarkeit von Arbeitsplätzen ein wichtiger Standortfaktor, lobte Saskia Kuhl, Bereichsleiterin für Standortpolitik der IHK Lahn-Dill, das diesbezügliche Engagement der Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg bei der Übergabe der Urkunde.

Der Auszeichnung war eine Teilnahme an einem umfangreichen Audit bei der IHK Lahn-Dill vorausgegangen. Die Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg hat mit der ivm im Rahmen des Programms „Besser zur Arbeit“ ihr betriebliches Mobilitätskonzept auf Grundlage einer Mitarbeiterbefragung, der Analyse des Mobilitätsverhalten der Mitarbeiter und einer Wohnstandortanalyse der Mitarbeiter erarbeitet. Dies soll innerhalb der kommenden drei Jahre umgesetzt werden. Es sieht unter anderem den Ausbau von sicheren und qualitativ hochwertigen Fahrrad-Abstellanlagen und die Einrichtung von Fahrsicherheitstrainings, die Teilnahme am Wett-



Von links nach rechts: Christian Bausch (Gemeinnützige Grundstücksgesellschaft der Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg mbH), Thomas Bauer (Vorstandsvorsitzender Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg e.V.), Saskia Kuhl (IHK Lahn-Dill), Christine Breser (Gesellschaft für Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement), Laura Mette (Lahn-Dill-Kreis)

bewerb Stadtradeln, Erhöhung des Anteils der Nutzung des Umweltverbunds und des E-Pkw sowie umfassende Anreiseinformationen zu allen Standorten vor.

„Mit der Umsetzung allein ist es jedoch nicht getan – ebenso wichtig ist es, die Maßnahmen dauerhaft im Blick zu behalten und ihre Wirksamkeit regelmäßig zu überprüfen“, fügte Christine Breser von der Gesellschaft für Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement (ivm) hinzu.

Der Lahn-Dill-Kreis hat eine Kooperation mit der ivm geschlossen, die es Arbeitgebern im Lahn-Dill-Kreis er-

möglicht, an dem Programm kostenfrei teilzunehmen. Die ivm erarbeitet unter anderem Mobilitätskonzepte und liefert Handlungsansätze für eine zukunftsfähige, effiziente und nachhaltige Gestaltung der Mobilität. Weitere Informationen unter www.BesserZurArbeit.de und unter www.ihk.de/lahn-dill.

 **IHK | Saskia Kuhl**, Tel.: 02771 842-1200, kuhl@lahndill.ihk.de

Anzeige

DAMIT NACHHALTIGKEIT LÄNGER HÄLT.



OBERFLÄCHENTECHNIK. LEISTUNG, DIE MAN SPÜRT.

Mit der speziellen HERNEE Härtings- und Beschichtungstechnologie machen wir aus Aluminium einen Hochleistungs-Werkstoff, der die ökonomische Effizienz Ihrer Produkte maßgeblich erhöht. Hart, haltbar, nachhaltig – das ist Leistung, die man spürt.

www.hernee.de



HERNEE
OBERFLÄCHENTECHNIK

FAMILIENABENTEUER IM NATURPARK LAHN-DILL-BERGLAND

NEUE SCHATZKARTE ZEIGT WEGE ZU ZWÖLF NATURSCHÄTZEN

Wer auf der Suche nach einem besonderen Familienabenteuer ist, wird im Naturpark Lahn-Dill-Bergland fündig: Mit der neuen Schatzkarte in der Hand können sich kleine und große Entdecker aufmachen, die zwölf schönsten Naturschätze im Naturpark zu erkunden. Sie weist den Weg zu geheimnisvollen Orten, die darauf warten, entdeckt zu werden.



Foto: Designed by Freepik

Neugierige Kinder bei einer Schatzsuche

Das Abenteuer beginnt mit der Auswahl einer der markierten Nummern auf der Schatzkarte. Mit gepacktem Rucksack – die Packliste steht beim Hinweis „Mitnehmen“ – geht es zum Startpunkt, dem angegebenen Parkplatz. Dort einfach den passenden QR-Code scannen, und schon startet die Schatzsuche. Für jeden Naturschatz gibt es Ak-

tionen, Spiele und Geschichten. So wird jeder Naturschatz zu einem besonderen Erlebnis, bei dem nicht nur Kinder ab fünf Jahren, sondern auch Erwachsene Spaß haben können. Die Karte ist erhältlich in den Tourist-Informationen oder auf der Homepage des Naturparks. Scannen Sie einfach den folgenden QR-Code, um direkt zur Website zu gelangen.

IHK | Saskia Kuhl

Tel.: 02771 842-1200

kuhl@lahndill.ihk.de



© Region Lahn-Dill-Bergland e.V.

Startet in euer Familienabenteuer und sucht die schönsten Naturschätze im Naturpark Lahn-Dill-Bergland!



Anzeigen

MGH BECKER GmbH

METALLGROSSHANDEL

Ihr Entsorgungsfachbetrieb für Schrott und Metallrecycling in Dillenburg

- Recyceln von Stahlschrott, Legierungsschrott, NE-Metallen, Industrierohstoffen, Edelstahl u.v.m.
- Bereitstellung von Containern für Schrott und Metalle
- Ankauf von Schrott und Metallen zu marktgerechten Preisen



Entsorgungsfachbetrieb
(gem. § 56 Krw-/AbfG)



Bahnhofstraße 23 • 35684 Dillenburg-Frohnhausen
Telefon: 0 27 71/83 01-0 • E-Mail: becker@mgm-becker.de

www.mgm-becker.de

Schaaf + Sames

Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Unser Leistungsangebot:

- + Unterhaltsreinigung
- + Grundreinigung
- + Glassanierung
- + Fassadenreinigung
- + Baureinigung
- + Glasreinigung
- + Industriereinigung
- + Teppich- und Polstermöbelreinigung

Schaaf+Sames GmbH & Co KG • Gebäudereinigung KG • Loherstr. 5 • 35614 ABlar
Tel. 06441/8488 • Fax 87254 • www.schaaf-sames.de

TRADITION TRIFFT INNOVATION

Wie heimische Betriebe Nachhaltigkeit gestalten



Nachhaltigkeit ist längst mehr als ein bloßes Schlagwort – sie ist ein entscheidender Erfolgsfaktor moderner Unternehmensführung. In unserer Lesereihe „Tradition trifft Innovation – Wie heimische Betriebe Nachhaltigkeit gestalten“ präsentieren wir inspirierende Best Practices aus der Region und zeigen, wie Unternehmen Tradition und Moderne verbinden, um nachhaltige Lösungen zu entwickeln.

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN:

DIE HERMANN HOFMANN GRUPPE ALS VORREITER DER NACHHALTIGKEIT

Zum Auftakt der Reihe besuchten Lisa Schäfer, Leiterin Grundsatzreferat und Federführung Energie/Umwelt/Klimaschutz/Nachhaltigkeit/Innovation, und Eva Laumann, Auszubildende (beide IHK Lahn-Dill), die Hermann Hofmann Gruppe in Solms. Geschäftsführerin Carmen Hofmann-Ekler und Marketingleiterin Kimberly Philipp gewährten spannende Einblicke in die Entwicklung des Unternehmens sowie in seine nachhaltigen Strategien und Innovationsansätze.

VOM TIEF- UND STRASSENBAUUNTERNEHMEN ZUM GREEN INNOVATOR – DIE ERFOLGSGESCHICHTE DER HERMANN HOFMANN GRUPPE

Wie wird aus einem klassischen Bauunternehmen ein Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit? Die Hermann Hofmann Gruppe zeigt, wie dieser Wandel gelingt.

Der Grundstein für den heutigen Erfolg wurde am 5. April 1968 gelegt, als Firmengründer Hermann Hofmann das Gewerbe für „Erd- und Planierungsarbeiten“ bei der Gemeindeverwaltung in Niederbiel anmeldete. Bis heute hat das Unternehmen seinen Hauptsitz in Solms-Niederbiel und ist fest in der Region verwurzelt. Doch nicht nur das Unternehmen selbst ist stetig gewachsen, auch sein soziales Engagement hat sich über die Jahre intensiviert. Mit der Unterstützung zahlreicher Vereine und gemeinnütziger Organisationen trägt die Hermann Hofmann Gruppe aktiv zur regionalen Entwicklung bei. Was als kleines Unternehmen begann, hat sich in den vergangenen 57 Jahren zu einem breit aufgestellten Betrieb mit einem vielseitigen Portfolio entwickelt.

Heute umfasst das Leistungsspektrum der Hermann Hofmann Gruppe:

- Kompostierung
- Basalt- und Diabasabbau
- Natursteinverarbeitung und -handel
- Dienstleistungen rund um erneuerbare Energien (seit 2010)

EIN LEITMOTIV, DAS VERBINDET

Die tiefe Verbundenheit mit der Region und das Bewusstsein für nachhaltiges Wirtschaften spiegeln sich im Unternehmensmotto wider:

**„WIR – VERBUNDEN IN DER REGION
MIT MENSCH UND NATUR!“**

Im Gespräch mit der IHK berichtet Carmen Hofmann-Ekler, Geschäftsführerin der HH-Gruppe, voller Stolz über die Entwicklung und Philosophie des Unternehmens:

„Dieses Motto ist weit mehr als nur ein Slogan – es verkörpert eine nachhaltige Unternehmenskultur, die Tradition mit Innovation vereint und die Hermann Hofmann Gruppe auf ihrem Weg in eine umweltbewusste Zukunft begleitet.“

Doch die HH-Gruppe verfolgt nicht nur nach außen eine klare Botschaft, sondern auch intern wurde ein tiefgehendes Leitmotiv entwickelt, das die Werte und Ziele des Unternehmens nachhaltig verankert und für die Belegschaft greifbar macht.

2023 wurde dieses in einem partizipativen Prozess mit 50 Mitarbeitenden aus allen Unternehmensbereichen sowie externer Begleitung entwickelt. Innerhalb von drei intensiven Workshop-Tagen erarbeiteten sie gemeinsam mit der Geschäftsführung ein Leitbild, das nicht nur die Unternehmenswerte definiert, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb der Belegschaft stärkte und bereichsübergreifende Vernetzung förderte.

Das Ergebnis ist mehr als eine Vision – es ist eine bildhafte Darstellung der Werte, die das Unternehmen leiten:

- Eine Straße schlängelt sich durch die verschiedenen Geschäftsbereiche der HH-Gruppe und symbolisiert klare Kommunikation als Grundlage.
- Entlang der Straße werfen Laternen Lichtkegel auf zentrale Werte, die das Unternehmen leiten.
- Um die Straße herum sind verschiedene Ziele dargestellt – darunter Nachhaltigkeit, CO₂-Neutralität und soziale Verantwortung.
- Besonders im Fokus: die Mitarbeiterfamilie als Herzstück des Unternehmens.



V. l. n. r.: Carmen Hofmann-Ekler, Kimberly Philipp, Lisa Schäfer und Eva Laumann

Bis 2028 wird dieses Leitbild als Grundlage dienen, um zu reflektieren, welche Ziele erreicht wurden und welche neuen Herausforderungen sich ergeben. Danach beginnt ein neuer Zyklus – mit einer weiterentwickelten Vision, die die nächste Etappe der nachhaltigen Unternehmensentwicklung markiert. Die visuelle Umsetzung übernahm ein syrischer Grafikdesigner, auf den Carmen Hofmann-Ekler durch einen Bericht der Hessenschau aufmerksam wurde. Damals war er erst sechs Monate in Deutschland. Heute hat er mit seiner Arbeit einen nachhaltigen Beitrag zur Identität der HH-Gruppe geleistet.

„Innovation bedeutet für uns, den Mut zu haben, uns jederzeit neu zu erfinden.“

Kimberly Philipp, Marketingleiterin



© Lebenshilfe Wetzlar-Weilburg e.V.

GREEN INNOVATOR 2024: EINE AUSZEICHNUNG FÜR NACHHALTIGEN WANDEL

Die Hermann Hofmann Gruppe wurde 2024 als „Green Innovator des Jahres“ ausgezeichnet. Der „Green Innovator des Jahres“, eine Preiskategorie des „Innovator des Jahres“, ist der bedeutendste Publikumspreis der deutschen Wirtschaft für nachhaltige Innovation. Jährlich werden in dieser Kategorie Unternehmen aus verschiedenen Branchen ausgezeichnet, die mit innovativen Produkten, Technologien, Geschäftsmodellen oder Unternehmenskulturen die Prinzipien der Nachhaltigkeit aktiv vorantreiben. Dabei geht es nicht nur um technologische Fortschritte, sondern auch um kreative Ansätze in den Bereichen Arbeitskonzepte, soziale Verantwortung und Umweltbewusstsein. Im Rahmen der Preisverleihung nahm Michael Koch, Geschäftsführer der HH-Gruppe, die Auszeichnung entgegen und sagte:

„Diese Auszeichnung ist eine großartige Anerkennung für unsere zunehmend nachhaltige Unternehmensausrichtung, die von Innovationsgeist und unternehmerischem Mut geprägt ist, um ein zukunftsweisender Wegbereiter innerhalb unserer Region zu sein und einen positiven Einfluss auf unsere Gesellschaft zu haben.“

Diese Auszeichnung würdigt die beeindruckende Transformation der HH-Gruppe:

- Vom klassischen Straßenbauunternehmen hin zum naturverträglichen Abbau der Naturschätze Basalt & Diabas
- Vom Abbau der Steine in der Region hin zur Verwertung im eigenen Sägewerk und dem Einsatz der Produkte in heimischen Gärten
- Vom Erfinder des Rottebox-Systems für die Kompostierung hin zum Pionier der Kreislaufwirtschaft mit regionaler Verwertung der Biotonne an fünf Standorten
- Vom Familienbetrieb mit hohem CO₂-Fußabdruck hin zum Projektierer und Betreiber von Windenergieanlagen und Spezialisten für den Bereich Service & Wartung



Neben der Auszeichnung als Green Innovator 2024 erhielt die HH-Gruppe bereits das „Grüne Mandat 2024“ der Steuerberatungsgruppe ETL – ein weiteres Zeichen für die konsequente nachhaltige Entwicklung des Unternehmens.

„Unsere DNA und unser breites und vielseitiges Unternehmenswachstum sind geprägt durch das Streben nach einer nachhaltigeren Zukunft.“

Michael Koch

Die Hermann Hofmann Gruppe bleibt ihrer Innovationsstrategie treu und setzt auch weiterhin auf zukunftsweisende Projekte. So ist beispielsweise der Bau eines Pumpspeicherwerks in Leun zur nachhaltigen Energiespeicherung in Planung. Außerdem nimmt die HH-Gruppe in Kooperation mit der Stephan Schmidt KG aus Dornburg die regionale Produktion von grünem Wasserstoff in den Fokus.

LISA SCHÄFERS FAZIT

„Die Hermann Hofmann Gruppe beweist eindrucksvoll, dass Tradition und Innovation Hand in Hand gehen können. Mit mutigen Entscheidungen, einem klaren Werteverständnis und zukunftsweisenden Projekten gestaltet sie aktiv den nachhaltigen Wandel – eine Leistung, die mit dem Titel „Green Innovator 2024“ gewürdigt wurde.“

Ihre Erfolgsgeschichte zeigt: Nachhaltigkeit ist keine Hürde, sondern eine wertvolle Chance für die Zukunft. Dank ihrer langfristigen Strategie und ihrem konsequenten Engagement für eine umweltbewusste Wirtschaft setzt die HH-Gruppe ein starkes Zeichen – und dient als Inspiration für die gesamte Region.“



Lisa Schäfer

Tel.: 02771 842-1500
schaefer@lahndill.ihk.de



HIGH-END CGI FÜR STARKE MARKEN.

PRODUKTDARSTELLUNGEN UND
ANIMATIONEN MIT VISUELLEKRAFT.

Schaden & Huismann verstehen komplexe Produkte und Prozesse.
Wir setzen sie in Szene – realer als die Realität.

visuellekraft.de





Freuen Sie sich auf den Hyundai i10: Mit digitalem Cockpit, Bluelink-Connect inkl. Over-the-Air-Updates sowie einer beeindruckenden Auswahl an Fahrassistenten- und Sicherheitssystemen, kommen Sie garantiert gut an jedes Ziel. Und mit der Rückfahrkamera lässt sich der agile City-Flitzer in fast jede Parklücke manövrieren. Sie haben die Wahl zwischen vier Ausstattungsvarianten und können mit Ihrer Wunschlackierung Ihr ganz persönliches Statement setzen. Vereinbaren Sie gleich eine Probefahrt und überzeugen Sie sich selbst.

Erfahren Sie den Hyundai i10.

Hyundai i10 Trend 1.2 58 kW (79 PS) Schaltgetriebe

Barpreis: ab **17.990 EUR**²

Hyundai i10 Trend 1.2 58 kW (79 PS) Schaltgetriebe:
Energieverbrauch kombiniert: 5,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 119 g/km; CO₂-Klasse: D.

Auto Merkur I. Bernhardt GmbH

Dillfeld 27, 35576 Wetzlar

Hauptstraße 140a,
35684 Dillenburg

www.auto-merkur.de



5 JAHRE **Garantie**
ohne Kilometerlimit*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.

² Tageszulassung, solange der Vorrat reicht.

IHK-VERBUND MITTELHESSEN LÄDT EIN – ONLINE-SEMINARE ENERGIE

Mit unserer diesjährigen Online-Seminar-Reihe bieten wir Ihnen kompakte und praxisnahe Einblicke in zentrale Zukunftsthemen der Energiewende. Erfahren Sie mehr über aktuelle Entwicklungen, Förderprogramme sowie konkrete Handlungsmöglichkeiten für die Praxis.

**Online-Seminar-Reihe
Energie**

Online-Seminare Herbst 2025

- 25.09.2025: Übertragungsnetzausbau in Hessen - aktuelle Entwicklungen
- 08.10.2025: Förderprogramme des Bundes und des Landes im Bereich Energie- und Ressourcen-Effizienz
- 23.10.2025: Einstieg in die CO₂-Bilanzierung mit ecocockpit
- 30.10.2025: Wasserstoff in Hessen - aktuelle Entwicklungen

IHK

© Firefly

ÜBERTRAGUNGSNETZAUSBAU IN HESSEN – AKTUELLE ENTWICKLUNGEN

Termin: Do., 25.09.2025, 11:00 – 12:00 Uhr

Referent: Christian Horzetzky, Fa. TenneT TSO GmbH

FÖRDERPROGRAMME DES BUNDES UND DES LANDES IM BEREICH ENERGIE- UND RESSOURCEN-EFFIZIENZ

Termin: Do., 08.10.2025, 11:00 – 12:00 Uhr

Referent: Dr. Michael Mayer, LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH

EINSTIEG IN DIE CO₂-BILANZIERUNG MIT ECOCOCKPIT

Termin: Do., 23.10.2025, 10:30 – 12:00 Uhr

Referent: Dr. Michael Mayer, LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH

WASSERSTOFF IN HESSEN – AKTUELLE ENTWICKLUNGEN

Termin: Do., 30.10.2025, 11:00 – 12:00 Uhr

Referent: Oliver Eich, Landesstelle Wasserstoff
c/o LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH

Hier geht's zur Anmeldung:



IHK | Jürgen Keller

Tel.: 02771 842-1260, keller@lahmdill.ihk.de

AM 16. OKTOBER 2025

ONLINE-SEMINAR „GRUNDLAGEN & ÄNDERUNGEN IM ELEKTROG & BATTG VERSTÄNDLICH ERKLÄRT“

Der IHK-Verbund Mittelhessen lädt in Kooperation mit der Bitkom Servicegesellschaft am **Donnerstag, 16. Oktober, von 10 bis 11.30 Uhr** zu einer kostenfreien Online-Veranstaltung mit dem Thema „Grundlagen & Änderungen im ElektroG & BattG verständlich erklärt“ ein.

Das Elektro- und das Batteriegesetz zielen darauf ab, die ordnungsgemäße Entsorgung und Verwertung von Elektronikgeräten, Batterien und Akkus durch Hersteller, Importeure und Händler sicherzustellen. Erst nach der Registrierung bei der Stiftung Elektro-Altgeräte Register (EAR) ist der Vertrieb in Deutschland gestattet. Neben der Registrierung müssen unter Umständen weitere Vorgaben erfüllt werden, beispielsweise Mengenmeldungen, eine deutschlandweite Entsorgung und Kennzeichnungspflichten. Zusätzlich gibt es durch die in Kraft getretene neue Batterieverordnung viele neue Anforderungen, z.B. für die neuen Batteriearten, die Konformitätserklärung (Batterie-Produktpass) und die Kennzeichnung. Auch die WEEE-Richtlinie und das deutsche ElektroG sollen novelliert werden.

Verschaffen Sie sich einen Überblick und stellen Sie der Referentin Stefanie Kutzera, Head of International EPR bei der Bitkom Servicegesellschaft, Ihre Fragen zu den Grundlagen des Verkaufs von Elektrogeräten und Batterien sowie zu den aktuellen Gesetzesänderungen.



Melden Sie sich zum kostenlosen Online-Seminar an.

IHK | Sonja Faetsch

Tel.: 02771 842-1550

faetsch@lahndill.ihk.de



© Firefly

Anzeige

Professionelle Reinigungssysteme für Industrie & Handwerk UNSERE KLASSIKER ZUM SONDERPREIS

Kehrsaugmaschine
KM 120/250 R LPG CLASSIC

Sonderpreis:
32.290 €*

Oder für nur
555,02 € / Monat
bequem leasen



Scheuersaugmaschine
B 150 R BP PACK 240AH WET+R85

Sonderpreis:
22.990 €*

Oder für nur
395,17 / Monat
bequem leasen



* zzgl. MwSt.

KÄRCHER
KÄRCHER CENTER
GUSTAV SCHMIDT

Service Center
Kreuztal
Siegener Str. 198
57223 Kreuztal

KÄRCHER
KÄRCHER STORE
GUSTAV SCHMIDT

Service Center
Gummersbach
Kölner Str. 234
51645 Gummersbach

www.gustav-schmidt.de
info@gustav-schmidt.de

Ihr Ansprechpartner:

SASCHA WILLE
Mobil: 0171 7491650
Tel.: 0271 77 25 4 - 44



DER GÜNSTIGSTE UND SAUBERSTE STROM FÜR IHR UNTERNEHMEN

**Individuelle Lösungen für erneuerbare Energie.
Für Gewerbe, Industrie und öffentliche Hand.**

Passende Komplettlösungen
für Erneuerbare-Energie-Anlagen

- CO₂-freier Strom ab 5 Cent/kWh
- Ökonomisch und ökologisch
- Verschiedene Modi möglich
- Vollumfassende Betreuung
- Alles aus einer Hand

AUCH FÜR IHR ZUHAUSE STROMKOSTEN OPTIMIEREN MIT 1KOMMA5°

Unsere intelligenten Energieprodukte:



-  Solaranlage
-  Stromspeicher
-  Wallbox
-  Wärmepumpe
-  Heartbeat AI
-  Dynamic Pulse



Mehr Infos:



EUROPAS MARKTFÜHRER MIT ÜBER 300.000 ERRICHTETEN ENERGIESYSTEMEN!

**1KOM
MA5°** BREIDEN-
BACH

1KOMMA5° Breidenbach
Im SüBacker 1-5 | 35236 Breidenbach-Oberdieten
Telefon: 06465-92768-0 | Fax: 9276868
info@1k5-breidenbach.de | www.1k5-breidenbach.de

TREFFEN MIT DEUTSCHEM ENERGIEBERATER-NETZWERK

THM PLANT VEREINFACHTE AUSBILDUNG ZUM ENERGIEBERATER

Der Gebäudesektor verursacht rund 30 bis 40 Prozent des Primärenergiebedarfs und der CO₂-Emissionen in Europa. Energieeffizienzberater helfen, dem entgegenzuwirken und den Verbrauch zu senken. Die Technische Hochschule Mittelhessen (THM) hat Vertreterinnen und Vertreter des Deutschen Energieberater-Netzwerks (DEN) sowie mehrerer technischer Hochschulen zu einem Austausch am Campus in Gießen eingeladen. Ziel war es, den Weg für eine Kooperation zu ebnet, durch die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Energietechnik mit Schwerpunkt Versorgungstechnik/Technische Gebäudeausrüstung einfacher und schneller die Qualifikation zum Gebäudeenergieberater erlangen können.

Im Mittelpunkt steht die Idee, bestehende Studieninhalte im Bereich der

Gebäude- und Versorgungstechnik bis zu 75 Prozent auf den Lehrgang des DEN anrechnen zu lassen. Dieser ist Voraussetzung für den Eintrag in die offizielle Energieeffizienz-Expertenliste des Bundes. Damit wird es Absolventinnen und Absolventen ermöglicht, förderfähige Sanierungsfahrpläne und Energieausweise für Wohngebäude zu erstellen, Fördermittel zu beantragen und als zertifizierte Energieberater tätig zu werden. Im Normalfall umfassen die Qualifizierungslehrgänge etwa 160 Stunden und werden berufsbegleitend absolviert.

„Für die Studierenden wäre dies ein qualitativ hochwertiger, zeitsparender und kostengünstiger Zugang zu einem gefragten Berufsfeld mit wachsender Bedeutung im Bereich des Klimaschutzes“, so Prof. Dr.-Ing. Gerald Kunz (Fachbereich Maschinenbau und Energietechnik). Das Tref-



Beim hochschulübergreifenden Treffen mit dem Deutschen Energieberater Netzwerk an der THM.

fen stand unter dem Titel „Qualitativ hochwertige Ausbildung zum Energieberater – Austausch der Hochschulen“ und thematisierte neben der Anerkennung von Studienleistungen auch aktuelle Entwicklungen in der Energieberatung, Praxisbeispiele aus Forschung und Lehre sowie mögliche Perspektiven für gemeinsame Forschungsprojekte.

Mit der geplanten Kooperation möchten THM und DEN einen Beitrag dazu leisten, die energieeffiziente Gebäudesanierung voranzutreiben – als ein Baustein bei der Erreichung der Klimaziele.

 **IHK | Lisa Schäfer**

Tel.: 02771 842-1500
schaefer@lahndill.ihk.de

DEUTSCH-FRANZÖSISCHER WIRTSCHAFTSTAG 2025

IMPULSE FÜR EUROPAS WIRTSCHAFTSKRAFT

Zum 65-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Wetzlar und Avignon richtet die IHK Lahn-Dill am 28. Oktober 2025 in ihren Räumlichkeiten in Wetzlar einen Deutsch-Französischen Wirtschaftstag aus – ein Forum für wirtschaftlichen Austausch und neue Impulse zwischen den beiden größten Volkswirtschaften der EU. Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen, politische Vertreterinnen und Vertreter wirtschaftlicher Institutionen beider Länder und setzt ein starkes Zeichen für die Bedeutung der deutsch-französischen

Partnerschaft in Europa.

Zentrale Themen der Veranstaltung sind die strategische Rolle der deutsch-französischen Achse für die wirtschaftliche und politische Zukunft der EU sowie die neue Dynamik in den bilateralen Beziehungen nach dem Regierungswechsel in Deutschland. Angesichts geopolitischer Unsicherheiten, handelspolitischer Spannungen und des zunehmenden globalen Wettbewerbs ist der Bedarf an enger Kooperation größer denn je.

Deutschland und Frankreich sind wirtschaftlich eng verflochten: Im

Jahr 2024 erreichte das bilaterale Handelsvolumen rund 183,8 Milliarden Euro – ein eindrucksvoller Beleg für die Tiefe dieser Partnerschaft. Deutschland bleibt damit Frankreichs wichtigster Handelspartner, während Frankreich für Deutschland der bedeutendste Partner innerhalb der Europäischen Union ist.

Der Wirtschaftstag bietet praxisnahe Einblicke, spannende Keynotes und Vernetzungsmöglichkeiten zu Themen wie Energie- und Industriepolitik, Fachkräftemobilität und Innovationsförderung. Ziel ist es, neue Kooperationen anzustoßen und be-

stehende Netzwerke zu stärken.

Mit der Veranstaltung möchten wir Unternehmen ermutigen, die Chancen der deutsch-französischen Zusammenarbeit aktiv zu nutzen – als Motor für Innovation, Stabilität und Wachstum in Europa. Denn nur gemeinsam können wir die wirtschaftliche Zukunft der EU gestalten.

 **IHK | Julian Jäckel**

Tel.: 02771 842-1610

jaeckel@lahndill.ihk.de



„WAGNER TRIFFT ...“



Foto: IHK, Jano 2011



Claudia Wagner

Tel.: 06441 9448-1730

wagner@lahndill.ihk.de



... ERIKA GEIST

VON

LEDER GEIST

IN WETZLAR

Fotos: Claudia Wagner

Leder Geist gehört zu den ältesten Geschäften in der Wetzlar Altstadt. Das Fachgeschäft für Handtaschen, Koffer, Schulranzen und Schuhe besteht seit 1872 und wird in vierter Generation von Erika Geist schon seit 32 Jahren betrieben. Die fünfte Generation steht mit Sohn Christoph bereits in den Startlöchern.

Das Sortiment umfasst hochwertige Schuhe, stilvolle Handtaschen, robuste Koffer und ergonomische Schulranzen – stets mit fachkundiger Beratung und einem feinen Gespür für Qualität und Trends.

Das Geschäft befindet sich in einem markanten historischen Eckhaus in der Silhöfer Straße – ein architektonisches Schmuckstück, das allein schon einen Besuch wert ist. Hier wird Einkaufen zum Gute-Laune-Erlebnis. Erika Geist erzeugt sofort eine Wohlfühl-Atmosphäre im Geschäft – und Unternehmenshündin Coco trägt mit ihrer charmanten Präsenz ebenfalls dazu bei, dass man schnell ins Gespräch kommt und ins Schwärmen gerät. Als aktives Mitglied im Altstadtverein engagiert sich Erika Geist zudem für das lokale Miteinander. Ein besonderes Extra: Die beliebten Altstadtgutscheine sind exklusiv bei ihr erhältlich.

Erika Geist betreibt das Familienunternehmen bereits in vierter Generation.



EINKAUFEN UND BUMMELN SIND KULTUR

Frau Geist, Sie führen Ihr Geschäft mit beeindruckender Erfahrung und einer spürbaren Leichtigkeit. Ihr Sortiment – Handtaschen, Koffer, Schulranzen und Schuhe – spricht Emotionen an: Schuhe und Taschen passen immer, Koffer wecken Fernweh und Schulranzen begleiten wichtige Lebensabschnitte. Doch 150 Jahre Unternehmensgeschichte verlaufen sicher nicht ohne Herausforderungen. Was waren für Sie persönlich und für Ihr Unternehmen die größten Hürden auf diesem Weg?

Erika Geist:

Unser Geschäft wurde vom Urgroßvater meines Mannes gegründet – einem Sattlermeister mit Leidenschaft. Die folgenden Generationen führten das Geschäft weiter, lange begleitet von der traditionellen Sattlerei. Wir besitzen heute noch alte Werkzeuge und Nähzubehör – echte Schätze aus der Vergangenheit. Ich erinnere mich gut an die Erzählungen meiner Schwiegermutter, wie damals sogar Matratzen fürs Krankenhaus genäht wurden.

Unser Gebäude besteht aus drei zusammengeführten Häusern – jedes mit seiner eigenen Geschichte.

Mein Schwiegervater, ebenfalls Sattlermeister, arbeitete später bei Porsche in Stuttgart. Das Geschäft führten in dieser Zeit sein Vater und seine Schwester weiter. Dort lernte er meine Schwiegermutter kennen – eine unglaublich tatkräftige Frau. Leider verstarb er viel zu früh, mit nur 46 Jahren.

Meine Schwiegermutter stand plötzlich allein da, gemeinsam mit meinem Mann, der eigentlich zur Bundeswehr sollte. Doch durch die familiäre Situation blieb er – und gemeinsam führten sie das Geschäft weiter. In dieser Zeit kam ich dazu. Ich war die erste Auszubildende bei Frau Beck im gleichnamigen Fachgeschäft – dort habe ich unglaublich viel gelernt.

Nach dem frühen Tod meines Mannes, war bald klar, dass Christoph den Laden übernehmen wird. Das war für mich ein großer Antrieb weiterzumachen. Diese Aufgabe gibt mir Struktur und Kraft.

Die Schuhbranche hat sich in den letzten 25 Jahren sehr gewandelt. Die Zahl der inhabergeführten Fachgeschäfte ist rückläufig, große Ketten dominieren den Markt und auch diese haben sich verändert und die Sortimente stark angepasst. Wie ist es Ihnen gelungen, Ihr Familienunternehmen über eineinhalb Jahrhunderte hinweg erfolgreich zu führen – und dabei Ihre Identität zu bewahren?

Erika Geist:

Ich habe schnell verstanden, dass unser Name – „Leder Geist“ – für Qualität steht. Dieses Vertrauen der Kundschaft ist unser größtes Kapital. Und wenn doch einmal etwas nicht passt, dann muss man das Problem ehrlich und lösungsorientiert angehen. So entsteht eine Beziehung, die über Jahre trägt. Viele Kundinnen und Kunden, die anfangs zurückhaltend waren, kommen heute gerne wieder – und vertrauen auf meine Empfehlungen.

Ehrlichkeit, Fairness und ein offenes Ohr – das ist für mich die Basis. Die Entscheidung, Schuhe ins Sortiment aufzunehmen, fiel, als es in der Region kaum noch Schuheinzelhändler gab. So entstand eine Lücke, die wir füllen konnten. Die letzten Jahre waren nicht einfach, aber durch unsere Vielfalt – Taschen, Schulranzen, Accessoires – konnten wir Synergien nutzen. Oft kommt jemand wegen eines Paares Schuhe und entdeckt dabei ein schönes Tuch oder eine Tasche – oder umgekehrt.

Schaufenster müssen schöne Bilder erzeugen, so dass Kunden sich Kombinationen und Farben vorstellen können. Einkaufen und Bummeln sind für mich Kultur, die wir bewahren müssen.

Mein Gespür für Trends und Kundenwünsche hat sich über die Jahre weiterentwickelt – das ist ein Lernprozess. Anfangs waren meine Schwiegermutter und mein Mann die treibenden Kräfte, aber ich hatte schon immer ein Faible für Mode. Eigentlich wollte ich Modedesign studieren. Doch als ich meinen Mann kennenlernte, war klar: Er bleibt in Wetzlar – und ich bin geblieben. Und ich habe es nie bereut.

Leder Geist befindet sich in dem markanten, besonders schönen Eckhaus in der Silhörer Straße in der Wetzlarer Altstadt.



Foto: Candia Wagens

Nachfolgeregelungen sind im Einzelhandel oft eine große Herausforderung. Ihr Sohn Christoph ist bereits im Unternehmen aktiv – das ist sicher ein gutes Gefühl. Wie gestalten Sie die Zusammenarbeit im Alltag? Wie teilen Sie Aufgaben und Verantwortung? Und gelingt es Ihnen, sich Schritt für Schritt aus dem Tagesgeschäft zurückzuziehen?

Erika Geist:

Ich bin sehr glücklich, dass mein Sohn Christoph bereits zeitweise im Geschäft mitarbeitet. Nachfolgeregelungen fehlen in vielen kleinen wie großen Betrieben. Meine Schwiegermutter hat damals viel geleistet und das Geschäft modernisiert. Sie hatte viele persönliche Kontakte und kannte ihre Kundschaft sehr gut – das ermöglichte ihr stets ein persönliches Gespräch und eine Wohlfühlatmosphäre.

Für mich war es anfangs schwer, in ihre Fußstapfen zu treten. Es hat gedauert, bis ich meinen Platz gefunden habe – deshalb weiß ich genau, wie schwer es auch für meinen Sohn ist. Er wird künftig das Gesicht des Geschäfts sein. Auch er ist im Einzelhandel tätig und wird seine Stärken gut einbringen können.

Ich bin mir sicher, dass Christoph später einiges verändern wird – und das ist gut so. Jeder hat seine eigene Handschrift. Auch heute müssen wir unser Sortiment und unsere Marken regelmäßig anpassen, um interessant zu bleiben. Immer das Gleiche einzukaufen, funktioniert nicht. Wir richten unseren Einkauf danach aus, was künftig gefragt sein wird. Christoph und ich besuchen gemeinsam Messen und treffen die Einkaufsentscheidungen größtenteils zusammen.

Es ist schön zu sehen, dass Christoph immer mehr übernimmt – und ich lasse ihm diesen Freiraum gerne. Unsere Zusammenarbeit ist eine gute Mischung. Eine gemeinsame Übergangszeit ist Gold wert – anders geht es meiner Meinung nach nicht.

Ihr Standort in der Wetzlarer Altstadt ist ein echtes Juwel: ein historisches, gepflegtes Gebäude in bester Lage und mit einer lebendigen, guten Nachbarschaft. Was wünschen Sie sich für die Zukunft Ihres Standorts – und für die Entwicklung der Wetzlarer Altstadt insgesamt?

Erika Geist:

Das Haus hat eine lange Geschichte. Über dem Eingang steht „W. Geist“ – Wilhelm Geist. Das möchten wir erhalten, denn es ist Teil unserer Identität. Eine so lange Familienunternehmensgeschichte ist selten.

Der Schillerplatz hat sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt. Handel und Gastronomie arbeiten gut zusammen – das ist wichtig. Wir sind in Wetzlar privilegiert: Die Altstadt ist lebendig, vielfältig und charmant. Sie bietet ein interessantes, sortimentsübergreifendes Handelsleben – das gibt es in vielen Städten nicht mehr.

Ich würde mir noch einheitlichere, längere Öffnungszeiten und noch mehr gemeinsames Engagement in der gesamten Altstadt wünschen. Ich habe allerdings auch ein sehr gutes Mitarbeiterinnen-Team, das es möglich macht, längere Öffnungszeiten zu gewährleisten.

Ein paar Branchen fehlen noch für einen besseren Mix in der Altstadt. Ich mache mir Sorgen, dass nicht überall die Nachfolge geregelt ist. Wir dürfen kein Geschäft verlieren. Es ist schade, dass der Handel kaum noch Kreditrahmen erhält – das erschwert Nachfolgeregelungen, etwa wenn Mitarbeitende übernehmen möchten.

Ich freue mich, dass die Stadt seit Corona keine Gebühren mehr für Außenstellflächen wie Plakate und Aufsteller erhebt. Ich hoffe, das bleibt so – es trägt zur Atmosphäre bei und entlastet uns.

Das Interview führte Claudia Wagner.



Lederwaren Geist

Tel.: 06441 42356

KOSTENFREIER WEBSITE-CHECK DER IHK LAHN-DILL

Wie gut spricht Ihre Website Ihre Zielgruppe an und welche Verbesserungsmöglichkeiten gibt es?

Wenn Sie einen Check und Anregungen für Ihre Website suchen, dann nutzen Sie einen der Website-Checks, die die IHK Lahn-Dill in Zusammenarbeit mit Tim Kaufmann, Geschäftsführer von Taquiri GmbH & Co. KG, durchführt.

Tim Kaufmann verfügt über knapp 30 Jahre Erfahrungen im Online-Marketing und mit Website-Gestaltung. Für Ihre Website nimmt er sich gerne 45 Minuten Zeit für eine Analyse und Tipps. Die Beratung erfolgt neutral im vertraulichen Rahmen.

Zeit: je 6 Termine am 29. Oktober und 26. November

Dauer: 45 Minuten

Ort: IHK Lahn-Dill, Geschäftsstelle Wetzlar

Kostenfrei

Wie und was: Sie erhalten pragmatische Empfehlungen beispielsweise zur Benutzerführung, inhaltlichen Gestaltung, zum Datenschutz und zur Barrierefreiheit

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne bei uns:



Nicole Messerschmidt

Tel.: 06441 9448-1720

messerschmidt@lahndill.ihk.de



Fotos: Claudia Wagner

Bürgermeister Dr. Andreas Viertelhausen schneidet die riesige Kindersommer-Torte von Globus an.

VEREINBARKEIT VON FAMILIE UND BERUF

KINDERSOMMER IN WETZLAR SORGT FÜR SPANNUNG UND SPASS

10, 9, 8 ... alle rein ins Space Shuttle! Der Kindersommer in Wetzlar hatte in diesem Jahr zu einer intergalaktischen Reise voller Abenteuer, Lernen und Gemeinschaft abgehoben. Im Zentrum der betrieblichen Ferienbetreuung stand das „Kindersommer-Miteinander“ – ein Ort, an dem Schulkinder gemeinsam mit Eltern, Unternehmen, der IHK Lahn-Dill, der Sportjugend und der Stadt Wetzlar auf Entdeckungstour gehen.

Die vierwöchige Ferienbetreuung fand überwiegend in den Räumen der Sportjugend Wetzlar statt. Ein abwechslungsreiches Programm, das von den teilnehmenden Unternehmen aktiv mitgestaltet wurde, sorgte für Spannung und Spaß. Wöchentliche Tagesausflüge, kreative Workshops und spannende Einblicke in die Arbeitswelt förderten die Kinder und entlasteten gleichzeitig die Eltern – ein gelungenes Beispiel für gelebte Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Folgende Unternehmen engagierten sich für den Kindersommer: Bosch Thermotechnik, Globus Handelshof, Lahn-Dill-Kliniken, Leica Camera, Oculus, Pfeiffer Vacuum, Sparkasse Wetzlar, Technische Hochschule Mittelhessen, vR production (Duktus) und ZEISS.

Sie ermöglichten den Kindern ein vielseitiges Ferienerlebnis mit qualifizierter Betreuung durch das Team der Sportjugend.

Mit 120 belegten Plätzen war der Kindersommer auch in diesem Jahr wieder vollständig ausgebucht.

Einige Highlights aus diesem Sommer waren der Besuch bei Leica Camera inklusive einem Malwettbewerb mit Horst Ryba von der Naturlandstiftung Lahn-Dill, die beliebte Unternehmensrallye bei Globus mit Einblick in die hauseigene Bäckerei, das Öffnen der Hörsäle der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) für die neugierigen „Nachwuchsforscher“ sowie spannende medizinische Einblicke beim Besuch der Lahn-Dill-Kliniken. Ausflüge in den Freizeitpark Lochmühle und den Hessenpark rundeten das Programm ab.

Wetzlars Bürgermeister Dr. Andreas Viertelhausen erinnerte sich an eigene Familienausflüge in die Lochmühle und würdigte das Engagement der Unternehmen:

„Gerade in den sechswöchigen Sommerferien entstehen Betreuungslücken, die durch den Kindersommer geschlossen werden. Das abwechslungsreiche Programm begeistert die Kinder und ermöglicht den Eltern konzentriertes Arbeiten.“

Seit 2014 ist aus den beteiligten Partnern eine echte Kindersommer-Familie geworden, so Claudia Wagner von der IHK Lahn-Dill: „Der Kindersommer ist von gegenseitiger Unterstützung und Vertrauen geprägt, hier sind in all den Jahren echte Freundschaften und wertvolle Beziehungen entstanden.“

Die IHK Lahn-Dill hat den Kindersommer initiiert und koordiniert ihn seit Beginn.

Das jährliche „Kindersommer-Miteinander“ ist das emotionale Highlight der Ferienbetreuung. Mit einem von den Kindern gestalteten Programm und einer riesigen Kindersommer-Torte von Globus feiern alle Beteiligten die gemeinsame Zeit – und erleben hautnah die Begeisterung der Kinder.

Das schönste Kompliment kommt von den Kindern selbst: Sie kehren Jahr für Jahr mit Freude zum Kindersommer zurück.



Claudia Wagner

Tel.: 06441 9448-1730

wagner@lahndill.ihk.de



Das Team der Sportjugend hat die Kinder in der zweiten Kindersommer-Woche betreut, v. l. n. r.: Dieter Dörfler (Sportjugend Hessen), Sonja Rausch, Nils Groh (Bfd Sportjugend Hessen), Sara Schindler, Yasmine Sperlich (Bfd Sportjugend Hessen), Luis Herr und Jeron Buch.



Die Kinder hatten für das Kindersommer-Miteinander ein tolles Programm einstudiert.



Die Unternehmen leisten einen wertvollen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, v. l. n. r.: Sonja Däumer (Pfeiffer Vacuum), Claudia Wagner (IHK Lahn-Dill), Simone Rinaldo (Sparkasse Wetzlar), Anette Schönberger (THM), Julia Zarra (Sparkasse Wetzlar), Nicole Schepp (IHK Lahn-Dill), Julia Schäfer (THM), Martina Süß (Globus), Petra Grigat-Stahl (Leica Camera), Horst Ryba (Naturlandstiftung Lahn-Dill), Dieter Dörfler (Sportjugend) und Bürgermeister Dr. Andreas Viertelhausen.

ANSPRUCH AUF LOHNABRECHUNG IN PAPIERFORM?

FRAGE:

Ich bin Inhaber eines Einzelhandelsunternehmens mit 200 Mitarbeitenden. Aus betrieblichen Gründen planen wir die Entgeltabrechnungen unserer Mitarbeitenden nur noch über ein passwortgeschütztes digitales Mitarbeiterpostfach zur Verfügung zu stellen. Ich frage mich, ob die Mitarbeitenden der

Nutzung des digitalen Mitarbeiterpostfachs zustimmen müssen.

Haben die Mitarbeitenden noch einen Anspruch auf die Entgeltabrechnung in Papierform?

ANTWORT:

NEIN!

Mit Urteil vom 28. Januar 2025 hat das Bundesarbeitsgericht (BAG) entschieden, dass Arbeitnehmer grundsätzlich keinen Anspruch auf Erteilung der Lohnabrechnung in Papierform haben. Arbeitnehmer können lediglich gemäß § 108 Absatz 1 Satz 1 Gewerbeordnung (GewO) die Lohnabrechnung in Textform, also schriftlich beispielsweise als E-Mail oder in einem digitalen Mitarbeiterpostfach, verlangen. Mit diesem Urteil gewinnen Arbeitgeber Rechtssicherheit, Entgeltabrechnungen künftig digital zur Verfügung stellen zu können. Unternehmen können nicht nur Kosten sparen, sondern künftig interne Prozesse digitalisieren und beschleunigen.

Das Gericht hat klargestellt, dass Arbeitnehmer der Nutzung eines digitalen Mitarbeiterpostfachs nicht zustimmen müssen. Allerdings grenzte das Gericht ein, dass Arbeitnehmern, die keine Möglichkeit haben, über ein privates Endgerät auf die im Mitarbeiterpostfach hinterlegten Dokumente zuzugreifen, ermöglicht werden müsse, diese im Betrieb einzusehen und auszudrucken. Das BAG hat demnach hinreichend die berechtigten Interessen der Mitarbeitenden gewürdigt.

Darüber hinaus muss das Schriftformerfordernis des § 126b Satz 1 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) erfüllt sein. Lohnabrechnungen enthalten sensible personenbezogene Daten, die der Arbeitgeber besonders schützen muss.

Demnach müssen Entgeltabrechnungen in Textform auf einem sicheren Datenträger abgegeben werden. Dies erkannte auch das Gericht und stellte klar, dass ein Mitarbeiterpostfach ein solcher Datenträger ist, sofern es einen sicheren Speicherbereich für den Arbeitnehmer aufweist, auf den allein dieser mittels Eingabe eines Benutzernamens und eines persönlichen Passworts zugreifen kann und der Arbeitgeber keine Möglichkeit hat, die einmal eingestellten Informationen zu ändern.

Im konkreten Fall wurde die Einführung des digitalen Mitarbeiterpostfachs in der Konzernbetriebsvereinbarung geregelt. Bezüglich der Frage, ob die Einführung eines digitalen Mitarbeiterpostfaches die Mitbestimmung des Betriebsrats nach § 87 Absatz 1 Nummer 6 Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) voraussetzt, wies das BAG die Sache an das Landesarbeitsgericht Niedersachsen zurück.



Foto: IHK Lahn-Dill



Christian Bernhard

Tel.: 06441 9448-1700

bernhard@lahndillihk.de

Anzeige

HELDEN DES ALLTAGS

STARK. ZUVERLÄSSIG. UNVERZICHTBAR.

SC **SCHAAF**
Gabelstapler GmbH
VERTRAGSHÄNDLER

Schaaf Gabelstapler GmbH
Vertragshändler
Marburger Straße 101
35745 Herborn-Seelbach
Tel. +49 2772 6519-0
info@schaaf-gabelstapler.de

Niederlassung Rhein-Main
Senefelderstraße 17
63322 Rödermark/Ober-Roden
Tel.+49 6074 86519-0

Neustapler – Gebrauchstapler – Lagertechnik – Kauf – Leasing – Miete – Service – Ersatzteile

NEUES AUS DEM WELCOMECENTER MITTELHESSEN

Im Juli hat das Team des WELCOMECENTER in der Geschäftsstelle Wetzlar seine Arbeit aufgenommen. Engagiert und motiviert baut es die notwendigen Strukturen auf, vernetzt sich mit regionalen Partnern und begleitet erste Unternehmen und Internationale Arbeitskräfte. Hier ein paar erste Stimmen:

„Ich persönlich kann sowieso nur „Danke“ sagen für die Unterstützung durch Herrn Bernhard. Es war spontan, unkompliziert, pragmatisch und unwahrscheinlich hilfreich. Er war ein Türöffner nicht nur für die beiden Jungs selbst, sondern auch ein Mittler zwischen ihnen und den Behörden. Dies hat vieles nicht nur vereinfacht, sondern auch beschleunigt. Ein wahrer Glücksfall für uns. Und das Angebot zur Kanutour war mehr als großzügig und für die beiden ein unvergessliches Erlebnis. Das „Welcome“ konnte nicht besser umgesetzt und gefühlt werden.“

Klaus Schmidt (ehrenamtlicher Flüchtlingsbegleiter)

„Sie sind ein großartiges Team! Mit Herz und Leidenschaft setzen Sie sich ein – für die Menschen und die Region Mittelhessen. Vielen Dank!“

Das Team der Geschäftsstelle des Forschungscampus Mittelhessen, vertreten durch Dr. Eva-Maria Aulich, Geschäftsführerin, und Robin Schmieder, Projektkoordinator Interaction Hub

„Wir haben das WELCOMECENTER Mittelhessen bereits in seiner Aufbauphase kennengelernt und erste Kontakte geknüpft. Gerne bringen wir unsere Erfahrungen und das in den vergangenen Jahren erworbene Wissen ein, um die Unterstützung von internationalen Fachkräften in Hessen weiter zu stärken. Wir wünschen dem WELCOMECENTER Mittelhessen einen erfolgreichen Start und freuen uns auf die Zusammenarbeit.“

Stefan Hagen, Projektleitung PQZ Hessen (Pflegequalifizierungszentrum Hessen)

„Das WELCOMECENTER hat mir in einer wichtigen Phase meiner beruflichen Orientierung in Deutschland geholfen. Als Geflüchteter aus der Ukraine war ich auf der Suche nach einer ersten beruflichen Perspektive und erhielt bereits kurz nach meiner Kontaktaufnahme eine Einladung zum persönlichen Gespräch. Ich habe mich dort sehr wertgeschätzt gefühlt – es war offen, motivierend und lösungsorientiert. Durch die Unterstützung konnte ich direkt Kontakte zu regionalen Unternehmen aufbauen. Nun hoffe ich, bald mein technisches Wissen einbringen zu können und die Möglichkeit zu erhalten, meine Deutschkenntnisse sowie beruflichen Fähigkeiten im deutschen Arbeitsmarkt weiterzuentwickeln.“

Ing. I. Osman



Ali Sidibe (Auszubildender zum Koch seit 01.08.2025)



„Es war ein außergewöhnlicher Tag für uns. Wir waren zu sechst, fünf Männer und eine Frau. Drei in jedem Boot und wir haben viel geredet. Wir sind zusammen ins Restaurant gegangen, um zu essen, begleitet von einem kurzen Interview, das sehr gut verlief. Übrigens hat er uns versprochen, uns zu helfen, und das hat er getan. Ich danke ihm vielmals. Es war ein unglaublicher Tag. Ich möchte Herrn Schmidt danken und der Zeitung, die nie müde wurde, sehr gute Berichte über uns zu schreiben. Die erste Einladung von Herrn Bernhard war ein Erfolg für uns und ich bin ein zweites Mal eingeladen und werde gerne antworten und mich freuen.“

Oumar Sidibe (Auszubildender zum Tiefbaufacharbeiter seit 01.08.2025)



WELCOMECENTER Mittelhessen

Tel.: 06441 9448-1900, welcomecenter-mittelhessen.de

Anzeige

JETZT BIN ICH NICHT NUR ARBEITGEBER, SONDERN AUCH FACHKRÄFTE-MACHER. DAS BRINGT MICH WEITER!

Die Weiterbildungs- und Qualifizierungsprogramme der Bundesagentur für Arbeit. Nutzen Sie den Arbeitgeber-Service und erfahren Sie mehr darüber, wie Sie Ihre Beschäftigten und Ihr Unternehmen weiterbringen können. Informieren Sie sich jetzt unter www.dasbringtmichweiter.de

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Limburg - Wetzlar



Recht kompakt

AKTUELL. KOMPETENT. PRAXISNAH.

© sdecoret / stock.adobe.com

Veranstaltungsreihe „Recht am Mittag“

Rechtliches Wissen zur Mittagspause – 30 Minuten, die sich lohnen

Die rechtlichen Fragestellungen rund um Ihr Unternehmen ändern sich ständig. Mit unserer Online-Seminarreihe unterstützen wir Sie dabei, relevante Themen frühzeitig zu erkennen und praxisnah zu lösen. Unsere etablierte Veranstaltungsreihe „Recht kompakt“ wird ab sofort durch das neue Format „Recht am Mittag“ erweitert und bietet Ihnen kurze Online-Seminare von nur 30 Minuten, ideal für Ihre Mittagspause. Die Seminare sind kostenfrei und speziell darauf

ausgerichtet, Sie in Ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen und Ihnen relevante rechtliche Impulse zu geben – verständlich, zeitsparend und bequem von Ihrem Arbeitsplatz aus. Dabei profitieren Sie vom Know-how unserer Fachexpertinnen und -experten aus der Region, die Ihnen die Inhalte verständlich und lösungsorientiert vermitteln.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

RECHT AM MITTAG: POSTING MIT FOLGEN – DIE VERHALTENSBEDINGTE KÜNDIGUNG IM KONTEXT VON PFLICHTVERSTÖßEN IN SOZIALEN MEDIEN | ONLINE-SEMINAR

Was einmal gepostet ist, bleibt nicht ohne Folgen – auch arbeitsrechtlich. In diesem Vortrag wird die verhaltensbedingte Kündigung mit besonderem Fokus auf Pflichtverstöße in sozialen Medien beleuchtet. Ob beleidigende Kommentare, rufschädigende Äußerungen oder diskriminierende Inhalte – anhand praxisnaher Fallbeispiele werden die rechtlichen Grundlagen und Voraussetzungen einer verhaltensbedingten Kündigung aufgezeigt. Der Referent wird ebenfalls noch Tipps für Arbeitgeber parat haben, die auf das Thema Zugangsproblematiken sowie Entwicklung beim Annahmeverzugslohn eingehen.

Zielgruppe: Der Vortrag richtet sich an alle, die Arbeitgeberfunktionen ausüben, an Vertreterinnen und Vertreter von Arbeitnehmervertretungen sowie an alle arbeitsrechtlich Interessierten.

Referent: Christian Ache, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht (Unützer | Wagner | Werdning Partnergesellschaft mbB)

Termin: 18.11.2025, 12:00 – 12:30 Uhr | Microsoft Teams

Kosten: kostenlos

Anmeldung: ihk.de/lahn-dill (Dokument-Nr. 4415392)

RECHT AM MITTAG: PATENTE, MARKEN UND KI: CHANCEN NUTZEN – RISIKEN ERKENNEN | ONLINE-SEMINAR

In diesem Seminar werden die grundlegenden Unterschiede zwischen den verschiedenen Schutzrechtsarten sowie deren jeweilige Schutzmechanismen verständlich erläutert. Die Teilnehmenden lernen sowohl die Chancen als auch die Risiken kennen, die mit dem Einsatz von KI im Bereich des geistigen Eigentums verbunden sind.

Referentin: Dipl.-Phys. Cordula Knefel, Patentanwältin, Patentanwaltskanzlei Knefel

Termin: 25.11.2025, 12:00 – 12:30 Uhr | Microsoft Teams

Kosten: kostenlos

Anmeldung: ihk.de/lahn-dill (Dokument-Nr. 4415392)

- Zielgruppe:**
- Geschäftsführer(innen) und Führungskräfte, die strategische Entscheidungen im Bereich Innovation, Markenführung und technologischer Entwicklung treffen
 - Mitarbeiter(innen) in Unternehmen, die mit Aufgaben rund um den gewerblichen Rechtsschutz betraut sind, wie etwa Patente, Marken oder Designs
 - Verantwortliche aus den Abteilungen Forschung, Entwicklung und Recht
 - Personen, die sich mit Chancen und Risiken von KI im Unternehmen befassen



Sylvia Bierwirt

Tel.: 06441 9448-1715

bierwirt@lahndill.ihk.de

RECHT AM MITTAG: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER SCHICHTPLANUNG | ONLINE-SEMINAR

Automatisch Schichten zuteilen, Kapazitäten steuern und auf kurzfristige Ausfälle reagieren. Immer mehr Industrieunternehmen setzen auf KI-gestützte Systeme zur Schichtplanung und Personaleinsatzsteuerung. Die Vorteile liegen auf der Hand: Effizienz, Flexibilität und schnelle Reaktion auf Ausfälle. Doch wie ist es arbeitsrechtlich zu bewerten, wenn künstliche Intelligenz über Arbeitszeiten entscheidet? Welche Mitbestimmungsrechte hat der Betriebsrat? Welche datenschutzrechtlichen Aspekte sind zu beachten und welche Haftungsrisiken bestehen?

Zielgruppe: Der Vortrag richtet sich an alle, die Arbeitgeberfunktionen ausüben, an Vertreterinnen und Vertreter von Arbeitnehmervertretungen sowie an alle arbeitsrechtlich Interessierten.

Referent: Christian Ache, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht (Unützer | Wagner | Werding Partnergesellschaft mbB)

Termin: 02.12.2025, 12:00 – 12:30 Uhr | Microsoft Teams

Kosten: kostenlos

Anmeldung: ihk.de/lahn-dill (Dokument-Nr. 4415392)

RECHT AM MITTAG: FALLSTRICKE BEIM AUFHEBUNGSVERTRAG | ONLINE-SEMINAR

Das Thema des Aufhebungsvertrages ist aktuell präsent wie noch nie. Dabei ist es vollkommen egal, von wem die Initiative für den Abschluss eines Aufhebungsvertrages ausgeht. Für jede Seite gibt es rechtliche Punkte zu beachten, welche nicht gleich auf den ersten Blick zu erkennen sind. Bei „Recht am Mittag“ haben Sie die Gelegenheit, Fragen an Rechtsanwalt Köppe, zum Thema Aufhebungsvertrag zu stellen.

Zielgruppe: Geschäftsführer(innen), Personalleiter(innen), Personalsachbearbeiter(innen), Führungskräfte mit Personalverantwortung

Referent: Sven Köppe, selbstständiger Rechtsanwalt im Bereich Verkehrs- und Arbeitsrecht, Rechtsanwalt Sven Köppe

Termin: 09.12.2025, 12:00 – 12:30 Uhr | Microsoft Teams

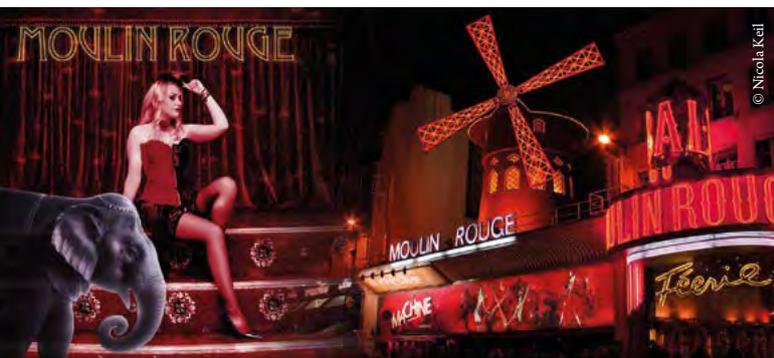
Kosten: kostenlos

Anmeldung: ihk.de/lahn-dill (Dokument-Nr. 4415392)

BALL DER WIRTSCHAFT AM 1. NOVEMBER 2025

„MOULIN ROUGE“ – WIR LADEN ZU EINER ROMANTISCHEN BALLNACHT EIN

Ein Hauch von Paris, ein Abend voller Glanz, Leidenschaft und französischem Flair – das erwartet Sie beim diesjährigen Ball der Wirtschaft am Samstag, 1. November, in der Stadthalle Wetzlar. Die Veranstaltung wird von der IHK Lahn-Dill und der Kreishandwerkerschaft Lahn-Dill gemeinsam organisiert. Das Motto „Moulin Rouge“ lädt zu einer unvergesslichen Nacht voller Esprit und Emotionen ein.



Lassen Sie sich in die Atmosphäre des berühmten Pariser Varietés im Vergnügungsviertel Pigalle entführen und erleben Sie eine spektakuläre **Show** mit mitreißendem französischem **Cancan**, klassischer **Tanzmusik** und einer **festlichen Atmosphäre**, die zum Verweilen, Tanzen und Netzwerken einlädt. Außerdem wartet auf Sie und Ihre Begleitung ein vielfältiges **Buffet** und unsere große **Tombola**. Ab Mitternacht geht die Party in unserer **Late Lounge** weiter.

Der Ball ist eine gute Gelegenheit, Geschäftspartner/innen, Familie, Freunde und Bekannte einzuladen sowie Politik und Wirtschaft in gesellschaftlicher Atmosphäre zu begegnen. Auf unserer Tanzfläche ist Platz für alle, die Freude am Tanzen haben.

Reservieren Sie sich rechtzeitig Ihre Karten! Gerne finden wir für Sie, Ihre Begleitung, Familie, Freunde und Bekannte den passenden Tisch (bis zu 10 Personen). Den Saalplan mit der Anordnung der Tische und freien Plätzen sowie weitere Informationen zum Ball finden Sie unter ihk.de/lahn-dill, **Dokument Nr. 5664262** oder unter dem Stichwort „Ball“. Die Eintrittskarte kostet 89,00 Euro pro Person inklusive Buffet (ohne Getränke).

Wir bedanken uns bei Auto Müller GmbH & Co. KG, Druckhaus Bechstein GmbH, Wetzlarer Hof Hotel & Restaurant GmbH, Huttel + Groß GmbH, Nicola Keil Mediengestaltung, Sparkasse Dillenburg, Sparkasse Wetzlar, Stadtmarketing Wetzlar e.V., Volksbank Mittelhessen und Wendel GmbH für ihre wertvolle Partnerschaft.

 **IHK | Sylvia Bierwirt**, Tel.: 06441 9448-1715, bierwirt@lahndill.ihk.de



© Zerbor / fotolia.com

LahnDill Wirtschaft VERLAGS SONDER AUSGABE

Impressum: Druckhaus Bechstein GmbH
Willy-Bechstein-Straße 4, 35576 Wetzlar | Tel.: 06441/9361-0
geiss@druckhaus-bechstein.de | www.druckhaus-bechstein.de



© Fineas / fotolia.com

DER ERFOLG IHRES UNTERNEHMENS HAT VIELE FACETTEN

Schneider · Moos

STEUERBERATERKANZLEI

Für Sie und mit Ihnen!

Wichtig ist Ihre Leistung gegenüber Ihren Kunden. Genauso bedeutend ist jedoch auch eine solide finanzielle Basis – und diese hängt nicht nur vom Steuern sparen ab. Gut, wenn man bei diesem Thema auf erstklassige Beratung und einen starken Partner setzen kann!

Unsere Dienstleistungen im Überblick:

- ▶ Existenzgründungsberatung
- ▶ Unternehmensanalyse und -Planung
- ▶ Betriebswirtschaftliche Beratung
- ▶ Unternehmensnachfolgeberatung
- ▶ Erstellung von Jahresabschlüssen
- ▶ Erstellung von Steuererklärungen
- ▶ Lohn- und Finanzbuchhaltung

Dillenburg

Wilhelmstraße 8 Fon: +49 2771 8704 - 0
35683 Dillenburg Fax: +49 2771 8704 - 99

Marburg

Marburger Straße 71 Fon: +49 6421 94804-0
35043 Marburg Fax: +49 6421 94804-24



www.schneider-moos.de | kanzlei@schneider-moos.de



Lefèvre & Kollegen

IHRE KANZLEI IN WETZLAR

Claus Lefèvre

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht

Gerhard Röhm

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Wirtschaftsmediator

Schanzenfeldstraße 17b // 35578 Wetzlar

Tel. 06441 - 870180 // Fax 06441 - 8701829

info@lefevre-wetzlar.de // www.lefevre-wetzlar.de

Update zum Thema Scheinselbstständigkeit – was Unternehmen bei Fremdpersonaleinsätzen wissen müssen und nicht vergessen dürfen

Das Thema Scheinselbstständigkeit ist nicht nur in der anwaltlichen Beratung ein Dauerbrenner, sondern auch in der Praxis zahlreicher Unternehmen. Wer externe Fachkräfte einsetzt, muss genau hinschauen. Sonst drohen hohe Nachzahlungen und sogar strafrechtliche Konsequenzen.

Was ist Scheinselbstständigkeit?

Scheinselbstständigkeit liegt vor, wenn ein Auftragnehmer formal als Selbständiger für ein Unternehmen tätig ist, in Wirklichkeit aber weisungsgebunden, wie ein Arbeitnehmer arbeitet und in die Arbeitsorganisation des Auftraggebers eingegliedert ist.

Aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung verschärfen die Lage

Jüngere Entscheidungen zeigen, dass die Rechtsprechung im Zweifel eher ein abhängiges Beschäftigungsverhältnis annimmt. Zwei Beispiele:

In dem sog. Herrenberg-Urteil vom 28.06.2022 (Az. B 12 R 3/20 R) hat das Bundessozialgericht (BSG) die Sozialversicherungspflicht einer Musiklehrerin an einer Musikschule bejaht. Dabei griff das Gericht auf die bekannten Kriterien zur Abgrenzung von selbstständiger Tätigkeit und abhängi-

ger Beschäftigung zurück, legte diese jedoch in einer strengeren Weise aus. Nach Auffassung des BSG kann bereits die faktische Eingliederung in die organisatorischen Abläufe des Auftraggebers eine abhängige Beschäftigung begründen. Dies gilt selbst dann, wenn die Tätigkeit im Wesentlichen weisungsfrei erfolgt.

Am 20.02.2025 entschied das Hessische Landessozialgericht (Az. L 8 BA 62/22), dass Bauarbeiter, die auf Baustellen des Auftraggebers einfache Tätigkeiten ausführen, einen festen Stundenlohn erhalten und nicht unternehmerisch auftreten, als abhängig Beschäftigte gelten.

Wer prüft, ob Scheinselbstständigkeit vorliegt?

Vor allem die Deutsche Rentenversicherung (DRV) führt bei Betriebsprüfungen oder auf Antrag sog. Statusfeststellungsverfahren durch. In diesen Verfahren wird verbindlich festgestellt, ob eine Tätigkeit als selbstständig oder als sozialversicherungspflichtige Beschäftigung zu beurteilen ist.

Risiken von Scheinselbstständigkeit

Wird Scheinselbstständigkeit festgestellt, hat dies erhebliche Konsequenzen

- Arbeitsrechtlich entsteht rückwirkend ein vollwertiges Arbeitsverhältnis – mit allen Ansprüchen auf Lohn, Urlaub und Kündigungsschutz.
- Sozialversicherungsrechtlich haften Auftraggeber bis zu vier Jahre rückwirkend für alle Beiträge – bei Vorsatz sogar bis zu 30 Jahre. Säumniszuschläge von 1 % pro Monat kommen hinzu.
- Steuerrechtlich handelt es sich um Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, die zu versteuern sind. Es ist Lohnsteuer abzuführen und der Auftraggeber kann eine etwaige Umsatzsteuer nicht als Vorsteuer geltend machen.
- Strafrechtlich droht eine Verurteilung nach § 266a StGB wegen Vorenthaltens von Arbeitsentgelt.
- Bei Scheinselbstständigkeit kann der Auftraggeber (Arbeitgeber) unter Umständen zu viel gezahltes Honorar in Höhe der Differenz zwischen dem gezahlten Honorar und dem üblichen Lohn eines vergleichbaren Arbeitnehmers vom Scheinselbständigen zurückfordern.

Was Unternehmen jetzt tun sollten

1. **Vertragsrealität prüfen:** Stimmen Vertrag und tatsächliche Tätigkeit überein?
2. **Rollen klar trennen:** Externe dürfen nicht wie interne Mitarbeitende behandelt werden.
3. **Dokumentation sichern:** Arbeitsabläufe und Weisungsstrukturen sollten nachvollziehbar sein.
4. **Status klären:** Bei Unsicherheiten hilft ein Statusfeststellungsverfahren.



Der Autor

Diplom-Jurist Mathias Koch, Rechtsanwalt und Compliance Officer (C.H. Beck) ist Partner der J+P Gruppe mit Standorten in Dautphetal, Gießen und Marburg.

- + RECHTSBERATUNG
- + WIRTSCHAFTSPRÜFUNG
- + STEUERBERATUNG
- + UNTERNEHMENSBERATUNG

WIR BERATEN SIE GANZHEITLICH

Die Rechtsanwälte unserer Wirtschaftskanzlei betreuen Unternehmen und Unternehmer in allen Fragen des Arbeits-, Wirtschafts- und Steuerrechts sowie bei Nachfolgethemen.

Mit einem breiten Leistungsportfolio und viel Know-how bieten wir Ihnen neben Rechtsberatungsleistungen auch ganzheitliche Steuerberatungs-, Wirtschaftsprüfungs- und Unternehmensberatungsleistungen – alles aus einer Hand, an drei Standorten, mit über 100 Mitarbeitenden.

WIR sind die J+P Gruppe.

Zentralruf: Tel. 06466 8993-0 | info@jundp-gruppe.de | www.jundp-gruppe.de

Stolpersteine beim Unternehmensverkauf – worauf Unternehmer achten sollten

Ein Beitrag von Jan Ziesenitz (Unützer / Wagner / Werdning) und Sebastian Wissig (Nachfolgekontor & Syntra Corporate Finance)

Der Verkauf eines mittelständischen Unternehmens ist selten ein Selbstläufer: Über die Hälfte aller geplanten Übergaben an Externe scheitern. Häufig liegt das nicht an äußeren Faktoren wie Konjunktur oder Zinsen, sondern an internen Stolpersteinen, die Unternehmer selbst vermeiden können.

Typische Stolpersteine

Ein zentrales Problem ist die Kaufpreisvorstellung. Viele Inhaber bewerten ihr Lebenswerk emotional – Käufer hingegen rechnen nüchtern. Wer sich frühzeitig mit gängigen Bewertungsmethoden vertraut macht und externe Expertise einholt, kann böse Überraschungen vermeiden.

Ebenso kritisch ist die starke Inhaberabhängigkeit. Kundenkontakte, Fachwissen oder Entscheidungen liegen oft allein beim Eigentümer. Käufer fragen sich dann, ob das Geschäft ohne ihn funktioniert. Unternehmer sollten deshalb rechtzeitig eine zweite Führungsebene etablieren und Know-how auf Mitarbeiter übertragen. Auch zu späte Vorbereitung ist ein klassischer Dealbreaker. Wer erst mit dem Verkaufsstart beginnt, Strukturen aufzubauen oder Verträge zu ordnen, verschenkt Chancen. Besser ist eine frühzeitige, strategische Nachfolgeplanung – inklusive Übergangsphase, in der Wissen und Verantwortung schrittweise übergeben werden. Darüber hinaus sollten Abhängigkeiten von einzelnen Kunden oder Lieferanten reduziert sowie Investitionsstaus vermieden werden. Schwache Geschäftszahlen im Verkaufsjahr sind Gift für die Bewertung – Stabilität und kla-

re Zukunftsperspektiven erhöhen dagegen die Attraktivität.

Steuerliche und rechtliche Fallstricke

Nicht zuletzt gilt es, steuerliche und gesellschaftsrechtliche Strukturen zu prüfen: Ist aus steuerlicher Sicht eine Veräußerung bereits sinnvoll oder müssen noch Haltefristen beachtet werden? Manchmal müssen auch gesellschaftsrechtliche Strukturen noch optimiert werden, insbesondere wenn eine Unterteilung in operative Gesellschaft und Besitzgesellschaft(en) vorliegt oder wenn Ehepartner und/oder Kinder als weitere Gesellschafter beteiligt sind. Auch deshalb ist es in aller Regel sinnvoll, einen steuerlichen und rechtlichen Strukturierungsexperten frühzeitig in die Nachfolgeplanung einzubeziehen.

Ein weiteres Thema, welches bei einer Firmenübergabe oftmals eine Rolle spielt, sind Pensionsansprüche der Inhaber, teilweise sogar noch der früheren Inhaber, also der Eltern. Ein potenzieller Nachfolger wird leicht abgeschreckt, wenn er sich hohen Pensionsverpflichtungen ausgesetzt sieht, die ihn nach der Übergabe in der Zukunft belasten können. Eine Herausnahme der Pensionen ist aber nicht immer ohne Weiteres möglich, zumindest nicht ohne erhebliche steuerliche Nachteile.

Betriebsgrundstücke

Schließlich sollte man sich frühzeitig Gedanken zum Betriebsgrundstück machen. Steht dieses im Eigentum des Inhabers oder dessen Familie? Wenn ja, soll das Grundstück ebenfalls zum

Kauf angeboten werden oder soll es zur Altersvorsorge oder für die nachfolgende Generation im Familienbesitz bleiben? Falls nicht, besteht ein ordentlicher Mietvertrag mit dem Eigentümer des Grundstücks und kann dieser Mietvertrag auch ohne Probleme vom künftigen Inhaber weitergeführt werden? Fehlende Standorticherheit kann schnell zum Ausschlusskriterium werden.

Fazit

Wer den Unternehmensverkauf als langfristigen Prozess begreift, frühzeitig unabhängige Strukturen schafft und seine Erwartungen realistisch kalibriert, steigert die Chancen auf einen erfolgreichen Abschluss erheblich – und sichert zugleich Arbeitsplätze und die Zukunft seines Lebenswerks.

Über die Autoren



Jan Ziesenitz

Rechtsanwalt und Notar bei Unützer / Wagner / Werdning, berät mittelständische Unternehmer und Privatpersonen in Fragen der Unternehmensnachfolge sowie der privaten rechtlichen Vorsorge. Sein Schwerpunkt liegt dabei auf der Gestaltung von Testamenten, vorweggenommenen Erbfolgen und Vorsorgevollmachten.
<https://www.kanzlei-uwv.de/>



Sebastian Wissig

Partner bei Nachfolgekontor und Syntra Corporate Finance, begleitet als M&A-Berater mittelständische Unternehmen und deren Gesellschafter bei Nachfolgeregelungen und strategischen Verkaufsprozessen.
<https://www.nachfolgekontor.de/>
<https://syntraf.com/>

UNÜTZER
WAGNER
WERDING

ANWÄLTE · NOTARE
STEUERBERATER

STARKE OFFENSIVE,
GUTE VERTEIDIGUNG

24 Rechtsanwälte · 3 Notare · 4 Steuerberater

UNÜTZER / WAGNER / WERDING

Sophienstraße 7 · 35576 Wetzlar · Telefon (0 64 41) 80 88 - 0 · www.kanzlei-uwv.de

Nachfolge als Antwort auf den Fachkräftemangel

Ein Beitrag von Sebastian Wissig (Nachfolgekontor & Syntra Corporate Finance)

Der Fachkräftemangel ist längst zu einem der größten Risikofaktoren für mittelständische Unternehmen geworden. Qualifizierte Mitarbeitende zu gewinnen und dauerhaft zu binden, wird für viele Betriebe immer schwieriger. Doch nicht nur bei der Personalgewinnung geraten Unternehmen unter Druck. Auch Eigentümer sehen sich zunehmend vor die Frage gestellt, wie sie ihre Nachfolge so gestalten, dass Arbeitsplätze, Kundenbeziehungen und Unternehmenswerte gesichert bleiben.

Gerade in inhabergeführten Betrieben wird eine Nachfolgeregelung damit zur doppelten Herausforderung: Sie muss das operative Geschäft stabil weiterführen und zugleich eine langfristige Perspektive für Belegschaft, Kunden und Partner schaffen. Erfolgreiche Nachfolgelösungen zeigen, dass dies möglich ist – wenn die Planung rechtzeitig erfolgt und die Wahl des neuen Eigentümers nicht allein unter finanziellen Gesichtspunkten getroffen wird.

Größere Strukturen bieten Stabilität

Ein wachsender Trend im Mittelstand ist

der Zusammenschluss mit größeren Unternehmensgruppen. Diese verfügen über zentrale Strukturen im Personalwesen, professionelles Bewerbermanagement und systematische Weiterbildungsprogramme – entscheidende Faktoren, um die Arbeitgeberattraktivität zu steigern. Für kleinere Betriebe bedeutet das spürbare Entlastung in der Rekrutierung, höhere Sichtbarkeit am Arbeitsmarkt und neue Entwicklungsmöglichkeiten für die Belegschaft.

Auch steigende Anforderungen in den Bereichen IT, Nachhaltigkeit und Compliance lassen sich in einem starken Verbund effizienter bewältigen. So werden Skalierbarkeit, Investitionsfähigkeit und Zukunftssicherheit gewährleistet. Immer mehr Unternehmer erkennen daher, dass eine frühzeitige Übergabe an einen strategischen Partner nicht Verlust, sondern Chance bedeutet.

Neue Rollenbilder für Unternehmer

Auffällig ist zudem, dass viele Eigentümer ihre Betriebe bewusst früher übergeben – oft, um danach weiterhin operativ mitzuwirken. Dieses Modell verbindet Konti-

nuität mit Entlastung: Die Verantwortung für Personal und Investitionen wird geteilt, während Erfahrung und Kundenbeziehungen erhalten bleiben. Im Gegensatz dazu sind klassische Nachfolgelösungen aus dem Unternehmen und der Familie heraus in der Praxis häufig schwer umsetzbar.

Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktor

Ein weiterer Treiber für erfolgreiche Nachfolge ist das wachsende Gewicht von Nachhaltigkeit. ESG-Kriterien beeinflussen heute nicht nur Investitionsentscheidungen, sondern auch die Wahrnehmung bei Kunden, Mitarbeitenden und Auftraggebern. Für mittelständische Unternehmen, die sich größeren Gruppen anschließen, eröffnet dies zusätzliche Chancen: Sie profitieren von gemeinsamen Nachhaltigkeitsstrategien, Innovationskraft und größerer Durchschlagskraft im Wettbewerb um neue Aufträge.

Fazit: Nachfolge neu denken

Die Nachfolgefrage ist im Mittelstand nicht länger nur eine Frage des Eigentümerwechsels. Sie ist ein strategisches Inst-

strument, um den Fachkräftemangel abzufedern, Investitionen zu sichern und Arbeitgeberattraktivität zu steigern. Wer frühzeitig handelt, den passenden Partner auswählt und transparent kommuniziert, schafft die Grundlage für Stabilität und Wachstum – und sichert zugleich den Fortbestand des eigenen Lebenswerks.

Über den Autor



Sebastian Wissig

Partner bei Nachfolgekontor und Syntra Corporate Finance, begleitet als M&A-Berater mittelständische Unternehmen und deren Gesellschafter bei Nachfolgeregelungen und strategischen Verkaufsprozessen.
<https://www.nachfolgekontor.de/>
<https://syntraconf.com/>

Was ist mein Unternehmen wert?

Jetzt kostenfrei berechnen – basierend auf über 250 Verkäufen und unserer Branchen-Expertise.

Ihre Unternehmensnachfolge
in den besten Händen
www.nachfolgekontor.de



Zum Rechner:
nachfolgekontor.de/uwr





*Rente gestalten.
Wohlstand sichern.*



Als registrierter Rentenberater unterstütze ich Sie bei allen Fragen und Problemen rund um Ihre Rente...

JÖRG WALLBRUCH

... und als Ihr persönlicher Rentenberater vertrete ich unabhängig Ihre Interessen und kläre Fragen, wie z.B.:

- Ist mein Rentenbescheid richtig?
- Wann kann ich in Rente gehen?
- Welche Altersrente sollte ich beantragen?
- Was bekomme ich als Netto-Rente auf mein Konto?
- Kann ich mich von der Versicherungspflicht befreien lassen?
- Sollte ich freiwillig einzahlen?
- Wie kann ich eine Witwen- oder Waisenrente beantragen?
- Ist mein Versicherungsverlauf vollständig?
- Fragen zur gesetzlichen Unfallversicherung...

Rentenberatung
Wallbruch GmbH
Christian-Kremp-Straße 10a
35578 Wetzlar
Tel. 06441/4442-014
Mobil 0151/22367410

www.rentenberatung-wallbruch.de



§ KANZLEI HEINIGK

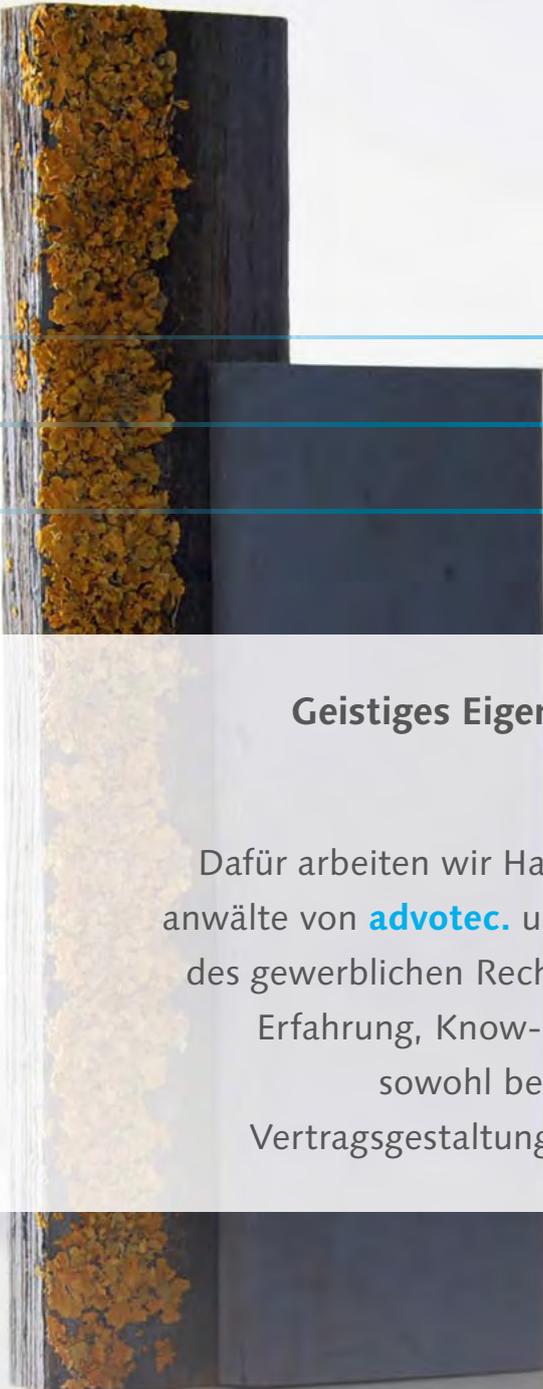
Rechtsanwalt und Notar



**Ihr Rechtsanwalt und Notar in
Eschenburg-Eibelshausen**

Fachanwalt für Familienrecht | Fachanwalt für Erbrecht
European Business Coach

KANZLEI HEINIGK | Hauptstrasse 22 | 35713 Eschenburg-Eibelshausen
T 02774 92436-0 | info@kanzlei-heinigk.de | www.kanzlei-heinigk.de



advotec.

PATENTE

DESIGNS

MARKEN

**Geistiges Eigentum ist nur dann ein wertvolles Kapital,
wenn es optimal geschützt ist.**

Dafür arbeiten wir Hand in Hand: Die Patentanwälte und Rechtsanwälte von **advotec.** unterstützen Sie bei allen Herausforderungen des gewerblichen Rechtsschutzes. Profitieren Sie von umfassender Erfahrung, Know-how, Kreativität und Beratungskompetenz – sowohl bei Schutzrechtsanmeldungen als auch bei der Vertragsgestaltung und Prozessführung. **Sprechen Sie mit uns.**

advotec.

Patent- und Rechtsanwälte

European Patent Attorneys
European Trademark Attorneys
European Design Attorneys

35390 Gießen · Georg-Schlosser-Straße 6 · Tel.: 0641/97460-0 · advotec.de

GIESSEN · SIEGEN · MÜNCHEN · WÜRZBURG · STRAUBING · PASSAU

Gemeinsam Ziele erreichen.

Die Welt wird immer digitaler – und komplexer. Doch genau hier setzen wir an: Als moderne, digitale Kanzlei verbinden wir fundierte Fachkompetenz mit individueller Beratung, die Sie weiterbringt.

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen, machen komplexe Sachverhalte verständlich und begleiten Sie zuverlässig auf Ihrem Weg – **damit Sie Ihre Ziele erreichen.**

Die persönliche Beziehung zu unseren Kunden ist uns wichtig. Sprechen Sie uns an – **wir freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen.**



Ihre Steuerberatungskanzlei in Herborn.

Im Gutshof 3 | 35745 Herborn | 0 27 72 829 986 0 | www.koch-huttel-partner.de



Komplexe Probleme verlangen mehrere Fachleute

Wir sind Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Insolvenzverwalter in Gießen, Frankfurt und Siegen, mit weiteren Standorten u.a. in Eschenburg, Hungen, Romrod und Büdingen.



Ihr Ansprechpartner in der Region vor Ort:
Rechtsanwalt und Steuerberater **Andreas Giersbach**,
Gießen/Siegen/Marburg und Eschenburg.
a.giersbach@mtjz.de • T. +49 (0) 641 98 29 25
www.mtjz.de

MTJZ Rechtsanwälte
Notare
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

**LOERKE
HETZER**

Rechtsanwälte · Fachanwälte · Notar

Wenn's um Herz, Habe,
Haus und Hof geht!

- > FAMILIENRECHT & ERBRECHT
- > IMMOBILIENRECHT



KAI HETZER

Rechtsanwalt
und Notar

IHR ANSPRECHPARTNER FÜR

Familienrecht, Erbrecht
und Immobilienrecht



Loerke & Hetzer · Wilhelmstraße 14 · 35683 Dillenburg · Fon: 02771 6081 · Fax: 02771 5295 · Mail: kanzlei@loerke-hetzer.de · loerke-hetzer.de

Sie wollen Ihr Wohnmobil verkaufen?



- den besten Preis erzielen
- kein Verkauf – keine Gebühr
- sicherer Zahlungsprozess
- einfache Abwicklung
- Wir machen die Arbeit!



Sprechen Sie mich gerne an:
Frank Haubach 📞 02772 5813571

www.MotorhomeDepot.de



Personaldienstleister – Motor für Flexibilität und Wachstum in der Wirtschaft

In einer zunehmend dynamischen Wirtschaftswelt stehen Unternehmen vor der Herausforderung, schnell und flexibel auf Veränderungen zu reagieren. Digitalisierung, Globalisierung und Fachkräftemangel prägen die Rahmenbedingungen. Für viele Betriebe sind Personaldienstleister daher ein unverzichtbarer Partner geworden. Sie bieten weit mehr als reine Zeitarbeit: Mit einem breiten Portfolio an Dienstleistungen und Services tragen sie dazu bei, Wettbewerbsfähigkeit, Effizienz und Innovationskraft zu sichern.

Flexibilität als Schlüssel zum Erfolg

Ein entscheidender Vorteil der Zusammenarbeit mit Personaldienstleistern ist die kurzfristige Anpassungsfähigkeit an wechselnde Marktbedingungen. Ob Auftragsspitzen, saisonale Schwankungen oder langfristige Projekte – durch den Einsatz qualifizierter Fachkräfte können Unternehmen Engpässe überbrücken, ohne dauerhaft Personal binden zu müssen. Das verschafft Planungssicherheit, ohne die eigene Kostenstruktur unnötig zu belasten.

Dienstleistungen über die klassische Zeitarbeit hinaus

Das Leistungsportfolio moderner Personaldienstleister ist vielfältig:

- **Arbeitnehmerüberlassung:** Flexibler Einsatz von Mitarbeitern für befristete Zeiträume.
- **Personalvermittlung:** Direkte Besetzung von Festanstellungen – von Fach- bis Führungskräften.
- **On-Site-Management:** Steuerung kompletter Mitarbeiterteams direkt im Betrieb des Kunden.
- **Outsourcing-Lösungen:** Übernahme definierter Prozesse, etwa in der Logistik oder im Servicebereich.
- **HR-Beratung:** Unterstützung bei Personalentwicklung, Employer Branding oder der Digitalisierung von HR-Prozessen.

Damit entwickeln sich Personaldienstleister immer stärker zu strategischen Partnern, die Unternehmen auch in Transformationsprozessen begleiten.

Entlastung für die Personalabteilungen

Die Rekrutierung geeigneter Mitarbeiter ist zeit- und ressourcenintensiv. Personaldienstleister übernehmen wesentliche Teile dieses Prozesses: von der Stellenausschreibung über die Vorauswahl bis hin zu Interviews und Eignungstests. Unternehmen sparen dadurch Zeit und Kosten, während die Per-

sonalabteilung sich stärker auf strategische Aufgaben konzentrieren kann.

Win-Win für Unternehmen und Arbeitnehmer Nicht zuletzt bieten Personaldienstleister auch Arbeitnehmern Vorteile. Sie ermöglichen den Zugang zu vielfältigen Einsätzen, sammeln berufliche Erfahrung in unterschiedlichen Branchen und haben häufig gute Chancen auf Übernahme in Festanstellungen. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Beschäftigung und zur Fachkräftesicherung in Deutschland.

Fazit

Personaldienstleister sind weit mehr als bloße Vermittler von Arbeitskräften. Sie sind strategische Partner, die Unternehmen helfen, flexibel, wettbewerbsfähig und rechtssicher zu agieren. Gerade in Zeiten des demografischen Wandels und des zunehmenden Fachkräftemangels werden ihre Dienstleistungen noch an Bedeutung gewinnen. Für Betriebe, die langfristig erfolgreich sein wollen, sind Personaldienstleister damit ein entscheidender Erfolgsfaktor.


timegroup®
Personalservice GmbH

BEI UNS
STEHT DER
MENSCH
IM MITTELPUNKT



Wir, die timegroup Personalservice GmbH sind ein Personaldienstleister, der bundesweit agiert und seinen Unternehmenssitz in Braunfels hat.

Unser Unternehmen wurde 2009 gegründet und bietet qualifizierte Personallösungen - sowohl im gewerblich/technischen, kaufmännischen und medizinischen Bereich.

Unsere Kernkompetenzen erstrecken sich von Zeitarbeit über Personalvermittlung bis hin zu Beratung und Coaching.

Nach dem Motto "Gemeinsam zum Erfolg" ist es uns sehr wichtig in einem Dialog mit Arbeitgebern und Arbeitnehmern zu stehen, um so die bestmöglichen Ergebnisse und auch die bestmöglichen Bedingungen für beide Seite zu schaffen.

Als Mitglied des Gesamtverbandes der Personaldienstleister e.V. (GvP) haben wir uns verpflichtet, für faire Löhne und Arbeitsbedingungen zu sorgen und haben uns außerdem hohe Standards in der Kontrolle und Durchführung gesetzt. Hierfür wurden wir durch den GvP zertifiziert.

Sie haben Interesse, uns Kennenzulernen, einer unserer zufriedenen Kunden zu werden und unsere professionellen Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen?

Kontaktieren Sie uns gerne!

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen und vielleicht sogar zeitnah mit Ihnen zusammenzuarbeiten.

timegroup Personalservice GmbH, Neue Kreisstraße 4a, 35619 Braunfels

☎ 06473/41288-0

✉ info@timegroup.de

🌐 www.timegroup.de

Bechtold & Bechtold ehrt

50 Jahre Betriebszugehörigkeit



V. l.: Steuerberater Alexander Bechtold – Partner, Stefanie Henrich – 20 Jahre Dienstjubiläum, Lea Matras – 10 Jahre Dienstjubiläum, Meta Binnemann – 50 Jahre Dienstjubiläum, Andrea Zörb – 20 Jahre Dienstjubiläum, Sonja Schneider – 10 Jahre Dienstjubiläum, Steuerberater Matthias Bechtold – Partner

In der Kanzlei Bechtold & Bechtold gab es in diesem Jahr vielfach Anlass zum Feiern. So konnte Frau Meta Binnemann aus Aßlar, die am 1. August 1975 im Steuerbüro von Werner Bechtold ihre Ausbildung zur Bürogehilfin begonnen hatte, ihr 50-jähriges Dienstjubiläum begehen. Schon damals und auch heute noch wird das Thema Aus- und Weiterbildung im Steuerbüro Bechtold, das von der Steuerberaterkammer als qualifizierte Ausbildungskanzlei anerkannt ist, großgeschrieben. Für den 92-jährigen Unternehmensgründer war es selbstverständlich, Frau Binnemann als eine seiner ersten Auszubildenden, die über 50 Jahre die gute Seele im Empfangsbereich war, und den weiteren Jubilarinnen des Büros persönlich zu gratulieren.

Neben Frau Binnemann feierten zwei Mitarbeiterinnen ihr 20-jähriges Jubiläum und zwei Mitarbeiterinnen ihr 10-jähriges Jubiläum.

Für die Geschäftsleitung überreichten Steuerberater Matthias Bechtold und sein Sohn, Steuerberater Alexander Bechtold, der in dritter Generation der Unternehmensleitung angehört, allen Mitarbeiterinnen, die in diesem Jahr ein Dienstjubiläum feiern konnten, ein Blumenpräsent sowie eine Ehrenurkunde der Steuerberaterkammer Hessen. Im Anschluss waren alle 25 Beschäftigten des Büros zu einem gemeinsamen Umtrunk in den Biergarten an der Lahn eingeladen.

Erfolg lässt sich steuern.



Steuerberatung

Zu unserem Leistungsspektrum gehört die umfassende steuerliche Beratung für Unternehmen aller Rechtsformen, Freiberufler und Privatpersonen.



Wirtschaftsprüfung

Unsere Aufgabe ist die Durchführung von Prüfungen, insbesondere von Jahresabschlüssen, auf freiwilliger und gesetzlicher Grundlage.



Gestaltungsberatung

Wir unterstützen bei der Unternehmensgründung, Umstrukturierungen sowie der Unternehmensnachfolge und der Erstellung von Finanzkonzepten und Unternehmensplänen.



Rechtsdurchsetzung

Wir alle müssen Steuern zahlen. Was aber, wenn aus der zwar ungeliebten, aber tragbaren Belastung eine massive Existenzbedrohung wird?



ZENTREN BERUFLICHER
WEITERBILDUNG

**Industrie- und Handelskammer
Lahn-Dill**

Geschäftsstelle Dillenburg
Am Nebelsberg 1, 35685 Dillenburg
Telefon 02771 842-0

Geschäftsstelle Wetzlar
Friedenstraße 2, 35578 Wetzlar
Telefon 06441 9448-0

info@lahndill.ihk.de
ihk.de/lahn-dill

Unser komplettes Weiterbildungsange-
bot finden Sie auch in unserer Veranstal-
tungsdatenbank unter
ihk.de/lahn-dill/veranstaltungen

Seminar-Frühherrabatt:

Nutzen Sie die Vorteile der frühen
Buchung unserer Seminare: Für Anmel-
dungen, die bis spätestens **4 Wochen**
vor Veranstaltungsbeginn eingehen, er-
halten Sie eine Ermäßigung von 25,00 €
für 1-Tages-Seminare und 40,00 € für
2-Tages-Seminare auf die Teilnehme-
kosten. Maßgeblich für die Gewährung
ist das Eingangsdatum der Anmeldung
(Poststempel, Maildatierung).

Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen
sind wir verpflichtet, allen Interessen-
ten unserer Weiterbildungslehrgänge
zur Vorbereitung auf IHK-Weiterbil-
dungsprüfungen auch auf andere An-
bieter hinzuweisen, wenn diese uns ihre
entsprechenden Angebote mitgeteilt
haben. Eine entsprechende Übersicht
von Anbietern, sortiert nach IHK-Prü-
fungen, die von der IHK Lahn-Dill
angeboten werden, finden Sie unter:

ihk.de/lahn-dill,

Dokument-Nr.: 74380

ÜBERSICHT ÜBER VERANSTALTUNGEN AB SEPTEMBER 2025

AUS- UND WEITERBILDUNG

WETZLAR

SEMINARE

Bezeichnung	Termin	Zeit	Teilnehmekosten €
ATLAS Ausfuhr Aktuell	30.09.2025	08:30 – 16:30 Uhr	250,00 inkl. Lehrmittel
Auffrischung für Ausbilder	01. – 02.10.2025	08:30 – 13:30 Uhr	340,00 inkl. Lehrmittel
Office Auffrischung	16. – 17.10.2025	08:00 – 16:30 Uhr	340,00 inkl. Lehrmittel
Incoterms® 2020 – kompakt und praxisorientiert	28.10.2025	09:00 – 13:00 Uhr	130,00 inkl. Lehrmittel
Vertriebsverträge: Gestaltungsspielräume nutzen!	29.10.2025	09:00 – ca. 16:30 Uhr	250,00 inkl. Lehrmittel

LEHRGANG

Bezeichnung	Termin	Zeit	Teilnehmekosten €
Vorbereitungslehrgang Geprüfte/-r Industriemeister/-in Fachrichtung Metall – Teilzeit –	21.04.2026 – 2028	unterschiedlich, bitte auf Website nachlesen	6000,00

HYBRID-LEHRGANG

Bezeichnung	Termin	Zeit	Teilnehmekosten €
Vorbereitungslehrgang Geprüfte/-r Wirtschaftsfachwirt/-in Hybrid – Teilzeit –	27.09.2025 – 17.04.2027	unterschiedlich, bitte auf Website nachlesen	4650,00

HYBRID-KURS

Bezeichnung	Termin	Zeit	Teilnehmekosten €
NTG-Crashkurs (Prüfungsvorbereitungskurs)	13.10. – 01.11.2025 montags, mittwochs, samstags	Mo. + Mi. 17:30 – 20:45 Uhr (online) Sa. 08:00 – 15:00 Uhr (Präsenz, Wetzlar)	440,00 inkl. Lehrmittel

ONLINE-SEMINARE

Bezeichnung	Termin	Zeit	Teilnehmekosten €
Akkreditiv im Außenhandel	29.09.2025	09:00 – 12:30 Uhr	130,00 inkl. Lehrmittel
Entsendung von Mitarbeitern nach Polen	01.10.2025	10:00 – 11:30 Uhr	kostenlos

AUS- UND WEITERBILDUNG

DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNGEN FÜR

- Gefahrgutbeauftragte	TERMINE 2025:	
- Gefahrgutfahrer	26.09.2025	28.11.2025
	31.10.2025	12.12.2025
Die IHK Lahn-Dill bietet freitags die Möglichkeit, in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr nach vorausgegangenem schriftlicher Anmeldung die oben genannten Prüfungen abzulegen.	(Änderungen vorbehalten)	
	ORT:	
	IHK Lahn-Dill, Geschäftsstelle Wetzlar	
	Friedenstraße 2, 35578 Wetzlar	



PRÜFUNGSGEBÜHR: Gemäß der Gebührenordnung der IHK Lahn-Dill

NÄHERE AUSKÜNFTEN:

 **IHK | Simone Hedrich-Schmidt**

Tel.: 06441 9448-1520, hedrich-schmidt@lahndill.ihk.de

Alle Termine auf einen Blick unter ihk.de/lahn-dill

VOLLVERSAMMLUNG DER IHK LAHN-DILL

Die nächste Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill findet am 17. November 2025 um 14:00 Uhr in der Geschäftsstelle in Dillenburg statt. Für zugehörige Unternehmen ist die Sitzung öffentlich. Wer an der Sitzung der IHK-Vollversammlung teilnehmen möchte, wird gebeten, sich bei Ingrid Lemp anzumelden

 **IHK | Ingrid Lemp**

Tel.: 02771 842-1110, lemp@lahndill.ihk.de

Anzeige



Bachelor

- Betriebswirtschaft (B. A.)
- Ingenieurwesen Maschinenbau (B. Eng.)
- Ingenieurwesen Elektrotechnik (B. Eng.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (B. Eng.)
- Bauingenieurwesen (B. Eng.)
- Softwaretechnologie (B.Sc.)

Master

- Future Skills u. Innovation (M. Sc.)
- Prozessmanagement (M. Sc.)
- Systems Engineering (M. Eng.)
- Technischer Vertrieb (M. Eng.)

STUDIUM PLUS
DUALES STUDIUM

HEIMATNAH DUAL STUDIEREN!




+ 49 6441 2041 - 0
info@studiumplus.de
www.studiumplus.de

EITZENHÖFER GMBH, HERBORN

EIN BERICHT AUS DER PRAXIS EINES MODE-UNTERNEHMENS

Reiner Eitzenhöfer, Geschäftsführer des Modehauses Eitzenhöfer in Herborn, hat für die Vollversammlung der IHK Lahn-Dill eindrucksvoll berichtet, mit welchen Herausforderungen und Chancen Unternehmen seiner Branche derzeit konfrontiert sind – direkt aus der Praxis und nah an den Entwicklungen der regionalen Wirtschaft.

IHK:

Wie ist die aktuelle Lage in Ihrem Unternehmen – und in der Branche?

Reiner Eitzenhöfer:

Die Lage bei uns ist derzeit gut. Wir spüren eine positive Grundstimmung – nicht euphorisch, aber deutlich wahrnehmbar. Die Lust auf Mode, persönliche Beratung und den Einkauf vor Ort sind zurück. Und das macht sich nicht nur im Umsatz bemerkbar, sondern auch in der Atmosphäre im Haus. Der persönliche Kontakt, unser Service und das Einkaufserlebnis im Geschäft gewinnen wieder an Bedeutung – und das wirkt sich spürbar aus.

Blickt man auf die Branche insgesamt, zeigt sich ein gemischtes Bild. Der Textileinzelhandel hat in den vergangenen Jahren einiges durchstehen müssen: Pandemie, Inflation, verändertes Kaufverhalten und den anhaltenden Druck durch den Onlinehandel. Und doch lässt sich feststellen: Der stationäre Handel lebt – er muss sich nur neu erfinden. Es reicht nicht mehr, nur Produkte zu verkaufen. Es geht heute um Atmosphäre, Beratung und Vertrauen.

Gleichzeitig beobachten wir eine Rückbesinnung auf Werte wie Qualität, Regionalität und persönliche Begegnung. Das spielt Unternehmen wie unserem, die lokal verankert und nah an ihren Kundinnen und Kunden sind, klar in die Karten.



Foto: Christian Lademann

Reiner Eitzenhöfer,

Geschäftsführer Eitzenhöfer GmbH, Herborn

Welche Herausforderungen beschäftigen Sie besonders?

Eine der größten Herausforderungen ist, den stationären Einkauf wieder zum Erlebnis zu machen.

Wir stehen nicht nur im Wettbewerb mit dem Onlinehandel, sondern auch mit einer Welt, die oft von Unsicherheit, Hektik und Reizüberflutung geprägt ist. Unser Ziel ist es daher, einen Ort der Entschleunigung, der Wertschätzung und der Inspiration zu schaffen.

Das beginnt mit einer angenehmen Atmosphäre, führt über persönliche Beratung und geht bis hin zu kleinen Aufmerksamkeiten und Events – oder auch einfach einem ehrlichen Lächeln.

Zukunftsfähigkeit bedeutet für uns: lokal denken, individuell handeln, eine Community aufbauen und digitale Entwicklungen gezielt nutzen – etwa über soziale Medien und moderne Kundenkommunikation.

Eine weitere Herausforderung liegt im Bereich Personal mit Führungsverantwortung. Wir verfügen über ein engagiertes und stabiles Team – darauf sind wir stolz.

Doch Positionen mit Verantwortung sind zunehmend schwer nachzubesetzen. Menschen zu finden, die fachlich kompetent und bereit sind, Führung zu übernehmen, ist heute deutlich anspruchsvoller.

Die Vollversammlung der IHK Lahn-Dill tagte am 2. Juli auf der Grube Fortuna in Solms.



UNTERSCHRIFT TROTZ SORGEN UM DIE FINANZIELLE TRAGFÄHIGKEIT

THM-PRÄSIDENT PROF. WILLEMS NIMMT STELLUNG ZUM HOCHSCHULPAKT

Trotz scharfer Kritik aller hessischer Hochschulen ist der Hochschulpakt für die Jahre 2026 bis 2031 auch von der THM unterzeichnet worden. Die Landesregierung lässt die Hochschulhaushalte in den kommenden Jahren spürbar schrumpfen: Im Jahr 2026 sinkt das Gesamtbudget um rund 30 Millionen Euro, bevor der Etat 2027 wieder auf das Niveau von 2025 zurückkehrt und von 2028 an moderat wächst. Konsolidierung und Personalabbau sind nicht zu vermeiden, da insbesondere die anstehende Tariferhöhung von 5,5 Prozent nicht ausgeglichen wird. Die Planungssicherheit für sechs Jahre und die Erkenntnis, dass es nicht mehr Geld von der Landesregierung geben wird, hat letztlich auch die THM zur Unterschrift bewogen.

„Wir nehmen den Sparzwang der Landesregierung ernst, sehen aber die finanziellen Mittel als völlig ungenügend an“, betont Prof. Dr. Matthias Willems, Präsident der Technischen Hochschule Mittelhessen. „Eine strukturelle Unterdeckung in zweistelliger Millionenhöhe zwingt uns zu einem fast kompletten Stellenstopp. Dennoch hätten wir ohne Unterschrift massive Planungsunsicherheit und zusätzliche finanzielle Nachteile in Kauf nehmen müssen.“

Über die sechsjährige Laufzeit entsteht an der THM ein Fehlbedarf im mittleren zweistelligen Millionenbereich. Die genaue Höhe wird aktuell gemeinsam mit Fachbereichen und Verwaltung kalkuliert – und die sich daraus ergebenden Konsequenzen formuliert. Das Präsidium hat dabei einen klaren Zeithorizont: Entscheidungen zur Personalausstattung und zum Studienangebot werden im Dialog bis Herbst abgestimmt.

„Wir steuern auf eine Zeit mit knapperen Budgets zu und müssen dabei manche Studiengänge straffen oder nur noch jährlich anbieten“, erklärt Willems weiter. „Dennoch bleibt die Qualität unserer

Lehre oberste Priorität. Digitale Formate, interdisziplinäre Kooperationen und Prozessoptimierungen sollen helfen, Mitarbeitende zu entlasten und Studierende optimal auf das Berufsleben vorzubereiten.“ Lobend hebt er hervor, dass im Pakt Einzelprogramme wie Förderungen durch hessian. AI und Teile des Digitalpakt Hochschulen in ein flexibleres Sockelbudget überführt werden, was zumindest bürokratische Erleichterungen bringe.

Mit einer zurückhaltenden Einstellungspolitik und einem konservativen Sachmittel-Ansatz hat die THM bereits seit Jahresbeginn auf das sich abzeichnende Ergebnis der Pakt-Verhandlungen reagiert. Studierende und Mitarbeitende spüren die Einschnitte voraussichtlich erst ab 2026: Die Reduzierung von Hilfskraftstellen und Einschränkungen der Sachmittel werden graduell umgesetzt. Der Dialog mit Senat, Personal- und Studierendenvertretung bleibt intensiv; alle Sparmaßnahmen werden transparent kommuniziert.

„Wir blicken besorgt, aber nicht resigniert auf die kommenden Jahre“, unterstreicht Präsident Willems. Insbesondere die vergangenen Wochen

hätten auch ein positives Gemeinschaftsgefühl erzeugt: An der vom AStA organisierten Demonstration für eine bessere Finanzausstattung etwa hätten auch Präsidium, Personalrat, Verwaltung und Lehrende teilgenommen. „Gemeinsam mit unseren Studierenden und Mitarbeitenden werden wir diesen Engpass meistern – mit klarem Fokus auf herausragende Lehre und Zukunftsfähigkeit.“

 Technische Hochschule Mittelhessen

Tel.: 0641 3098-1042, thm.de

Anzeige

HALLEN

Industrie | Gewerbe | Stahlbau



PLANUNG

PRODUKTION

MONTAGE



 wolf

Wolf System GmbH
94486 Osterhofen



09932 37-0
mail@wolfsystem.de
www.wolfsystem.de

KOMMENTAR DR. GERD HACKENBERG

Die geplanten Kürzungen gefährden aus Sicht der Wirtschaft praxisnahe Studiengänge und Gründungsförderung an der THM. Als Motor für Fachkräftesicherung und Innovation in Mittelhessen benötigen die Hochschulen aber braucht sie stabile Rahmenbedingungen. Für Kooperationen mit Unternehmen sind Übergangsmaßnahmen nötig, um bewährte Programme zu sichern. Die zukünftige Mittelvergabe sollte sich stärker an Zielerreichung Wirkung und Kooperationen orientieren statt an Immatrikulationszahlen. Die IHK Lahn-Dill fordert eine sachliche Debatte über die Hochschulfinanzierung in Mittelhessen – denn Investitionen in Bildung sind die besten Investitionen in die Zukunft der Region.



Foto: IHK Lahn-Dill



NEUER AUFTRAG FÜR UNTERNEHMEN?

SICHERHEIT IN DER GESAMTVERTEIDIGUNG

Liegen Produktionsanlagen still, weil Zulieferer-attacken die IT lahmlegen? Könnte der Ausfall des Mobilfunks ganze Lieferketten ins Stocken bringen? Angesichts solcher Szenarien steht Deutschlands Wirtschaft vor neuen Fragen – nicht erst seit dem Krieg in der Ukraine: Wie zäh ist unser System noch? Wie sehr trägt jeder Betrieb mit seiner Resilienz zum großen Ganzen bei?

Die Bundesregierung hat im Juni 2024 neue Rahmenrichtlinien für die Gesamtverteidigung (RRGV) beschlossen. Erstmals werden darin auch Cyber- und Hybridangriffe als reale Bedrohungen für die staatliche Handlungsfähigkeit und die wirtschaftliche Stabilität berücksichtigt. Die RRGV betonen, dass die Verteidigungsfähigkeit Deutschlands nicht allein militärisch gedacht werden kann, sondern auf einem umfassenden Zusammenwirken von Streitkräften, öffentlichen Einrichtungen, Wirtschaft und Gesellschaft beruht. Damit wird die zivil-militärische Zusammenarbeit gestärkt – und die Wirtschaft explizit als tragende Säule der nationalen Sicherheitsarchitektur benannt.

Doch was bedeutet das konkret für Unternehmen an Lahn und Dill?



© iStockphoto.com

GESAMTVERTEIDIGUNG IM WANDEL

Der Begriff „Gesamtverteidigung“ meint längst nicht mehr nur militärische Befestigungen oder klassische Landesverteidigung. Vielmehr steht das koordinierte Zusammenwirken aller gesellschaftlichen Kräfte im Mittelpunkt – auch und gerade in Zeiten hybrider Bedrohungen wie Cyberattacken, Desinformationskampagnen oder Sabotageakten. Diese treffen nicht nur staatliche Institutionen, sondern zunehmend auch Unternehmen.

Mit der Novellierung der RRGV hat die Bundesregierung auf diese Entwicklung reagiert. Die neuen Richtlinien integrieren erstmals ausdrücklich den Cyber- und Informationsraum sowie hybride Kriegsführung in die nationale Sicherheitsarchitektur. Damit endete ein 35-jähriges Kapitel hinsichtlich der alten Vorgaben von 1989. Nun wurde ein „maßgeblicher Baustein geschaffen, um die in der Nationalen Sicherheitsstrategie beschriebene nötige Widerstandskraft für einen Konfliktfall zu entwickeln“ (Pressemitteilung des BMI, 26. Juni 2024, zum Kabinettsbeschluss der RRGV).

Ein zentrales Element dieser Neuausrichtung ist die Stärkung der zivilen Verteidigung – insbesondere mit Blick auf logistische Unterstützung: Verkehrslenkung, Sanitätsdienste, Instandsetzung, Treibstoffversorgung oder temporäre Unterbringung zählen zu den Aufgaben, die im Ernstfall auch durch zivile Akteure mitgetragen werden müssen. Für Unternehmen bedeutet das: Sie sind nicht länger nur Teil der wirtschaftlichen Erholung nach einer Krise – sie sind integraler Bestandteil der Vorsorge.

WIRTSCHAFT ZWISCHEN PFLICHT UND RESILIENZ

Unternehmen sind nicht nur Versorger – sie sind systemrelevant. Als zentrale Akteure in der Energieversorgung, Logistik oder Lebensmittelproduktion können sie im Krisenfall gezielt angefordert werden. Bestehende Sicherstellungs- und Vorsorgegesetze wie das Wirtschaftssicherstellungsgesetz oder das Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetz sehen hierfür bereits Melde- und Vorratspflichten vor.

Neu hinzu tritt das Arbeitssicherstellungsgesetz (ASG), das im Spannungs- oder Verteidigungsfall die Möglichkeit eröffnet, Arbeitskräfte in verteidigungswichtige Bereiche zu verpflichten oder in bestehenden Arbeitsverhältnissen zu halten – etwa in der Wasser- und Energieversorgung, im Gesundheitswesen oder in Verkehrsunternehmen. Auch Frauen zwischen 18 und 55 Jahren können im Verteidigungsfall zur Unterstützung im Sanitätswesen herangezogen werden (Art. 12a Abs. 4 GG). Solche Maßnahmen greifen jedoch nur im äußersten Ausnahmefall – entscheidend ist, dass Unternehmen bereits im Vorfeld ihre Resilienz stärken.

Denn auch unterhalb dieser Schwelle können Störungen wie Blackouts, Lieferengpässe oder IT-Ausfälle massive Auswirkungen haben. Besonders betroffen sind kleine und mittlere Unternehmen. Laut einer Bitkom-Studie vom August 2024 waren 81 Prozent der Unternehmen in Deutschland im Vorjahr von Spionage, Sabotage oder Datendiebstahl betroffen – mit einem geschätzten Gesamtschaden von 267 Milliarden Euro. Die Angriffe zielen nicht nur auf Daten, sondern auch auf Produktionsprozesse, Lieferketten und Vertrauen. Der Verfassungsschutz Hessens warnt unter dem

Stichwort „Wirtschaftsschutz“ vor hybriden Bedrohungen, die gezielt wirtschaftliche Strukturen destabilisieren.

IHK-SICHERHEITSDIALOG: VERNETZUNG ALS SCHLÜSSEL

Als Reaktion auf die veränderte Sicherheitslage hatte die IHK Lahn-Dill im Mai 2025 zu einem „Sicherheitsdialog – Resilienz und Zukunftssicherheit für Wirtschaft und Gesellschaft an Lahn und Dill“ eingeladen. Rund 30 regionale Vertreter aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik kamen zusammen, um sich über die neuen Rahmenrichtlinien zur Gesamtverteidigung und konkrete Maßnahmen zur Krisenvorsorge auszutauschen.

IHK-Hauptgeschäftsführer Dietmar Persch betonte, dass es unerlässlich sei, dass Unternehmen „sich vernetzen und informieren“. Nur durch abgestimmtes Handeln lasse sich etwa der Schutz kritischer Infrastrukturen sicherstellen oder ein funktionierendes Notfallmanagement aufbauen – beides Voraussetzungen für die wirtschaftliche Handlungsfähigkeit der Region.

Diese Einschätzung deckt sich mit den Empfehlungen des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), das insbesondere KMU zur Nutzung von Checklisten, Szenarienanalysen und klaren Kommunikationsstrukturen aufruft. Unternehmen werden dabei nicht nur als Versorger, sondern auch als Schutzträger in der zivilen Verteidigung verstanden, etwa durch die Aufrechterhaltung von Energieversorgung, Transportlogistik oder Kommunikationsinfrastruktur.

AUFGABEN DER KAMMER

Die IHK Lahn-Dill versteht sich dabei nicht nur als Informationsplattform, sondern als aktiver Partner. Sie berät Unternehmen bei der Entwicklung von Notfallplänen, klärt über gesetzliche Vorgaben auf und vernetzt Betriebe mit Behörden und Sicherheitsakteuren. Die DIHK-Position 2025 hebt hervor, dass IHKs auch operativ in der zivil-militärischen Zusammenarbeit gefragt sind, etwa bei der Fachkräftesicherung oder der Unterstützung bei Verwaltungsverfahren.

Darüber hinaus hat die IHK als Körperschaft des öffentlichen Rechts absehbar auch hoheitliche Aufgaben. Bereits in früheren Krisenzeiten stellte sie Unabkömmlichkeitsbescheinigungen aus. Im Verteidigungsfall könnte sie erneut eine zentrale Rolle einnehmen, etwa bei der Umsetzung von Sicherstellungsmaßnahmen oder der Vermittlung zwischen Unternehmen und Behörden.

Ein konkretes Beispiel ist die staatliche Transportorganisation (TOB), die im Krisenfall durch das Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM) koordiniert wird. Hier könnten IHKs unterstützend tätig werden, etwa bei der Erfassung von Fahrzeugen, Fahrpersonal oder Kraftstoffreserven.

FRÜHZEITIGE VORBEREITUNG ALS RESILIENZFAKTOR

Das Fazit des Sicherheitsdialogs war eindeutig: Resilienz beginnt nicht im Ausnahmezustand, sondern im Alltag. Unternehmen sollten sich nicht als Statisten verstehen, sondern als aktive Gestalter ihrer eigenen Krisenfestigkeit. Frühzeitiges Handeln wirkt besser als hektische Reaktion. Branchenspezifische Krisenkonzepte, ein Ansprechpartner im Betrieb für externe Kommunikation, regelmäßige Übungen und eine funktionierende Notfall-Hotline – all das wird zur neuen Normalität.

Die DIHK betont, dass Resilienz eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist – und dass IHKs als Brückenbauer zwischen Wirtschaft, Staat und Sicherheitsbehörden eine Schlüsselrolle einnehmen. Wer sich jetzt engagiert, legt den Grundstein für künftige Handlungsfähigkeit. Unternehmen in der Region Lahn-Dill können durch präventive Vernetzung und professionelle Vorbereitung ihre Wettbewerbsfähigkeit schützen und zugleich zur Stabilität der Region beitragen.

Wer sich dazu vertiefend austauschen möchte, findet in Thomas Trams, Referent für politische Interessenvertretung und Beratung der IHK Lahn-Dill, einen erfahrenen Ansprechpartner. Der Austausch ist ausdrücklich erwünscht – resiliente Netze entstehen nicht am Reißbrett, sondern im Gespräch.

 **IHK | Thomas Trams**

Tel.: 02771 842-1370, trams@lahndill.ihk.de

IM GESPRÄCH MIT...

PROF. DR.

KRISTINA SINEMUS

HESSISCHE MINISTERIN FÜR
DIGITALISIERUNG UND INNOVATION

© Dmitry Kovalchuk – stock.adobe.com



Foto: Hessisches Digitalministerium.

Frau Ministerin, wenn Sie folgenden Satz ergänzen: Denk ich an Hessens Mobilfunknetz in der Nacht, bin ich ...

Prof. Dr. Kristina Sinemus

... optimistisch, weil wir gut unterwegs sind.

... dennoch scheint es nach wie vor nicht gelungen, die Netzlücken – selbst im stark verdichteten Rhein-Main-Gebiet – zu schließen. Für Nutzer ist es bereits unbefriedigend, wenn eins von drei Netzen ausfällt.

Richtig, wir sind noch längst nicht bei 100 Prozent und werden diese auch nicht erreichen, da sind die letzten Meter durch Nutzung der Satellitentechnologie günstiger als zu buddeln. Aber wir haben schon viel erreicht: Von 2018 bis Ende 2021 wurden im Rahmen des Mobilfunkpakts in Hessen 5.758 neue Masten neu gebaut

oder modernisiert. Das war nur durch ein Kooperationsmodell mit den Telekommunikationsunternehmen möglich. Gemeinsam haben wir Anfang 2022 in einem zweiten gemeinsamen Pakt beschlossen, bis Ende 2024 weitere 4.000 Maßnahmen umzusetzen. Bereits jetzt haben wir davon über 3.500 geschafft, also weitere Mobilfunkstandorte modernisiert oder neu gebaut. Über ein Förderprogramm haben wir Landesmittel zur Verfügung gestellt, damit vor allem im ländlichen Raum die Mobilfunkversorgung verbessert wird. Zudem haben wir bundesweit einmalig zum zweiten Mal in der vergangenen Legislatur ein Gesetz verabschiedet, mit dem der Mobilfunkausbau weiter vorangetrieben und vereinfacht wird.

Wie ist es um die Verfügbarkeit um 5G bestellt, zwingend nötig für datenintensive KI-Anwendungen oder für autonomes Fahren?

Allein seit Anfang 2022 wurden in Hessen über 1.600 5G-Standortmaßnahmen durchgeführt. Mittlerweile werden rund 98 Prozent der hessischen Haushalte mit 5G versorgt, wobei der Zuwachs alleine in den vergangenen zwei Jahren über sieben Prozentpunkte betrug.

Wo stehen wir beim Glasfaserausbau?

Bei der Breitbandverfügbarkeit haben wir in der letzten Legislatur drei Prioritäten gesetzt. 1. Schulen: Mitte 2019 hatten etwa 30 Prozent der Schulen einen gigabitfähigen Anschluss. Mitte 2023 waren es 1.933 Schulen, also 96 Prozent mit einer schnellen Internetverbindung. 2. Krankenhäuser: Hier stehen wir bei 98 Prozent gigabitfähiger Anbindung. 3. Gewerbegebiete: Wir stehen auf Platz 2 unter den Flächenländern, was die gigabitfähige Anbindung der Gewerbegebiete angeht. Und 71 Prozent aller Haushalte surfen bereits gigabitfähig. Mit Stand Mitte 2023 sind innerhalb eines Jahres rund 400.000 Glasfaseranschlüsse bereitgestellt worden und knapp 90.000 stehen vor der Fertigstellung, so fiel die Bilanz unseres Glasfaserpaktes aus. Die Initiative des Glasfaserpaktes nach dem Grundsatz ‚Markt vor Staat‘ hat sich damit in Hessen erneut bewährt.

Wie kommen wir beim Breitband noch mehr in die Fläche? Über 90 Prozent unserer Mitgliedsunternehmen sind kleine und mittlere Unternehmen, die zumeist nicht in Gewerbegebieten sitzen.

Das ist die nächste Stufe unserer Gigabitstrategie, die übrigens auch Blaupause für den Bund ist. Wir werden flächendeckende, sichere und effiziente Glasfasernetze bis 2030 schaffen. Mehrere Bausteine sollen das ermöglichen: Wir treffen Einzelvereinbarungen mit den Telekommunikationsunternehmen, um den Glasfaserausbau zu beschleunigen. Allein in der aktuellen Ausbaustufe des Bundesprogramms ‚Gigabitförderung 2.0‘ hat Hessen dies mit mehr als 245 Millionen Euro kofinanziert. Insgesamt sollen in ganz Hessen dadurch mehr als 60.000 Glasfaseranschlüsse hergestellt werden, darunter 16.000 Adressen im Lahn-Dill-Kreis, 14.000 im Landkreis Fulda über 15.000 Anschlüsse im Odenwaldkreis und rund 7.200 Adressen im Landkreis Bergstraße. Im April starten wir den nächsten Baustein und betrachten pilothaft die Vorteile der oberirdischen Verlegung von Glasfaserkabeln. Und gemeinsam mit Rheinland-Pfalz setzen wir im Rahmen

des Onlinezugangsgesetzes (OZG) die volldigitale Antragstellung für Breitband um. Mit dem Breitband-Portal lassen sich volldigital Anträge auf Verlegung von Telekommunikationsleitungen in öffentlichen Wegen stellen. Die Transparenz im Verfahren erhöht sich, weniger Rückfragen erlauben schnellere Genehmigungen.

Was die Unternehmen hinsichtlich Innovationen plagt, sind vor allem langwierige Genehmigungsverfahren, steigende Berichtspflichten oder der Fachkräftemangel. Diese Themen liegen aber nicht alle in Ihrem Ressort

Das stimmt, denn wir sind ein Querschnittressort. Die Fortschreibung der Digitalstrategie sieht die Bündelung von Schwerpunkten in unserem Ressort vor. Dazu gehört etwa eine Fachkräftekampagne, bei der wir die anderen Ressorts mitnehmen. Oder unser Engagement im Rahmen der Stabstelle Fachkräftesicherung der Landesregierung. Die Einführung des Schulfachs „Digitale Welt“ ist ein Gemeinschaftsprojekt mit dem Kultusministerium. Bei der Schnittstelle Innovation werden wir hinschauen, wo wir welche digitalen Genehmigungsprozesse ermöglichen. Das alles setzen wir wie in der Vergangenheit bewährt gemeinsam mit meinen Kabinettskolleginnen und -kollegen um.

Warum kommt die öffentliche Verwaltung bei der Digitalisierung nicht voran und wie können Sie hier anschieben?

Unsere neue Organisationsstruktur im Digitalministerium wird uns helfen. Mit der Aufhebung der bisherigen Trennung zwischen strategischer Steuerung bei der Umsetzung des OZG im Digitalministerium und operativer Steuerung im Innenministerium sowie der Übernahme der Dienst- und Fachaufsicht über den IT-Dienstleister des Landes (HZD) liegen die zentralen Aufgaben der Verwaltungsdigitalisierung in der Hand meines Ministeriums. So schaffen wir die Grundlage für eine moderne, schnellere und zukunftsfeste Digitalisierung. Wir brauchen außerdem einen Kulturwandel in der Verwaltung. Digitalisierung darf kein Schreckgespenst sein, sondern hilft bei der Arbeit und wirkt dem Fachkräftemangel entgegen. Für die Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter werden wir die Aus- und Weiterbildung gemeinsam mit den Hochschulen stärken. In unserer

Digitaloffensive werden wir verstärkt auf Kommunen zugehen und sie bei der weiteren Umsetzung des OZG unterstützen. Wir werden den Austausch mit den hessischen Kommunen verstärken, um ihre Bedürfnisse noch besser in unsere Planungen einzubeziehen. Mit dem Programm „Starke Heimat Hessen“ werden die Kommunen bei wichtigen Zukunftsprojekten unterstützt. Rund 16 Millionen Euro stehen für die Digitalisierung der kommunalen Daseinsvorsorge jährlich von 2020 bis 2024 zur Verfügung, bislang werden in ganz Hessen 74 Projekte mit über 130 Kommunen unterstützt.

Künstliche Intelligenz ist eine Zukunftstechnologie. Die Sorge geht um, dass die großen Entwicklungen nicht mehr in Deutschland stattfinden, sondern beispielsweise in den USA, wo es auch durch den Inflation Reduction Act eine deutlich bessere Investitionslandschaft und Technologieoffenheit gibt. Die Hauptsorge der Europäer scheint, wie sie Künstliche Intelligenz regulieren...

Hessen war sehr aktiv in Brüssel, um die KI-Verordnung so zu formulieren, dass es einen weiten Rechtsrahmen in einem atmenden System mit ausreichend Spielraum gibt. Wir wurden da teilweise mit einer regelrechten Regulierungsblase konfrontiert. Aber: Unternehmen brauchen Rechtssicherheit. Die KI-Verordnung ist daher der richtige Schritt, auch wenn mehr chancenorientiertes Denken und damit auch eine innovationsfreundlichere Regulierung vor allem für KMU wünschenswert gewesen wäre. Ich habe mich zudem für mehr Reallabore eingesetzt. Mit der AI Quality & Testing Hub GmbH, die wir gemeinsam mit dem VDE gegründet haben, verfügt Hessen bereits über umfassende Expertise im Bereich der Qualität von KI-Systemen und über beste Voraussetzungen, um sich in den Aufbau eines solchen Reallabors einzubringen.

Zum Schluss: Haben Sie eigentlich auch eine Erwartung an die hessische Wirtschaft?

Meine bisherigen Erfahrungen sind sehr positiv, ich habe immer ein offenes Ohr und Verständnis für die Wirtschaft, dabei hilft mir auch mein Background als Unternehmerin und ehemalige IHK-Präsidentin. Die Wege zwischen Politik und Wirtschaft müssen durchlässiger werden, beide

Seiten können viel voneinander lernen und ich stehe dazu auch in regelmäßigem Austausch. Ich möchte den Standort für KI und für Start-ups weiter ausbauen. Dazu brauche ich die IHKs und die Unternehmerinnen und Unternehmer, die zu mir kommen und die Bedarfe benennen.

Das Interview führte für Sie Patrick Körber,
Geschäftsbereichsleiter Kommunikation
und Marketing, IHK Darmstadt Rhein
Main Neckar im Sommer 2024.

CYBERSICHERHEIT: GEMEINSAM VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN!

**EIN KOMMENTAR VON
CHRISTIAN
BERNHARD**

Cyberangriffe sind eine reale und wachsende Bedrohung – auch für kleine und mittlere Unternehmen. Die IHK Lahn-Dill ruft dazu auf, Cybersicherheit als strategische Führungsaufgabe zu begreifen. Niemand muss dieser Herausforderung allein begegnen: Mit praxisnahen Workshops, individueller Beratung und dem Netzwerk IT-Sicherheit stehen wir Ihnen als starker Partner zur Seite. Nutzen Sie unser Netzwerk und unsere Expertise – für mehr digitale Resilienz in Ihrer Organisation. Gemeinsam können wir viel erreichen.



Foto: IHK Lahn-Dill



Christian Bernhard
Tel.: 06441 9448-1700
bernhard@lahndill.ihk.de

ARBEITSJUBILÄEN

Otto Bieber GmbH & Co. KG

Eschenburg-Hirzenhain-Bahnhof
Herr Thomas Schubert 2.9.2025/40

CHRISTMANN & PFEIFER BAUEN

C + P Industriebau GmbH & Co. KG
Angelburg-Gönnern
Herr Torsten Schmidt 19.7.2025/25
Herr Mark Mattauschowitz 5.8.2025/40
Frau Sabine Weber 15.8.2025/25
Herr Marco Blöcher 1.9.2025/25

CHRISTMANN & PFEIFER BAUEN

C + P Stahlbau GmbH & Co. KG
Breidenbach
Herr Dieter Schubert 1.9.2025/25

Carl Cloos Schweißtechnik GmbH

Haiger
Herr Stephan Pittner 1.9.2025/25
Herr Manuel Benner 1.9.2025/25
Herr Andreas Schütte 2.9.2025/40
Herr Uwe Bechtum 26.10.2025/25

CIDEON Software & Services GmbH & Co. KG

Görlitz
Herr Andrzej Zieja 9.10.2025/25

Cohline GmbH

Dillenburg
Frau Anja Zimmermann 11.9.2025/25
Herr Jens Burt 13.9.2025/25

CZ Sports Optics GmbH Wetzlar

Wetzlar
Herr Michael Sänger 1.9.2025/40
Frau Beate Molina 9.9.2025/40
Frau Sabine Keiner 1.10.2025/40

Drahtwerk Oberndorfer Hütte

Peter Weil GmbH & Co. KG
Solms
Herr Martin Weil 20.8.2025/40

Druckhaus Bechstein GmbH

Wetzlar
Frau Sonja Buß 1.9.2025/25

EPLAN GmbH & Co. KG

Monheim HQ
Frau Andrea Fehren 15.9.2025/25

Formenbau KRUG GmbH

Breidenbach
Herr Walter Bohner 1.10.2025/25

HENSOLDT Optronics GmbH

Wetzlar
Herr Bernd Rinker 1.9.2025/40
Herr Jörg Förster 1.10.2025/40

Isabellenhütte Heusler GmbH & Co. KG

Dillenburg
Frau Sibylle Göbel 1.9.2025/25
Frau Anke Thamer 2.9.2025/40
Frau Anja Thamer 2.9.2025/40
Frau Heike Kroth 1.10.2025/40

Jakob Schmidt GmbH & Co. KG Spedition

Biedenkopf-Eckelshausen
Herr Burkhard Schlicker 1.1.2025/30

Klingspor Management GmbH & Co. KG

Haiger
Frau Stephanie Konrad 1.10.2025/25

Klingspor Schleifsysteme GmbH & Co. KG

Haiger
Herr Mario Gail 1.10.2025/40
Herr Klaus Kaulmann 1.10.2025/40
Herr Hüseyin Temel 14.10.2025/40

Lahnwerk GmbH

Biedenkopf
Herr Marcus Cottu 2.9.2025/40
Herr Bernd Simon 2.9.2025/40

Loh Services GmbH & Co. KG

Haiger
Herr Patrick-Peter Keiner 11.9.2025/25
Herr Nicolas Möller 15.9.2025/25
Frau Irina Hain 1.10.2025/25
Frau Stefanie Schmidt 1.10.2025/25
Frau Heidi Feiter 16.10.2025/25

Meissner AG, Modell- und Werkzeugfabrik

Biedenkopf-Wallau
Herr Markus Weigel 1.7.2025/25
Herr Herbert Cappeller 7.8.2025/25
Frau Janina Schneider 7.8.2025/25
Herr Rolf Wege 18.8.2025/45
Herr Stephan Frank Koch 18.8.2025/45
Herr Tom Eckhardt 18.8.2025/45
Herr Matthias Greeb 18.8.2025/45
Herr Markus Scharf 19.8.2025/40
Herr Uwe Ritzel 19.8.2025/40
Herr Guido Koeplin 28.8.2025/25
Herr Thilo Wagner 16.10.2025/25
Herr Enrico Scholze 30.10.2025/25
Herr Martin Michel 1.12.2025/25

OCULUS Optikgeräte GmbH

Wetzlar
Herr Alexander Schwedes 1.9.2025/25
Herr Stefan Dern 2.9.2025/40

PVA Industrial Vacuum Systems GmbH

Wettenberg
Frau Petra Müller 1.8.2025/25

Rittal GmbH & Co. KG

Haiger
Herr Marco Hain 1.9.2025/25

Rittal GmbH & Co. KG

Haiger 2
Herr Ümit Baykal 1.9.2025/25

Rittal GmbH & Co. KG

Herborn
Herr Stefan Rompf 1.9.2025/40
Herr Burhan Bilcin 1.9.2025/25
Herr Duc-Hien Pham 2.9.2025/40
Herr Sascha Jungbluth 2.9.2025/25
Frau Nadine Witte 3.9.2025/25
Frau Serap Bulut 4.9.2025/25
Herr Carsten Grün 5.9.2025/25
Herr Stephan Schwab 6.9.2025/25



EHRENURKUNDEN FÜR LANGJÄHRIGE MITARBEITER/-INNEN EIN ZEICHEN DER ANERKENNUNG

Beschäftigte, die über viele Jahre in einem Unternehmen tätig sind, zeigen damit ihre Betriebstreue und Identifikation mit ihrem Unternehmen. Diese Haltung verdient eine Würdigung. Auf Wunsch können Sie

dazu bei uns für runde oder individuelle Arbeitsjubiläen Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ehrenurkunden bestellen. Ab 10-jähriger Betriebszugehörigkeit in 5-Jahres-Abständen fertigen wir für Sie

Ehrenurkunden im Format DIN A4 zum Preis von 20,00 €. Gern liefern wir die Urkunden auch in einer hochwertigen Mappe zum Preis von insgesamt 30,00 €. Für besondere Anlässe bieten wir Ihnen unsere Ehrenurkunden im Format DIN A3 zum Preis von 30,00 €. Gern liefern wir die Urkunden auch in einer hochwertigen Mappe zum Preis von insgesamt 50,00 €. Die Ehrenurkunden können in allen drei Geschäftsstellen – Dillenburg, Wetzlar und Biedenkopf – abgeholt werden. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Urkunden bei Berechnung der Versandkosten auch zu. Gerne können Sie Ihre Urkunden auch per E-Mail bestellen. Auf unserer Homepage finden Sie ein geeignetes Auftragsformular.

Herr Burkhard Westenburg	7.9.2025/25	Frau Nadine Michel	24.10.2025/25	Theis Feinwerktechnik GmbH	
Herr Michael Zint	8.9.2025/25	Herr Rolf Schüler	25.10.2025/25	Breidenbach	
Herr Manuel Funk	9.9.2025/25	Herr Deniz Dalkiran	26.10.2025/25	Herr Markus Beck	12.8.2025/40
Herr Volker Schmidt	10.9.2025/25	Herr Altan Kundakci	27.10.2025/25		
Frau Marion Stöcker-Fest	11.9.2025/25	Frau Sevgi Milic	28.10.2025/25	VR Bank Lahn-Dill eG	
Frau Svetlana Vihristuk	12.9.2025/25	Herr Özcan Özgün	29.10.2025/25	Dillenburg	
Herr Jens Wittiger	13.9.2025/25	Herr Viktor Rosin	30.10.2025/25	Frau Tanja Haegele	1.5.2025/25
Frau Katrin Jung	14.9.2025/25	Herr Dirk Karsten Mitze	31.10.2025/25	Herr Andreas Bernd Müller-Späh	1.8.2025/25
Herr Ralf Weller	15.9.2025/25			Herr Thomas Wolff	1.8.2025/25
Herr Heiko Gräbener	16.9.2025/25	RITTAL RGS Großschaltschränke GmbH		Herr Michael Georg	1.8.2025/25
Herr Michael Nicolai	17.9.2025/25	Rittershausen 2		Herr Thomas Busch	1.8.2025/25
Herr Stephan Senger	18.9.2025/25	Herr Mehmet Ekicioglu	4.10.2025/25	Frau Kathrin Wege	1.8.2025/25
Herr Ali Akkus	24.10.2025/40	Herr Van-Hoang Le	18.10.2025/40	Herr Arno Müller	1.8.2025/40
		Herr Phuoc-Hai Quach	19.10.2025/40	Herr Frank Pitzer	1.8.2025/40
Rittal GmbH & Co. KG				Herr Thomas Knetsch	1.8.2025/40
Hof		Robert Krug GmbH & Co. KG		Frau Anke Stremmel	1.8.2025/40
Herr Levent Ücer	20.9.2025/25	Breidenbach		Herr Gunter Nickel	1.8.2025/40
Herr Torsten Trapp	21.9.2025/25	Frau Angelika Schmidt	1.8.2025/25	Frau Claudia Muth	1.8.2025/40
Herr Alexander Hahn	22.9.2025/25	Frau Tanja Czechatka	1.8.2025/25	Frau Heike Göst	6.8.2025/40
Herr Eugen Roor	23.9.2025/25			Herr Patrick Noriega Chaparro	1.9.2025/25
Herr Michael Beul	24.9.2025/25	Röger GmbH Stahl- und Metallbau		Frau Birgit Becker	1.10.2025/25
Herr Hayati Cetin	25.9.2025/25	Dillenburg			
Herr Patrick Hermann	26.9.2025/25	Frau Sigrid Graf	1.8.2025/45	Wetzlar	
Herr Dietmar Schreiber	27.9.2025/25	Herr Andreas Seibert	1.8.2025/45	Herr Bernhard Zeuke	1.9.2025/40
Herr Peter Zozuk	28.9.2025/25			Frau Stefanie Siegmund	1.10.2025/40
Herr Musa Uluc	29.9.2025/25	Roth Hydraulics GmbH			
Herr Rasit Unudulmaz	30.9.2025/25	Biedenkopf-Eckelshausen		Weber GmbH & Co. KG	
Herr Hasan Kömeagac	1.10.2025/25	Herr Jörg Theis	1.10.2025/25	Kunststofftechnik – Formenbau	
Herr Ramazan Koyuncu	2.10.2025/25			Dillenburg	
Herr Nikolaos Antoniadis	3.10.2025/25	Sparkasse Dillenburg		Herr Markus Gail	1.9.2025/45
		Dillenburg		Herr Udo Weidenbach	1.9.2025/45
		Herr Thorsten Preußner	16.10.2025/25	Frau Dennis Heppner	1.9.2025/25
				Herr Niko Rehner	1.9.2025/25
		Sparkasse Wetzlar		Herr Benjamin Stolz	1.9.2025/25
		Wetzlar		Herr Sergej Strutschkow	1.9.2025/25
		Herr Bernhard Zeuke	1.9.2025/40	Herr Klaus Wagener	1.10.2025/25
		Frau Stefanie Siegmund	1.10.2025/40	Frau Kornelia Hain	23.10.2025/30
		<i>In der letzten Ausgabe ist uns bei den folgenden Jubilaren der Sparkasse Wetzlar leider ein Fehler unterlaufen. Hier die korrekten Angaben:</i>		Weiss Chemie + Technik GmbH & Co. KG	
				Haiger	
		Frau Daniela Adam	1.8.2025/25	Herr Michael Staudt	6.8.2025/35
		Frau Eva Mack	1.8.2025/25	Frau Katrin Morgenstern	6.6.2025/30
		Herr Steffen Menger	1.8.2025/25	Herr Andreas Pieck	1.8.2025/30
				Herr Volker Wiegmann	3.1.2025/25
		Ströher Produktions GmbH & Co. KG		Herr Henning Löber	5.6.2025/25
		Dillenburg		Herr Sven Koschnitzke	1.8.2025/25
		Herr Jochen Keil	1.5.2025/25	Herr Michael Niemyer	1.8./2025/25
		Herr Stanislaw Glowala	1.9.2025/25	Frau Beate Moos	1.9.2025/25
				Herr Bernd Krumm	1.10.2025/25

VERÖFFENTLICHUNG DER ARBEITSJUBILÄEN

Auf Wunsch veröffentlichen wir außerdem alle Arbeitsjubilare ab 25 Jahren Betriebszugehörigkeit gemeinsam mit Ihrem Firmennamen in Ihrer LahnDill Wirtschaft.

Bitte denken Sie daran, aus Datenschutzgründen vor einer Veröffentlichung das Einverständnis Ihrer Mitarbeiterin/Ihres Mitarbeiters einzuholen.

Für eine rechtzeitige Erstellung der Ehrenurkunden bitten wir um rund vier Wochen Vorlaufzeit.



Tanja Winkler

Tel.: 02771 842-1120

ZENTRALE

URKUNDENBESTELLUNG:

urkunden@lahndill.ihk.de



TECHNOLOGIETAGE MARBURG BEI MJM MANGNER IN DAUTPHETAL

Moderne Fertigung unter realen Bedingungen vor Ort im Einsatz erleben – das ermöglichte die MJM Metallverarbeitung Mangner GmbH ihren Kunden im Juni in Dautphetal. Das Unternehmen war Gastgeber der Veranstaltung, die gemeinsam mit DMG MORI organisiert wurde, und bot den täglich um die 40 Fachbesucherinnen und -besuchern einen Einblick.

DMG MORI ist ein Hersteller von hochpräzisen CNC-Werkzeugmaschinen – darunter Dreh-, Fräs-, Bohr- und Schleifmaschinen, die in Aktion erlebt werden konnten. Die Veranstaltung war geprägt von einer einladenden Atmosphäre, die den fachlichen Austausch auf Augenhöhe ermöglichte. Im Mittelpunkt standen die Fragen und Bedürfnisse der Besucherinnen und Besucher. MJM demonstrierte am eigenen Beispiel: mit einem vielseitigen Maschinenpark, digital unterstützten Abläufen und einem hohen Maß an Anpassungsfähigkeit an unterschiedliche Kundenanforderungen.

Gerade in einer Branche, in der Zeitdruck, Individualisierung und Qualitätsansprüche stetig steigen, wurde deutlich: Produktionsflexibilität ist kein Randthema, sondern ein entscheidender Wettbewerbsfaktor. MJM aus Dautphetal ist ein mittelständischer Lohnfertiger spezialisiert auf CNC-Drehen, Fräsen, Tieflochbohren, Laserschneiden, Stanzen, Schweißen und Blechverarbeitung mit integriertem Oberflächen-Finishing und Montage. Das Unternehmen verfügt über einen modernen Maschinenpark, der Flexibilität und Präzisionsfertigung für Kunden aus Branchen wie Schienenver-

kehr, Maschinenbau oder Pharmatechnik ermöglicht. Die Technologie Tage boten somit nicht nur einen Blick in die Werkhalle, sondern auch in eine Unternehmenskultur, die auf Offenheit, Weiterentwicklung und Zusammenarbeit setzt – und die für viele Fachbesucherinnen und -besucher einen bleibenden Eindruck hinterließ.

 **MJM**
Metallverarbeitung Mangner GmbH
 Tel.: 06466 8992-0
mjm-metallverarbeitung.de

OUTOKUMPU NIROSTA GMBH

EINWEIHUNG DER EDELSTAHLPRÄZISIONSBAND-PRODUKTION IM WERK DILLENBURG

Der finnische Edelstahlhersteller Outokumpu hat die Verlagerung seiner Präzisionsband-Produktion vom nordrhein-westfälischen Standort Dahlebrück erfolgreich abgeschlossen und vollständig in das Werk Dillenburg integriert. Damit stärkt das Unternehmen seine Präsenz in Hessen und seine Wettbewerbsfähigkeit im Bereich anspruchsvoller Edelmetallgütern des Geschäftsbereichs „Advanced Materials“.



V. l. n. r.: Patrick Vogel, Rolf Schencking, Kaweh Mansoori, Kati ter Horst, Jörg Leiffels und Alexander Cunz bei der Einweihung der neuen Edelstahlpräzisionsband-Produktion in Dillenburg



Die Entscheidung zur Verlagerung erfolgte im Zuge der Konzernentscheidung, den Betrieb in Dahlebrück zum Ende des Jahres 2024 einzustellen – ein traditionsreiches, aber sehr altes und wartungsintensives Werk mit über 300-jähriger Geschichte. Für das Unternehmen ist es eine wirtschaftlich-tragfähigere Lösung, die Kundenaufträge für Edelstahl-Präzisionsband nun effizient am Standort Dillenburg zu bündeln.

WIRTSCHAFTSMINISTER MANSOORI WAR GAST DER FEIERLICHEN ERÖFFNUNG

Im Juni besuchte Outokumpu Präsidentin und CEO Kati ter Horst gemeinsam mit Rolf Schencking, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich „Advanced Materials“, das Werk in Dillenburg. Im Rahmen dieses Besuchs wurde die neue Produktionslinie offiziell eingeweiht.

Zur Einweihung der Produktionslinie reiste außerdem Wirtschaftsminister Kaweh Mansoori an, Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum sowie stellvertretender Ministerpräsident. Sein Besuch unterstrich die wirtschaftliche Bedeutung des Werks für die Region. Auch Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung nahmen an der Veranstaltung teil, darunter Alexander Cunz, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHK Lahn-Dill, Landrat a.D. Wolfgang Schuster, Landtagsabgeordnete Cirsten Kunz-Strueder sowie Bürgermeister Michael Lotz.

REIBUNGSLOSER TRANSFER IN REKORDZEIT

Innerhalb von nur zwölf Monaten wurde die Produktionslinie für Präzisionsband demontriert, transportiert und in Dillenburg neu aufgebaut – in Halle 21, einer früheren Logistikhalle. Die Logistikfunktionen wurden in angrenzende Bereiche des Werksgeländes verlegt. Die ehemalige Versandhalle bietet ideale Voraussetzungen, um alle Anlagen mit einem optimierten Produktionsfluss unter einem Dach zu vereinen.

Die technische Umsetzung erfolgte zügig und präzise: Die letzten Aufträge in Dahlebrück wurden im August und Dezember 2024 abgeschlossen. Insgesamt investierte Outokumpu rund 20 Millionen Euro in diese Umrüstung.

WERTE ERHALTEN

„Herzstück“ in Halle 21 ist der Ofen für die Blankglühlinie. Die Präzisionsband-Anlagen ermöglichen die Herstellung von High-Performance-Edelstahl mit Dünnst-Bandabmessungen bis zu 0,050 Millimeter. Eingesetzt wird das Material unter anderem in der Medizintechnik sowie in sensiblen Automobilkomponenten. Darüber hinaus umfasst die Produktion ein Walzgerüst, eine Streck-Biege-Richtanlage sowie Spalt- und Arrondieranlagen. Sämtliche technischen Kapazitäten konnten durch den Umzug erhalten werden und laufen heute wieder im Regelbetrieb.

MITARBEITENDE ZIEHEN MIT – TEAMGEIST ALS ERFOLGSGARANT

Auch personell war der Umzug ein Kraftakt: 32 der zuvor in Dahlebrück Beschäftigten folgten dem Transfer nach Dillenburg. Insgesamt wurde 50 Mitarbeitenden ein Wechsel angeboten. Heute zählt das Werk in Dillenburg rund 570 Beschäftigte, darunter 30 Auszubildende.

Jörg Leiffels, Standortleiter in Dillenburg und Mitglied der Geschäftsführung der Outokumpu Nirosta GmbH, zeigte sich zufrieden: „Outokumpu in Dillenburg ist mit erweiterten Kapazitäten, einem breiteren Produktangebot und einem engagierten Team stark aufgestellt. Von Dahlebrück nach Dillenburg – das waren herausfordernde Monate. Umso erfreulicher ist es, dass die Maschinen die Verlagerung gut überstanden haben, jetzt in der hellen Halle 21 ihr ‚zweites Leben‘ beginnen und zuverlässig laufen.“

STAHL AUS DILLENBURG FÜR DIE WELT

Edelstahl aus Dillenburg findet sich unter anderem im Burj Khalifa in Dubai, im One World Trade Center in New York sowie im Porsche Museum in Stuttgart.

Weltweit beschäftigt Outokumpu rund 8.700 Mitarbeitende, davon 1.600 in Deutschland und 570 am Standort Dillenburg.

 **Outokumpu Nirosta GmbH**

Tel.: 02771 390-0, outokumpu.com

HIGHTECH AUS MITTELHESSEN

REGIERUNGSPRÄSIDENT BEEINDRUCKT VON BECKER GMBH CAD-CAM-CAST

Bei einem Unternehmensbesuch in der BECKER GmbH CAD-CAM-CAST (BCCC) zeigte sich Regierungspräsident Dr. Christoph Ullrich begeistert von der Innovationskraft im Herzen der Region. „Was hier in Steffenberg entsteht, hat Weltniveau“, betonte Ullrich während eines Rundgangs durch die hochmodernen Produktionshallen.

Die BCCC, Mitglied der Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill, vereint technologische Exzellenz mit tiefen regionalen Wurzeln. Das Unternehmen entwickelt und fertigt mit einem Team aus größtenteils heimischen Fachkräften anspruchsvolle Prototypen und Kleinserien für Motorsport und Industrie – darunter auch Komponenten für den Porsche 918 und Lösungen im Bereich der additiven Fertigung mittels Laserschmelzverfahren.

Seit Januar 2025 wird das Unternehmen von Martin Höck geführt, der auch geschäftsführender Inhaber der Windschiegl Maschinenbau GmbH in Windischeschenbach (Oberpfalz) ist. Die Verbindung beider Firmen ermöglicht durchgängige Prozessketten vom digitalen Entwurf bis zum final bearbeiteten Gussteil – ein klares Bekenntnis zur Qualität „Made in Germany“. „Diese Synergien bringen technologische Stärke und wirtschaftlichen Nutzen für beide Regionen“, so Höck.

Der gebürtige Kirnhainer setzt mit der BECKER GmbH CAD-CAM-CAST neue Impulse für die



Foto: RP Gießen

Regierungspräsident Dr. Christoph Ullrich besucht regelmäßig eine der 101 Städte und Gemeinden in den fünf mittelhessischen Landkreisen. Diesmal ist Steffenberg das Ziel. Dort besucht er unter anderem das Unternehmen Becker CAD-CAM-CAST mit dem neuen Inhaber Martin Höck.

Region Mittelhessen. Sein Anspruch: die hiesige Technik sichtbar machen, Innovationen fördern und Talente stärken. Durch persönliche Mitarbeit in allen Abteilungen lebt Höck eine Unternehmenskultur, die auf Nähe, Zusammenarbeit und Zukunftsorientierung setzt.

Mit seinen drei Kernkompetenzen – CAD-Engineering, Gussfertigung und Additive Manufacturing – zählt die BCCC zu den führenden

Technologieunternehmen im Kammerbezirk. Regierungspräsident Ullrich würdigte das Unternehmen als Paradebeispiel für mittelständisches Know-how: „Diese Leidenschaft und Präzision zeigen, was unsere Region leisten kann – und worauf wir stolz sein dürfen.“

 **Becker GmbH CAD-CAM-CAST**

Tel.: 06465 9143-0, beckerccc.com

MBI GMBH BENJAMIN LÖW IST WEITERER GESCHÄFTSFÜHRER

Benjamin Löw (links) und Martin Bork

Mit Benjamin Löw gibt es einen weiteren Geschäftsführer bei der mbi GmbH in Wetzlar und Hüttenberg. Er führt seit Juni 2025 das Software-Unternehmen gemeinsam mit dem geschäftsführenden Gesellschafter Martin Bork.

Benjamin Löw aus Waldsolms ist 34 Jahre alt und bereits seit sechs Jahren bei der mbi GmbH beschäftigt. Für Benjamin Löw sind es die folgenden Aspekte, die mbi besonders machen: „Die Menschen, die Werte, die inhaltliche Ausrichtung der Arbeit. Das Miteinander mit der gesamten Mitarbeiterschaft ist etwas ganz Besonderes bei mbi. Genauso schätze ich die Zusammenarbeit mit unseren Kunden – sie leisten sehr wertvolle Arbeit, die wir mit Überzeugung und Leidenschaft unterstützen.“ Die mbi GmbH ist ein mit-

telständisches Unternehmen mit aktuell 60 Mitarbeitern. An den beiden Standorten Wetzlar und Hüttenberg werden innovative Softwarelösungen entwickelt und betreut. Am Standort Hüttenberg erfolgt die Realisierung von digitalen Plattformen wie beispielweise das Unternehmensregister für den Bundesanzeiger. Die Mitarbeiter am Standort Wetzlar entwickeln und betreuen die Software WINPACCS, eine weltweit eingesetzte Branchenlösung für Organisationen, die in der Entwicklungszusammenarbeit tätig sind.



Foto: mbi GmbH

 **mbi GmbH**

Tel.: 06441 7809-13, mbi.de

ARBEITSMARKTDREHSCHLEIBE UNTER DACH UND FACH

LAHN-DILL-KREIS SETZT STARKES ZEICHEN FÜR ZUKUNFTSFÄHIGEN ARBEITSMARKT

Unterzeichneten die Vereinbarung: v. l.: Dietmar Persch (IHK), Petra Kern (Arbeitsagentur), Sebastian Hoffmanns (Kreishandwerkerschaft) Manfred Wagner (Stadt Wetzlar), Robin Mastronardi (DGB), Sebastian Kleist (Jobcenter), Karsten Braun (Lahn-Dill-Kreis), Prof. Dr. Harald Danne (Lahn-Dill-Kreis) und Sascha Drechsel (VhU).

Im Lahn-Dill-Kreis ist jetzt der Startschuss für die neue Arbeitsmarktdrehscheibe gefallen. Mit der Unterzeichnung einer gemeinsamen Kooperationsvereinbarung setzen der Lahn-Dill-Kreis, die Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar, das kommunale Jobcenter Lahn-Dill, die IHK Lahn-Dill, die Kreishandwerkerschaft Lahn-Dill, der DGB Mittelhessen, die Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände (VhU) sowie die Stadt Wetzlar ein starkes Zeichen für Fachkräftesicherung, wirtschaftliche Stabilität und soziale Verantwortung in der Region.

Dazu Landrat Carsten Braun: „Der Schlüssel zur Zukunftsfähigkeit unserer Region liegt in der Zusammenarbeit - über Zuständigkeiten und Strukturen hinweg. Mit der Arbeitsmarktdrehscheibe schaffen wir ein starkes Netzwerk für Menschen und Unternehmen im Lahn-Dill-Kreis. Unser gemeinsames Ziel: Chancen ermöglichen, Fachkräfte sichern und Wandel gestalten.“ Die Leiterin der Arbeitsagentur, Petra Kern, betonte bei der Unterzeichnung: „Mit der Arbeitsmarktdrehscheibe wird ein regionales Frühwarn- und Unterstützungsinstrument geschaffen, das Unternehmen und Beschäftigte gleichermaßen stärkt – flexibel, schnell und mit Augenmaß.“

Ziel der Initiative ist es, qualifizierte Fachkräfte im Falle von betrieblichen Veränderungen in der Region zu halten und frühzeitig passgenaue Angebote zur Vermittlung, Qualifizierung und Begleitung bereitzustellen. So werden sowohl Unternehmen als auch Beschäftigte in wirtschaftlichen Umbruchphasen unterstützt. „Gerade dann, wenn Unternehmen Arbeitskräfte freisetzen müssen und andere Firmen Fachkräfte gewinnen wollen, bietet die Arbeitsmarktdrehscheibe eine großartige Chance für alle Marktteilnehmer. Das Zusammenspiel der Sozialpartner und aller Institutionen vor Ort ist im Übrigen Beleg für die gemeinsame Verantwortung“, bringt es Wetzlars Oberbürgermeister Wagner auf den Punkt. Der Lahn-Dill-Kreis zählt zu den wirtschaftsstärksten Regionen Hessens. Um diese Stärke auch angesichts der wirtschaftlichen Umbrüche zu bewahren und Perspektiven für Familien zu sichern, setzen die Partner auf Zusammenarbeit, schnelle Reaktionsfähigkeit und regionale Lösungen.

 **Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar**

Tel.: 06431 209-148

arbeitsagentur.de



Anzeige



QUALITÄT

MECHANISCHE BAUTEILE

ELEKTRONIK

ENTWICKLUNG

Jetzt Ihre Komplettlösung anfragen und Ihre Systeme optimieren.

KOMPLETTLÖSUNG

- Elektronik
- Elektromechanik
- Baugruppenfertigung
- Steuerung + Displays
- Flachbettfräsen
- Entwicklung/Konstruktion

 **GEPRO**
GMBH

Gewerbeparkring 9
35756 Mittenaar
02772 575 5730
www.gepro-gmbh.de

REGIONALMANAGEMENT MITTELHESSEN GMBH

GESCHÄFTSFÜHRER JENS IHLE BLEIBT GMBH UND VEREIN TREU

Die Regionalmanagement Mittelhessen GmbH dient als Zusammenschluss von Wirtschaft, Hochschulen und kommunalen Gebietskörperschaften und wurde 2013 gegründet. Jens Ihle ist in Personalunion Geschäftsführer der Regionalmanagement Mittelhessen GmbH und des Vereins Mittelhessen, dem Netzwerk unter dem Dach des Regionalmanagements. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der GmbH votierten bei Ihrer Versammlung am 25. Juni 2025 in Wetzlar einstimmig für eine fünfjährige Vertragsverlängerung mit dem 53-jährigen Diplom-Kaufmanns.



Der Vorsitzende der Gesellschafterversammlung, Michael Müller (l.), sowie der Aufsichtsratsvorsitzende des Regionalmanagements Mittelhessen, Jens Womelsdorf (r.), freuen sich mit Jens Ihle über seine Verlängerung als Geschäftsführer.

Dies teilte der stellvertretende Hauptgeschäftsführer der IHK Limburg und Gesellschafterversammlungsvorsitzender Michael Müller im Anschluss der Gesellschafterversammlung mit und erklärte: „Das Votum der Gesellschafterversammlung bestätigt zum einen die bisherige Arbeitsleistung von Herrn Jens Ihle und ist zum anderen als ein Zeichen des Vertrauens zu verstehen. Wir freuen uns, die erfolgreiche Zusammenarbeit fortzuführen und noch eine Vielzahl von Projekten mit ihm und dem Team des Regionalmanagements im Interesse Mittelhessens in Zukunft zu realisieren.“

Von Seiten der kommunalen Gesellschafter ergänzte der Landrat aus Marburg-Biedenkopf Jens Womelsdorf: „Das Regionalmanagement Mittelhessen hat durch seine engagierte Netzwerk-Arbeit und seine Botschafterfunktion für unsere innovative und zukunftsfähige Region ganz entscheidend zur Entwicklung einer regionalen Identität und zur Präsenz Mittelhessens beigetragen. Dieser Erfolg ist in großem Umfang mit der Person Jens Ihle verbunden.“ Der aktuell Vorsitzende des Aufsichtsrates betont: „Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit Herrn Ihle.“

Der Vorsitzende des Vereins Mittelhessen e.V., Dr. Christoph Ullrich, Regierungspräsident des Regierungsbezirks Gießen, erklärte: „GmbH und Verein arbeiten Seite an Seite mit dem Ziel, Mittelhessen bekannter zu machen und die Kooperation zu stärken. Ich freue mich sehr, dass wir gemeinsam die Zusammenarbeit mit Jens Ihle als Geschäftsführer verlängern können.“

FÜR DIE REGION: PROJEKTE, INTERESSENSVERTRETUNG UND PLATTFORM

Das Regionalmanagement ist für die Stärkung des Wirtschafts- und Bildungsstandortes Mittelhessen verantwortlich. Neben Dauerbrennern wie der Organisation des Gemeinschaftsstands auf der Expo Real und der regionalen Breitbandberatung für Mittelhessen, war das Regionalmanagement Mittelhessen in den letzten Jahren auch erfolgreich beim Einwerben und Umsetzen von EU-, Bundes- und Landesförderprojekten wie dem Transformationsnetzwerk für die Automobilindustrie TeamMit, dem regionalen MINT-Cluster MINTmit und dem Projekt zur Stärkung der Digitalisierung von Gründungen und Innovation, DiGiMit.

Des Weiteren hat Jens Ihle im Auftrag des Regionalmanagements die Business Angels Mittelhessen als neues Netzwerk in der Region etabliert und fungiert als der stellvertretende Vorsitzende des Vereins. Ihle und sein Team haben sich als Juniorpartner für gemeinsame Projekte mit den drei mittelhessischen Hochschulen, wie der Startup Factory, engagiert und so die Kooperation zwischen Hochschule und Wirtschaft gestärkt.

Jens Ihle erklärt: „Ich freue mich über die erneute Verlängerung meines Geschäftsführer-Vertrages und bedanke mich für das Vertrauen der Gesellschafter. Mittelhessen agiert in strategischen Fragen abgestimmt und kooperativ. Ich helfe gerne dabei, mit meinem Team und Netzwerk an der Schnittstelle zwischen Land und Region sowie in der Folge als Plattform für Projekte und Dialog zu arbeiten. Das geht nur mit gutem Teamgeist und einem hohen Maß an Vertrauen.“

 **Regionalmanagement Mittelhessen GmbH**

Tel.: 0641 948889-11, mittelhessen.eu

Anzeige

INFORMATICA Systemhaus

IT-Infrastruktur Security

INFORMATICA Systemhaus Rücker GmbH
35444 Biebertal
Tel. 06409 - 66193-0
informatica.de

CISCO Partner
Networking Specialized Collaboration Ready Authorized Partner

IBM Gold Partner



Foto: Silas Koch

Geschäftsleitung (von rechts): Marco Hepp, Wilfried Pulverich, Andreas Weil.

PMS WINFRIED PULVERICH GMBH

INVESTITIONEN IN INFRASTRUKTUR – UND PLATZ 38 IM BUNDESWEITEN WACHSTUMSRANKING

Die PMS Winfried Pulverich GmbH hat nicht nur in die eigene Infrastruktur investiert: Im aktuellen Wachstumsranking des SZ-Instituts in Kooperation mit Creditreform belegt der metallverarbeitende Betrieb aus dem Industriegebiet Schimberg/Weihern Platz 38 von insgesamt 12.290 bewerteten Unternehmen.

Das SZ-Institut ist die Content- und Daten-Tochter der Süddeutschen Zeitung und erstellt unabhängige Analysen, Rankings und Hintergrundberichte zu wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Themen. In Kooperation mit Partnern wie der Creditreform Unternehmensgruppe entwickelt es datenbasierte Studien und Auswertungen mit journalistischem Anspruch. Für das Ranking wurden ausschließlich Betriebe berücksichtigt, die zwischen 2021 und 2024 ein Umsatzwachstum von mindestens 10 Prozent und eine Mitarbeitersteigerung von mindestens 5 Prozent verzeichneten. Zusätzlich waren eine sehr gute Bonität, eine gute Auftragslage und ein positiver Geschäftsgang Voraussetzung. Bundesweit erfüllten nur 257 Unternehmen alle Kriterien.

Parallel zur wirtschaftlichen Entwicklung hat PMS rund 1,2 Mil-

lionen Euro in ein neues Büro- und Sozialgebäude investiert. Entstanden sind unter anderem 14 neue Büroarbeitsplätze, moderne Sozialräume, ein Messlabor, Bereiche für Qualitätssicherung und Schulung sowie ein großzügiger Aufenthaltsraum. Aktuell beschäftigt das Unternehmen 60 Mitarbeitende.

Geschäftsführer Wilfried Pulverich sieht die Investitionen als Teil einer langfristigen Strategie: „Wir wollen Veränderungen nicht nur begleiten, sondern aktiv mitgestalten – mit Blick auf Qualität, Digitalisierung und Nachhaltigkeit.“ Ziel sei es, die innerbetriebliche Struktur zu stärken und den Mitarbeitenden gute Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten.

 **PMS W. Pulverich GmbH**
Tel.: 02773 7408414
pms-gmbh.de

Anzeige



Trolley Dolly

Flugzeugtrolleys
perfekt für den Einsatz
in Ihrem Büro







jetzt entdecken!



www.trolley-dolly.de

AUSBILDUNG MIT PERSPEKTIVWECHSEL

ERF – DER SINNSENDER UND PROVINZGLÜCK TAUSCHEN AZUBIS

Zwei Ausbildungsbetriebe, zwei Berufsfelder – und ein Ziel: voneinander lernen. Joemi Winkel, Auszubildende als Kauffrau für Marketingkommunikation beim ERF - Der Sinnsender in Wetzlar, und Kyra Backes, Auszubildende als Mediengestalterin bei Provinzglück – Büro für Gestaltung und Kommunikation GmbH in Gladenbach, haben im Rahmen eines sechswöchigen Azubitauschs ihre Ausbildungsplätze getauscht und dabei spannende Einblicke in neue berufliche Praxisumfelder erhalten.

Ziel des Austauschs war es, unterschiedliche Arbeitsweisen, Projektprozesse und Unternehmenskulturen kennenzulernen – einerseits das spendenfinanzierte Medienhaus, andererseits die kundenorientierten Kreativagentur. Die Auszubildenden konnten aktiv am Alltagsgeschäft teilnehmen, eigene Aufgaben übernehmen und gemeinsame Projekte umsetzen. Kyra absolvierte ihren Austausch im März beim ERF, Joemi folgte

im Juni bei Provinzglück. Neben fachlichem Lernen konnten beide auch persönliche Kompetenzen weiterentwickeln – darunter Selbstständigkeit, Flexibilität und den Mut zum Perspektivwechsel. Auch die beteiligten Unternehmen profitieren vom Azubitausch: Neue Impulse, frische Ideen und eine stärkere Vernetzung zwischen den Ausbildungsbetrieben fördern die nachhaltige Nachwuchsentwick-

Azubitausch:
Joemi Winkel (links)
(ERF-Der Sinnsender)
und Kyra Backes (rechts)
(Provinzglück)



lung und stärken die regionale Ausbildungslandschaft.

„Wir sind sehr dankbar für diese Zeit. Wir durften in die Arbeitswelt des jeweils anderen eintauchen, neue Abläufe kennenlernen und viel dazulernen. Neben allem Fachlichen hat sich daraus auch ein freundschaftliches Verhältnis entwickelt – das war definitiv mehr als nur ein Praktikum“, so die beiden Auszubildenden.

Mit dem Projekt setzen ERF und Provinzglück ein Zeichen für praxis-

nahe Ausbildung, kreative Kooperation und für die Chancen, die in echter Zusammenarbeit entstehen.

 **Provinzglück**
Büro für Gestaltung und Kommunikation GmbH
Tel.: 06462 916845
provinzglueck.com

 **ERF Medien e.V.**
Tel.: 06441 957-1414
erf.de

Anzeigen



Alles für Haus & Garten unter einem Dach





BAD
Balzer+Nassauer





DACH
Balzer+Nassauer





BAU
Balzer+Nassauer





ENERGIE
Balzer+Nassauer





GARTEN
Balzer+Nassauer

Schausonntag
von 13:00-17:00 Uhr

Keine Beratung, kein Verkauf.
An Feiertagen geschlossen.

Hier freuen wir uns auf Sie:

Walther-Rathenau-Straße 71
35745 Herborn
Telefon: 0 27 72 / 93 00
info@balzer-nassauer.de

Stahlager:
Konrad-Adenauer-Str. 29
35745 Herborn
Tel. 02772 930-1710

Ströherstraße 54
35683 Dillenburg
Telefon: 0 27 71 / 81 199
dillenburg@balzer-nassauer.de

Am Senneberg 3
56472 Nisterau-Pfuhl
Telefon: 0 26 61 / 910 60
nisterau@balzer-nassauer.de

www.balzer-nassauer.de

www.balzer-nassauer.de



Für alle, die Mehrwert wollen.

- ▶ kompetente Produktberatung
- ▶ digitale Prozessanbindung
- ▶ individuelle Lösungen
- ▶ persönliche Beratung

Mehrwert für Ihre Herausforderungen:

- ▶ Anwendungstechnik
- ▶ C-Teile-Management
- ▶ PSA-Fachberatung
- ▶ Onlineshop-Anbindung

FRITZ WEG – Mehrwert in der Beschaffung für Industrie und Handwerk



FRITZ WEG GmbH & Co. KG - Fachgroßhandel für Werkzeuge, Maschinen und Industriebedarf
Ahornweg 41 • 35713 Eschenburg • Tel.: 02774 701-0 • info@fritzweg.de • www.fritzweg.de

74 LAHDILL WIRTSCHAFT 09/10|2025

HANDELSREGISTER

BEKANNTMACHUNGEN DER HANDELSREGISTER

Von Seiten der IHK weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die nachfolgenden Bekanntmachungen der jeweiligen Amtsgerichte wörtlich übernommen werden müssen. Änderungen und erweiterte Hinweise zu den Bekanntmachungen sind aus diesem Grunde nicht möglich.

Im Rahmen der Löschung des eingetragenen Kaufmannes/der eingetragenen Kauffrau bzw. Personengesellschaften ist nicht automatisch die Aufgabe/Schließung dieses Unternehmens verbunden. Von natürlichen Personen geführte Unternehmen werden im Einzelfall nach der Löschung im Handelsregister als Einzelunternehmen oder Gesellschaft bürgerlichen Rechts fortgeführt. Dies kann von den betroffenen Unternehmen im Rahmen der Löschung gegenüber dem Handelsregister mit einem entsprechenden Zusatz zur Veröffentlichung mit angemeldet werden.

NEUEINTRAGUNGEN

Amtsgericht Marburg

GsR 199 / 04.07.2025

BGB Grundstücksgesellschaft Hainpark Gladenbach eGBR, Gladenbach

Geschäftsanschrift: Limburger Straße 70, 35638 Leun. Jeweils zwei Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeder Gesellschafter ist befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vorzunehmen. Jeweils Gesellschafter: Giselher Stauzebach, Marburg, Mario Stauzebach, Gladenbach, Gerald Stauzebach, Gladenbach, und Edgar Hans Stauzebach-Turner, Leun.

HR B 8721 / 05.06.2025

Jäger und Schneider GmbH, 35719 Angelburg

Schelde-Lahn-Straße 202b. Gegenstand des Unternehmens: Das Ausführen von Betonbohr- und Betonsägearbeiten sowie Abbrucharbeiten. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. GF: Nicole Temes, Angelburg-Gönnern, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 18.03.2025 mit Änderung vom 30.04.2025.

HR B 8740 / 02.07.2025

Ulf Klein – Beratung & Lösungen GmbH, 35216 Biedenkopf

Obergasse 5. Gegenstand des Unternehmens:

Unternehmensberatung und diesbezügliche Softwareentwicklung. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. GF: Ulf Klein Erkelenz, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 03.11.2017. Die GV vom 20.05.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Erkelenz (bisher AG Mönchengladbach HRB 17952) nach Biedenkopf beschlossen.

HR B 8751 / 08.07.2025

Motorschmiede24 GmbH, 35232 Dautphetal

Gladenbacher Straße 6. Gegenstand des Unternehmens: Der Betrieb einer Onlineplattform zum Handel mit gebrauchten Motoren und Autoteilen und der Durchführung von Reparaturen aller Art. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Nicole Anja Lis, Künzell. Gesellschaftsvertrag vom 23.07.2018, mehrfach geändert. Die GV vom 19.05.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (1) sowie § 1 (2) und mit ihr die Sitzverlegung von Fulda

(bisher AG Fulda HRB 7362) nach Dautphetal beschlossen.

HR B 8756 / 14.07.2025

Windpark Stocksol GmbH, 35719 Angelburg

Bahnhofstraße 1. Gegenstand des Unternehmens: Die Planung, die Errichtung und der Betrieb von Windparks, insbesondere des Windparks „Stocksol“ in Angelburg. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Jeweils GF: Johannes Rudolph, Bunnatal, und Sven Fries, Fuldaabrück, jeweils mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 26.05.2025.

HR B 8761 / 21.07.2025

EQNX Capital UG (haftungsbeschränkt), 35236 Breitscheid

Im Bruch 12. Gegenstand des Unternehmens ist das Halten und Verwalten von Beteiligungen an anderen Gesellschaften und die Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung bei anderen Gesellschaften sowie die Verwaltung eigenen Vermögens. SK: 1.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. GF: Luca Maximilian Blöcher, Breidenbach-Wiesenbach, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 15.07.2025.

HR B 8764 / 23.07.2025

RP Forst UG (haftungsbeschränkt), 35232 Dautphetal

Rimbergstraße 6. Gegenstand des Unternehmens: Sowohl Dienst- als auch Ingenieurleistungen im Bereich Forstwirtschaft, Windkraft im Wald und Naturschutz, der Handel mit Rund- und Brennholz sowie An- und Verkauf sowie Bewirtschaftung von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken. SK: 2.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. GF: Frithjof Rompf, Dautphetal, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 03.06.2025.

HR B 8765 / 25.07.2025

German Seal Tec GmbH, 35216 Biedenkopf

Theodor-Meissner-Straße 4. Gegenstand des

Unternehmens: Der Handel mit und die Herstellung von Dichtungselementen und Formteilen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. GF: David Workman, Andover /USA – Vereinigte Staaten, einzelvertretungsberechtigt. Nicht mehr GF: Rolf Georg Bleisteiner, Darmstadt. Einzelprokura: Dr. Klaus Faber, Manchester, New Hampshire, USA. Gesellschaftsvertrag vom 14.10.2014 mit Änderung vom 10.08.2015. Die GV vom 30.04.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in Abschnitt I und mit ihr die Sitzverlegung von Darmstadt (bisher AG Darmstadt HRB 94841) nach Biedenkopf beschlossen.

Amtsgericht Gießen

HRA 5568 / 18.07.2025

HAKA Schamott Mainzlar GmbH & Co. KG, 35435 Wettenberg

Sandusweg 11. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftende Gesellschafterin: HaKa Verwaltungs GmbH, Wettenberg (AG Gießen HRB 9524) mit der Befugnis -auch für jeden GF- im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Kommanditist/in: HaKa Projektentwicklung GmbH & Co. KG, Wettenberg (AG Gießen HRA 4903), Haftsumme: 500,00 EUR.

HR B 12177 / 03.07.2025

Tissen Vertrieb GmbH, 35444 Biebertal

Steinfurth Straße 1B. Gegenstand des Unternehmens: Vertrieb von Waren aller Art, insbesondere im Bereich Karosserie und Lackierung sowie der dazugehörige Handel und Dienstleistungen mit Produkten aller Art. SK: 25.002,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Jeweils bestellt als GF: Eduard Tissen, Heuchelheim, Artur Tissen, Biebertal, und Cornelius Tissen, Biebertal, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 12.06.2025.

HR B 12178 / 04.07.2025

orange sales beratungs- und trainings GmbH, 35435 Wettenberg

Höhenweg 127a. Gegenstand des Unternehmens: die Beratung von Unternehmen im Bereich Personal und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten, -die Arbeitsvermittlung für darstellende Künstler:Innen im In- und Ausland sowie deren Beratung, insbesondere die Zusammenführung von Arbeitgebern (Theater, Konzertveranstalter o.ä.) und Künstler:Innen zur Begründung eines Dienstverhältnisses, die Anbahnung von Engagements durch Werbung und Vertragsverhandlungen und deren Abschluss nebst Überwachung und die Abwicklung der geschlossenen Verträge. Ferner ist hierin auch die Beratung bei der weiteren Karriereentwicklung der Künstler:Innen enthalten, -die Vertriebstätigkeit und Stückvermittlung in Bezug auf Musicals, Musiktheater und Bühnenschauspiele, insbesondere der Bühnenvertrieb, die Verwertung aller Urheberrechte, einschließlich bei Film, Funk, Fernsehen und Printmedien sowie Werbung in branchenüblicher Weise (Portfolio, Internet, Print-, Ton- und Videomedien und persönlichen Empfehlungen). SK: 26.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Personenbezogene Daten geändert, nun: GF: Marc Bollmeyer, Wettenberg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 19.11.2012, mehrfach geändert. Die GV vom 16.06.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Bedburg (bisher AG Köln HRB 113747) nach Wettenberg beschlossen.

HR B 12194 / 18.+22.07.2025

Fun Store GmbH, 35444 Biebental

An der Amtmannsmühle 16-20. Gegenstand des Unternehmens: Der Handel und Verkauf von Artikeln aus dem Erotik- und Lifestylebereich. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. GF: Heike Susemi-

chel, Biebental, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 20.05.2025.

Amtsgericht Wetzlar

GsR 188 / 03.07.2025

P & K eG&R, 35641 Schöffengrund

Steinstraße 23. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Sven Ketelhut, Schöffengrund, und Christine Andrea Pitz, Langgöns.

GsR 189 / 08.07.2025

DS Handels & Vertriebs W. Dietrich, W. Singer eG&R, 35745 Herborn

Schönbacher Regerstraße 11. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Walter Dietrich, Herborn, und Waldemar Singer, Solms, jeweils mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

GsR 190 / 10.07.2025

DR Grundbesitz eG&R, 35625 Hüttenberg

Am Weimer 17. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Alexander Derr, Hüttenberg und Waldemar Derr, Hüttenberg.

GsR 191 / 10.07.2025

Fischer & Dr. Weeber Health Advisory & Sales eG&R, 35578 Wetzlar

Wahlheimer Weg 24. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Kai Fischer, Wetzlar, und Dr. Thomas Weeber, Frankfurt am Main, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

GsR 192 / 15.07.2025

HuMs eG&R, 35753 Greifenstein

Haierner Straße 19. Jeder Gesellschafter vertritt einzeln. Jeweils Gesellschafter: Henning Unzeitig, Greifenstein, und Max Schultheiss, Driedorf.

GsR 193 / 16.07.2025

Sylter Immobilien eG&R, 35578 Wetzlar

Am Deutschherrenberg 9. Jeweils Gesellschafter: Dr. Alexander Saring, Gießen, Harald Harry Werner Holz, Detmold, und Dr. Thomas Wirth, Wetzlar.

GsR 194 / 16.07.2025

Entwicklungsgesellschaft Eberacker-II GmbH & Co. eG&R, 35633 Lahnau

Beim Eberacker 10. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: MPM Management- und Projektgesellschaft Mittelhessen GmbH, Lahnau (AG Wetzlar HRB 6399), Wei-

mer Beteiligungsgesellschaft mbH, Lahnau, (AG Wetzlar HRB 2076) und IMOBA Immobilien- und Bauprojekte GmbH, Lahnau (AG Wetzlar HRB 1557), und jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis -auch für jeden organischen Vertreter, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

GsR 195 / 26.07.2025

Klonk Photovoltaik eG&R, 35708 Haiger

Hinter der Heeg 9. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Julia Klonk, Haiger, und Sascha Klonk, Haiger.

GsR 196 / 26.07.2025

S&J Kalder eG&R, 35580 Wetzlar

Zum Boden 8. Jeder Gesellschafter vertritt einzeln. Gesellschafterin: Susanne Elisabeth Kalder, Wetzlar. Gesellschafter: Dr. Johannes Kalder, Wetzlar, von der Vertretung ausgeschlossen.

GsR 197 / 29.07.2025

Hudel Grundstücksverwaltung eG&R, 35708 Haiger

Hindenburgweg 10. Die Gesellschafter vertreten gemeinsam. Jeweils Gesellschafter: Valeska Helfert, Haiger und Lena Viola Kramer, Wolfburg.

GsR 198 / 30.07.2025

H+H Grundstücksverwaltung eG&R, 35641 Aßlar

Gebrüder-Grimm-Straße 3. Jeder Gesellschafter vertritt einzeln. Jeder Gesellschafter ist befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vorzunehmen. Jeweils Gesellschafter: Denis Höfken, Aßlar, Mario Henrich, Aßlar, und Stefanie Henrich, Aßlar.

HR A 8202 / 10.07.2025

Tillandsia Floral design e.K., 35578 Wetzlar

Lahnstraße 11. Der Inhaber handelt allein. Inhaber: Christian Schwarzer, Wetzlar.

HR A 8203 / 14.07.2025

reweba Deutschherrenberg UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, 35633 Lahnau

Fliedeweg 9. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter: reweba Vermögensverwaltung UG (haftungsbeschränkt), Lahnau (AG Wetzlar HRB 9428) mit der Befugnis -auch für jeden GF- im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Jeweils Kommanditist: Dennis Sauter, Lahnau, Haftsumme: 500,00 EUR. und Nicolas Hörr, Biebental, Haftsumme: 500,00 EUR.

HR A 8204 / 21.07.2025

Heimann Grundstücks GmbH & Co. KG, 35638 Leun

Siemensstraße 32. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender

Gesellschafter: Heimann Grundstücks Verwaltungs-GmbH, Leun (AG Wetzlar HRB 9434), mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Jeweils Kommanditist/in: Sabine Heimann, Leun, Haftsumme: 700,00 EUR und Frank Heimann, Leun, Haftsumme: 300,00 EUR.

HR A 8205 / 26.07.2025

Scheidt Immobilien KG, 35708 Haiger

Selmbach 15. Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Persönlich haftender Gesellschafter: Michael Scheidt, Haiger, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: René Scheidt, Haiger. Kommanditist: René Scheidt, Haiger, Haftsumme: 20.000,00 EUR.

HR A 8206 / 26.07.2025

Elektrotechnik B. Conrad e.K., 35745 Herborn

Lange Straße 13 a. Der Inhaber handelt allein. Inhaber: Carl-Bernhardt Conrad, Herborn.

HR A 8207 / 29.07.2025

Stefan Baum e.K., 35713 Eschenburg

Klein-Loh 1. Der Inhaber handelt allein. Inhaber: Stefan Baum, Eschenburg.

HR A 8208 / 30.07.2025

Teamdreams e.K., 35633 Lahnau

Haustädter Straße 9. Die Inhaberin handelt allein. Inhaberin: Lorena Jacqueline Bacon, Lahnau.

HR A 8209 / 30.07.2025

The Precision Pro Shop e.K., 35578 Wetzlar

Franz-Schubert-Straße 3. Der Inhaber handelt allein. Inhaber: Ferdinand Gutierrez Castro, Frankfurt am Main.

HR B 9417 / 01.07.2025

Weber Systemtechnik GmbH, 35576 Wetzlar

Hans-Sachs-Straße 10. Gegenstand des Unternehmens: Entwicklung und Fertigung von Bildverarbeitungs- und Prüfsystemen. Die Reparatur und der Kalibrierservice für alle elektronischen Standard- und Temperatur-Messgeräte sowie der Audiomesstechnik. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt

IMMOBILIEN BÖRSE



**produzieren | lagern
verwalten in
Erndtebrück-Schameder**

Wir vermitteln (Kauf oder Miete) eine moderne in 2010 erbaute eingeschossige Halle nebst Büro- und Mehrzweckräumen:

Grundstück	4.163 m ²
Gebäudefläche inkl. Büros, Mehrzweckräumen und beheiztem Produktionsbereich	1.376 m ²
PKW-Stellplätze	13
Endenergiebedarf (Gas)	135,8 kWh/(m ² a)

Kaufpreis 1.500.000,- €
zzgl. Käuferprovision 3,57 % inkl. 19 % MwSt.
Bei Miete fallen 2 Kaltmieten Kautions an.

Informieren Sie sich auf unserer website oder rufen Sie uns an:
www.berge-bau.de/immobilien
02753 | 594962



45 Jahre

DEUTSCHE INDUSTRIEBAU
DIE UNTERNEHMENSGRUPPE

– Jahres-Mietrückläufer -50%–

Erst günstig chartern - dann kaufen

PRESTIGE **MODULBAU**



Kauf ab 950 €/m²
Miete ab 9,95 €

PREMIUM **BÜROCONTAINER**



Kauf ab 950 €/m²
Miete ab 9,95 €

INNOVATIVER **HALLENBAU**



Kauf ab 199 €/m²
Miete ab 4,95 €

DESIGNER **PAVILLONS**



Kauf
ab 495 €/m²

150.000m² Werksausstellung und Showroom

59590 Geseke/B1 - ☎ **02942 - 98800**

www.deutsche-industriebau.de

provisionsfrei

Gewerbeimmobilien in Mittelhessen

Stadt Gladenbach



EA in Vorb., Öl-zentral, Bj. 1959-2014

Metallbaubetrieb mit Kranhalle 5t, 7.625m² auf 10.385m² Grundstück, beheizte Produktionshallen Lager, tlw. mit Rampen, LKW Zufahrt in die Hallen f. trockenes Verladen, eigener Trafo, rd. 600m² Büro in gewachsener Mischgebietslage, zentral und gut erreichbar, verfügbar ab Anfang 2026, **Kaufpreis a.A.**

Eschenburg



EA in Vorb., Gas-zentral, Bj. 2005

Ehem. Markt im GE, TOP-Sichtlage B253, gut erreichbar, ideal für Service, Produktion, Großhandel, gr. Grdst. m. Baupotenzial, **Kaufpreis a.A.**

Dillenburg



8.500m² Gewerbegrundstück in gut erreichbarer OT-Lage, ideal für Produktion und Lagerbetriebe, kurzfristig verfügbar, **527.000,- €**

Immobilienberatung

02771 330009 □ objektwert.com





Erfahrung, auf der Sie bauen können!

Als effektiv organisiertes **Bauunternehmen** steht **KLÄS** für partnerschaftliches Miteinander und fortschrittliches Denken. Unserer Tradition verpflichtet - darum setzen wir mit fachlichem Know-how, Innovationsfreude und Kostenbewusstsein daran, den Ansprüchen unserer Kunden voll zu entsprechen. Interessante Ideen im Bezug auf **wirtschaftliche Sondervorschläge** bietet KLÄS in den Bereichen **Hoch-, Tief- und Schlüsselfertigbau** sowohl im **privaten** als auch im **gewerblichen** Bereich.

KLÄS GmbH | Constanze 10 | 35708 Haiger-Langenaubach
T 02773.81 68-0 | F-10 | info@klaes-bau.de | [f /klaes.bau](https://www.klaes-bau.de)

zu vertreten. Bestellt als GF: Burkhard Weber, Ehringshausen, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 24.06.2025.

HR B 9418 / 01.07.2025

Dr. Schlaefke – Sprachen, Kommunikation & Training GmbH, 35633 Lahnau

Heinrich-Schneider-Straße 2A. Gegenstand des Unternehmens: Erteilung von Fremdspracheunterricht, Vermittlung von Sprachreisen sowie Veranstaltung von Seminaren und Kursen zur Persönlichkeitsschulung und Rhetorik. SK: 50.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Melissa Koch, Lahnau, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Dr. Angelika Schlaefke. Gesellschaftsvertrag vom 19.11.2004 mit Änderung vom 13.01.2009. Die GV vom 19.05.2025 hat die Än-

derung des Gesellschaftsvertrages in § 1. 2. Und mit ihr die Sitzverlegung von Limeshain (bisher Amtsgericht Friedberg (Hessen) HRB 6010) nach Lahnau beschlossen.

HR B 9419 / 03.07.2025

AK Tripkewitz Holding UG

(haftungsbeschränkt), 35625 Hüttenberg
Friedrich-Ebert-Straße 7. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb, Halten, Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen an anderen Unternehmen im eigenen Namen, auf eigene Rechnung und nicht als Dienstleister für Dritte. Ausgeschlossen sind Tätigkeiten, die einer behördlichen Erlaubnis, insbesondere nach dem Kreditwesengesetz (KWG) oder dem Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) bedürfen. SK: 300,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. Bestellt als GF: Ann-Kathrin Tripkewitz, München, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 26.05.2025.

HR B 9420 / 07.07.2025

Sonnenenergie Zaichenko UG

(haftungsbeschränkt), 35606 Solms
Bahnhofstraße 38. Gegenstand des Unternehmens: Einbau von genormten Baufertigteilen (Photovoltaikanlagen, Fenster, Türen, Zargen,

Boden verlegen, Kabel verlegen ohne Anschluss, Trockenbau, Gebäudereinigung). SK: 1.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Serhli Zaichenko, Solms, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 02.04.2024.

HR B 9421 / 07.07.2025

Sütcü Tiefbau GmbH, 35764 Sinn

Dillgartenstraße 23. Gegenstand des Unternehmens: Durchführung von Hochbau- und Tiefbauarbeiten nebst allen damit zusammenhängenden Arbeiten. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Osman Sütcü, Sinn, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 25.03.2025.

HR B 9422 / 07.07.2025

Exaverse gUG (haftungsbeschränkt), 35630 Ehringshausen

Chattenstraße 55. Gegenstand des Unternehmens: Die gemeinnützige Produktion und Bereitstellung der Medien mit folgenden Zielen: Erstellung und Bereitstellung von multimedialen Inhalten zu sehr umfangreichen Themenkomplex „Leben mit Behinderung, sowie chronischen Erkrankungen und allen seinen Aspekten“, Erstellung von multimedialen Inhalten zu dem unter (a) beschriebenen Themenkomplex mit folgenden Schwerpunkten: Erstellung von wissenschaftlichen fundierten Informationen, Bereitstellung von aus persönlichen Lebenserfahrungen gewonnenen Informationen, sowie aus den Lebenserfahrungen anderer Betroffenen gewonnene Informationen, Erstellung der Informationen über Einbeziehung von aktueller Gesetzeslage, kulturellen Unterschiede und dem Zeitgeist der modernen Gesellschaft. Die multimedialen Inhalten mit den oben beschriebenen Schwerpunkten werden Betroffene befähigen, die eigene Behinderung besser zu meistern

(Empowerment) und bei der Navigation durch alle Domänen des Lebens unterstützen. SK: 900,00 EUR. Jeder GF vertritt einzeln. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Henrike Bunden-thal, Ehringshausen. Gesellschaftsvertrag vom 13.05.2025 mit Änderung vom 01.07.2025.

HR B 9423 / 10.07.2025

Rink Großhandelsgesellschaft mbH, 35606 Solms

(bisher: JW. Zander Großhandelsgesellschaft mbH) Oskar-Barnack-Straße 11. Gegenstand des Unternehmens: Handel mit Sanitär- und Heizungserzeugnissen, ferner mit Elektroinstallationsmaterial, Elektrogeräten sowie Unterhaltungselektronik, Elektronik und verwandten Artikeln, weiterhin die Verwaltung von Sach- und Firmenvermögen jeder Art sowie die Geschäftsführung und Vertretung anderer Unternehmen, die auf den genannten Gebieten tätig sind, insbesondere die Geschäftsführung und Vertretung der JW. Zander Haustechnik GmbH & Co. KG, Trier mit dem Sitz in Trier. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. GF: Hans Hartwig Hörr, Essen, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Anette Böckel, Weilburg, und Patrick Karl Erb, Weinbach. Gesellschaftsvertrag vom 06.12.2024. Die GV vom 12.06.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Trier (bisher AG Wittlich HRB 47437) nach Solms beschlossen.

HR B 9424 / 10.07.2025

Multigame GmbH, 35586 Wetzlar

Blasbacher Straße 10. Gegenstand des Unternehmens: Betrieb von Spielhallen, Wettvermittlungsstellen, Wettbüros, die Aufstellung von Geldspiel- und Unterhaltungsautomaten mit und ohne Gewinnmöglichkeit in Spielstätten sowie das Betreiben von Bistros / Gaststätten mit und ohne Alkoholausschank. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann

GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Sabriye Pamukci, Wetzlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 05.06.2025.

HR B 9425 / 10.07.2025

**AK Befestigungstechnik GmbH,
35606 Solms**

Solms Gewerbestraße 26. Gegenstand des Unternehmens: Handel mit Befestigungstechnik, P2P-Vertrieb und Warenlogistik. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Karolis Apinys, Hungen, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 24.06.2025.

HR B 9426 / 11.07.2025

**Volk Beteiligungsgesellschaft mbH,
35625 Hüttenberg**

Am Surbach 7. Gegenstand des Unternehmens: Halten und Verwalten von Geschäftsanteilen und Beteiligungen jedweder Art an anderen Gesellschaften sowie die Übernahme von Managementfunktionen bei Gesellschaften, an denen sich die Volk Beteiligungsgesellschaft mbH beteiligt hat. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Jeweils Bestellt als GF: Torsten Volk, Hüttenberg, und Martin Volk, Hüttenberg, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Einzelprokura: Tom Florian Volk, Hüttenberg. Gesellschaftsvertrag vom 01.07.2025.

HR B 9427 / 11.07.2025

**Müller & Grau UG (haftungsbeschränkt),
35716 Dietzhölztal**

Adolfstraße 10. Gegenstand des Unternehmens: Halten und Verwalten von Beteiligungen und die Übernahme von persönlichen Haftungen, insbesondere der Müller & Grau Besitzgesellschaft UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG. SK: 1.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Jutta Grau, Dietzhölztal, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 05.06.2025.

HR B 9428 / 14.07.2025

**reweba Vermögensverwaltung UG
(haftungsbeschränkt), 35633 Lahnau**

Fliederveg 9. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der reweba Deutscherherrenberg UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG. SK: 2.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Jeweils GF: Dennis Sauter, Lahnau, und Nicolas Hörr, Biebertal, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 22.05.2025.

HR B 9429 / 14.07.2025

W&W Immobilien GmbH, 35578 Wetzlar
Kalsmuntstraße 9b. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung eigenen Vermögens, mit allen dazu notwendigen Aufgaben und Finanzinstrumenten sowie der Erwerb, das Halten und Verwalten von Beteiligungen an anderen Unternehmen und Immobilien, jeweils in eigenem Namen und auf eigene Rechnung und nicht als Dienstleistung für Dritte. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden.

Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Jeweils bestellt als GF: Till Martin Weimer, Wetzlar, und Jan Martin Weimer, Solms, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 12.06.2025.

HR B 9430 / 15.07.2025

HDC Industries GmbH, 35614 ABlar

Industriestraße 6c. Gegenstand des Unternehmens: Projektplanung von Anlagen, Maschinen und Maschinenkomponenten, die Auslegung und Konstruktion von Anlagen, Maschinen und Maschinenkomponenten, die Analyse, Berechnung, Simulation und Optimierung mechanischer Prozesse, die Fertigung, Montage und Inbetriebnahme von Anlagen, Maschinen, Vertrieb von Komponenten, welche für eigens entwickelte Anlagen, Maschinen zugekauft oder hergestellt werden, Entwicklung und Bau von Sondermaschinen und -anlagen als funktionale Prototypen. SK: 25.500,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Jonas Diehl, ABlar. Gesellschaftsvertrag vom 25.06.2025.

HR B 9431 / 15.07.2025

L&D Trading GmbH, 35578 Wetzlar

Schillerplatz 13. Gegenstand des Unternehmens: Import und Handel mit Lebensmitteln, insbesondere von Getränken und Süßwaren. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Jeweils bestellt als GF: Tim Vohmann, Wetzlar, und Steffen Mack, Bischoffen, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 22.05.2024.

HR B 9432 / 16.07.2025

**Kaya Markt Groß- und Einzelhandel
GmbH, 35578 Wetzlar**

Nauborner Straße 60. Gegenstand des Unternehmens: Betreiben von Groß- und Einzelhandelsmärkten. Handel mit Obst und Gemüse, Lebensmitteln, Non Food, Haushaltswaren und sonstige handelsübliche Waren für Supermärkte und Gastronomie und alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Hakan Kaya, Wetzlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 23.05.2025.

HR B 9433 / 18.07.2025

VM Fliesen-Welt GmbH, 35684 Dillenburg

Hauptstraße 39. Gegenstand des Unternehmens: Handel mit Fliesen, Fliesenzubehör und anderen Baustoffen sowie Dienstleistungen für Innenausbau. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Vasile Schipor, Eschenburg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 28.05.2025.

HR B 9434 / 21.07.2025

**Heimann Grundstücks Verwaltungs GmbH,
35638 Leun**

Siemensstraße 32. Gegenstand des Unternehmens: Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der Heimann Grundstücks GmbH & Co. KG mit Sitz in Leun. SK 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Sabine Heimann, Leun, einzelvertretungsbere-

rechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 07.07.2025.

HR B 9435 / 21.07.2025

EGSA Verwaltungs GmbH, 35638 Leun

Röntgenweg 9. Gegenstand des Unternehmens: Erwerben und Verwalten von Beteiligungen – jeweils ausschließlich im eigenen Namen und für eigene Rechnung – sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin an der EGSA Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG mit Sitz in Leun. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Ernst-Günter Steffen Ache, Leun, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 11.12.2024.

HR B 9436 / 23.07.2025

DS Holding GmbH, 35745 Herborn

Schönbacher Hauptstraße 16. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung von eigenem Vermögen sowie das Halten und Verwalten von Beteiligungen und der Erwerb sowie die Veräußerung, erlaubnisfreie Beratung von Unternehmen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Jeweils bestellt als GF: Walter Dietrich, Herborn, und Waldemar Singer, Solms, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 26.06.2025.

HR B 9437 / 23.07.2025

Lutz Klein Verwaltungsgesellschaft mbH, 35753 Greifenstein

Zum Rasenberg 1. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Beteiligungen aller Art, sowie die Übernahme von Verwaltungs-, Management- und Marketingaufgaben für andere Kapital- und Personengesellschaften. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Lutz Klein, Greifenstein, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 16.06.2025.

HR B 9438 / 25.07.2025

FSAB UG (haftungsbeschränkt), 35708 Haiger

Am Lohgraben 3. (bisher: Pflegedienst Fischer UG (haftungsbeschränkt) Gegenstand des Unternehmens: Erwerb, Halten und Verwalten von Vermögen, Beteiligungen an anderen Unternehmen. Die Gesellschaft ist berechtigt, in eigenem Namen und für eigene Rechnung einen Aktienportfolio zu verwalten, einschließlich des Kaufs, Verkaufs und die Verwaltung von Aktien und anderen Finanzinstrumenten, soweit dies erlaubnisfrei ist. SK: 1.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Personenbezogene Daten geändert, nun GF: Tim Fischer, Haiger, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura erloschen: Nermin Aylar, Lübeck. Gesellschaftsvertrag vom 16.12.2019 mit Änderung vom 15.03.2021. Die GV vom 17.03.2025 hat die Neufassung des Gesellschaftsvertrages, insbesondere die Änderung in §§ 1 und 2 und mit ihr die Sitzverlegung von Lübeck (bisher AG Lübeck HRB 19698 HL) nach Haiger sowie §§ 3 und 6 beschlossen.

HR B 9439 / 28.07.2025

AScog GmbH, 35683 Dillenburg

Driedorfstraße 10. Gegenstand des Unternehmens: Kaufen, Verkaufen sowie Vermieten von technischen Produkten, Anlagen und Maschinen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Andre Schwanke, Dillenburg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 22.05.2025.

HR B 9440 / 28.07.2025

Global TSB GmbH, 35767 Breitscheid

Zillertal 30. Gegenstand des Unternehmens: Beratung von Unternehmen zur Prozessoptimierung in der Herstellung von Produkten, Produktmanagement, deren Vertrieb als Handelsvertretung und Aufbau von internationalen Märkten im Branding, Vertriebsstrukturen und Partnermanagement sowie generelles Projektmanagement zu allen vorbenannten Leistungen, Beteiligung an Gesellschaften und Unternehmen. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Klarissa Jessica Schneider, Breitscheid, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Gerrit Schneider, Breitscheid. Gesellschaftsvertrag vom 25.04.2025.

HR B 9441 / 29.07.2025

Klaper Holding GmbH, 35614 Aßlar

Willeckstraße 5a. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Personenhandels-gesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin. SK: 25.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Hans-Lennart Klaper, Aßlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 14.07.2025.

HR B 9442 / 31.07.2025

WD Capital Holding UG (haftungsbeschränkt), 35745 Herborn

Johannisbergstraße 36. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung von eigenem Vermögen sowie das Halten und Verwalten von Beteiligungen und der Erwerb sowie die Veräußerung, erlaubnisfreie Beratung von Unternehmen. SK: 500,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. Bestellt als GF: Walter Dietrich, Herborn, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 26.06.2025.

HR B 9443 / 31.07.2025

CR Real Estate Bergsteiger UG (haftungsbeschränkt), 35630 Ehringshausen

Gehrstraße 5. Gegenstand des Unternehmens: Erwerb und Verwaltung eigener Immobilien. SK: 2,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. Bestellt als GF: Dr. Roger Pierenkemper, Marburg, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 09.07.2025.

HR B 9444 / 31.07.2025

OS Capital Holding UG (haftungsbeschränkt), 35745 Herborn

Regerstraße 36. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung von eigenem Vermögen sowie das Halten und Verwalten von Beteiligungen und der Erwerb sowie die Veräußerung, erlaubnisfreie Beratung von Unternehmen. SK: 500,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. Bestellt als GF: Oleksandr Smirochynskiy, Herborn, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 26.06.2025.

HR B 9445 / 31.07.2025

WS Capital Holding UG (haftungsbeschränkt), 35606 Solms

Peter-Weil-Straße 38a. Gegenstand des Unternehmens: Verwaltung von eigenem Vermögen sowie das Halten und Verwalten von Beteiligungen und der Erwerb sowie die Veräußerung, erlaubnisfreie Beratung von Unternehmen. SK: 500,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch die GF gemeinsam vertreten. Bestellt als GF: Wal-

demar Singer, Solms, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaftsvertrag vom 26.06.2025.

VERÄNDERUNGEN

Amtsgericht Marburg

HR A 3985 / 24.07.2025

Matthias Strauch GmbH & Co. KG, Steffenberg

(bisher: Strauch Grundbesitz GmbH & Co. KG) -Firma geändert. Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen eingetragen als Geschäftsanschrift: In der Tränke 8, 35239 Steffenberg.

HR A 4305 / 18.07.2025

FB Krug Besitz GmbH & Co. KG, Breidenbach

Prokura erloschen: Marianne Krug, Breidenbach.

HR A 4346 / 03.07.2025

C + P GmbH & Co. KG, Breidenbach

Ausgeschieden als Kommanditist: Tomas Kirschenfauth, Breidenbach. Haftsumme im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Tomas Kirschenfauth, Breidenbach, um 24.242,42 EUR erhöht: Kommanditistin: Christmann & Pfeifer GmbH & Co. KG, Breidenbach-Wiesenbach (AG Marburg HRA 2526), Haftsumme: 2.064.242,42 EUR. Geändert nun Uwe Hainbach, Biedenkopf, Haftsumme: 360.000,00 EUR. Die Bezeichnung des Haftungsvertrages der Kommanditisten wurde von Amts wegen gemäß Artikel 89 Abs. 2 EGHGB von Einlage auf Haftsumme geändert.

HR A 4442 / 02.07.2025

KT Krug Grundstücks GmbH & Co. KG, Breidenbach

Ausgeschieden Kommanditist: Thomas Krug, Breidenbach, Haftsumme: 9.800,00 EUR.

HR B 2755 / 22.07.2025

Henkel Modellbau GmbH, Biedenkopf-Breidenstein

Nicht mehr GF: Harald Henkel, Biedenkopf-Breidenstein. Prokura erloschen: Gisela Henkel, Biedenkopf.

HR B 3215 / 07.07.2025

Nyrkow GmbH, Gladenbach

Nicht mehr GF: Waldemar Nyrkow, Gladenbach-Erdhausen

HR B 3225 / 18.07.2025

Lahnwerk GmbH, Biedenkopf

Prokura erloschen: Burkhard Dersch, Biedenkopf-Eckelshausen.

HR B 4620 / 24.07.2025

MS GmbH, Steffenberg

(bisher: Matthias Strauch GmbH) Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen eingetragen als Geschäftsanschrift: In der Tränke 8, 35239 Steffenberg. Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren oder durch einen Liquidator gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geändert nun Liquidator: Matthias Strauch, Steffenberg, einzelvertretungsberechtigt. Die GV vom 25.06.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Firmenänderung beschlossen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 5135 / 22.07.2025

Henkel GmbH, Biedenkopf

Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen eingetragen als Geschäftsanschrift: Goldbergstraße 12, 35216 Biedenkopf. Nicht mehr GF: Harald Henkel, Biedenkopf.

REINERSCT

Zeiterfassung wird Pflicht sind Sie vorbereitet?

REINER WAHNSINN. REINER SCHUTZ.

Lassen Sie sich von der Zeiterfassung nicht verrückt machen. Mit timeCard haben Sie jederzeit von überall den Überblick. Flexibel einsetzbar per App und Web für alle Systeme. Und dank automatischer Aktualisierung sind Sie immer auf dem neuesten Stand.

bits+bytes ist Ihr lokaler Partner für effiziente IT:
 NETZWERKE | HARD-/SOFTWARE | PRINT & COPY
 TELEFONIE | MIETMODELLE | BERATUNG
 BRANCHENLÖSUNGEN | SICHERHEITSKONZEPTE

Kontaktieren sie uns!

bits+bytes Computer GmbH & Co. KG
 Westerwaldstraße 36
 35745 Herborn
 Tel.: +49 (0) 2772 9499 0
 bitsundbytes.de
 anfrage@bitsundbytes.de

KYOCERA Document Solutions **terra** **KYOCERA Document Solutions** **terra**

HR B 7006 / 05.06.2025

Taxi Gencer Ünal UG (haftungsbeschränkt), Biedenkopf

Nicht mehr GF: Dirk Roth, Bad Laasphe. Bestellt als GF: Hakan Toker, Ebsdorfergrund.

HR B 7486 / 10.07.2025

FSM Bau GmbH, Biedenkopf

Geschäftsanschrift: c/o Sandra Gelencser, Kurstraße 2, 57334 Bad Laasphe. Nicht mehr GF: Maik Achenbach, Bad Laasphe. Bestellt als GF: Sandra Gelencser, Bad Laasphe, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 7533 / 02.07.2025

KRUG project line GmbH, Breidenbach

Nicht mehr GF: Thomas Krug, Breidenbach. Bestellt als GF: Jochen Krug, Breidenbach, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

Amtsgericht Gießen

HHR B 3826 / 03.07.2025

Ralf Kolb Gerüstbau GmbH,

Wettenberg

Allgemeine Vertretungsregelung geändert nun: Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Bestellt als GF: Leon Kolb, Wettenberg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die GV vom 11.06.2025 hat die Neufassung des Gesellschaftsvertrages, insbesondere die Änderung in dem jetzigen § 5 beschlossen.

HR B 6318 / 07.07.2025

Ecowin GmbH – Prof. Dr. Gäch, Wettenberg

Nicht mehr GF: Dr. Jörg Nispel, Biedenkopf.

HR B 6845 / 23.07.2025

PVA TePla AG, Wettenberg

Nicht mehr Vorstand: Marc Oliver Höfer, Jena. Personenbezogene Daten geändert nun Vorstand: Carl Markus Groß, Lich, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die HV vom 24.06.2025 hat die Änderung der Satzung in § 15 beschlossen.

HR B 8634 / 10.07.2025

RoKS Verwaltungs GmbH, Wettenberg

Nicht mehr GF: Stephan Romppel, Wettenberg.

HR B 10754 / 11.07.2025

Nova Capital GmbH, Biebertal

(bisher: Nova Capital UG (haftungsbeschränkt)) SK: 25.000,00 EUR. Die GV vom 07.07.2025 hat die Erhöhung des SK um 24.000,00 EUR und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 sowie eine weitere Änderung in § 1 beschlossen.

HR B 12022 / 09.07.2025

BB Backwaren UG (haftungsbeschränkt), Wettenberg

Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren oder durch einen Liquidator gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Nicht mehr GF: Barbara Johanna Braun, Wettenberg. Bestellt als Liquidator: Bernd Konrad Braun, Wettenberg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 12091 / 07.07.2025

DS BAU GROUP UG (haftungsbeschränkt), Biebertal

Gegenstand des Unternehmens: Die Gebäudereinigung, der Kleintransport (bis 3,5 t) sowie Abriss- und Abbrucharbeiten und Arbeitnehmerüberlassung. Weiterhin ist Gegenstand des Unternehmens der Tiefbau, die Kabelverlegung, Baunebenarbeiten, Straßenbau und Kanalisationsarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Dachisolation, Flachdächerarbeiten und -Sanierung und Arbeiten mit Dachpappe und Bitumenbahnen sowie Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten mit Asbest. Die GV vom 04.07.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer 2 beschlossen.

Amtsgericht Wetzlar

GnR 331 / 15+31.07.2025

VR Bank Lahn-Dill eG, Dillenburg

Prokura erloschen: Daniel Lenze, Erkrath. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied: Daniel Christian Wackernagel, Döberschau.

GsR 59 / 10.07.2025

R & M Personalvermittlung International eGbr, Wetzlar

Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren gemeinsam vertreten. Geändert nun Gesellschafter und Liquidator: Hagen Friedrich Rinn, Wetzlar. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

GsR 98 / 03.07.2025

Juri Kehl + Lydia Kehl eGbr, Ehringshausen

Die Liquidatoren vertreten gemeinsam. Geändert nun jeweils Liquidator und Gesellschafter: Lydia Kehl, Ehringshausen und Juri Kehl, Ehringshausen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

GsR 167 / 16.07.2025

Nauborner Straße 11 GmbH & Co. eGbr, Lahnau

Daten von Amts wegen berichtigt, nun jeweils Gesellschafter: Schröder GmbH, Braunfels, (AG Wetzlar HRB 1643), IMOBA Immobilien- und Bauprojekte GmbH, Lahnau (AG Wetzlar HRB 1557), und MPM Management- und Projektgesellschaft Mittelhessen GmbH, Lahnau (AG Wetzlar HRB 6399), jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis -auch für jeden organ-schaftlichen Vertreter-, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

GsR 175 / 10.07.2025

Bill Grundstücks eGbr, Wetzlar

Geändert nun Gesellschafter: Heinz Peter Bill, Wetzlar. Geändert nun Gesellschafter: Lina Maria Bill, Wetzlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR A 5088 / 24.07.2025

Weber GmbH & Co. KG Kunststofftechnik und Formenbau, Dillenburg

Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Mascha Nathalie Speier, Hohenahr. Prokura jeweils geändert bei: Matthias Klein, Siegen, Bernhard Krech, Haiger, und Meike Misch, Mittenaar.

HR A 5299 / 29.07.2025

ILA-Langner GmbH & Co. KG, Eschenburg

Einzelprokura: Kamil Lukasz, Lipinski, Haiger.

HR A 6002 / 15.07.2025

Herborner Pumpentechnik GmbH & Co. KG, Herborn

Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Svenja Walter, Sinn. Personenbezogene Daten geändert nun Kommanditistin: Franziska Stark, Aßlar, Haftsumme: 720.000,00 EUR. Jeweils Geändert nun: Andrea Bietz, Biebesheim, Haftsumme: 182.064,00 EUR, Karen Immen, Korschbroich, Haftsumme: 134.857,00 EUR, Wolfram

Kuhn, Sinn, Haftsumme: 386.273,00 EUR, Dagmar Bindemann, Mittenaar, Haftsumme: 205.717,00 EUR, Susanne Krippner, Kleinheubach, Haftsumme: 291.089,00 EUR und Florian Tilp, Hohenahr, Haftsumme: 480.000,00 EUR. Die Bezeichnung des Haftungsbetrages der Kommanditisten wurde von Amts wegen gemäß Artikel 89 Abs. 2 EGHGB von Einlage auf Haftsumme geändert.

HR A 6452 / 28.07.2025

Stadtreinigung Wetzlar, Wetzlar

Bestellt als stellvertretender Betriebsleiter, Laurenz Wilhelm Müller, Wetzlar. Nicht mehr Betriebsleiter: Armin Schäffner, Sinn. Geändert nun Betriebsleiterin: Nadja Brauner, Greifenstein.

HR A 6509 / 10.07.2025

Zum Schönbachtal GmbH & Co. KG, Aßlar

Prokura erloschen: Petra Knispel, Mühlenbecker Land. Gesamtprokura gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Prokura geändert bei: Vicky Kühn, Hannover und Andreas Hermann, Hoppegarten.

HR A 6794 / 16.07.2025

raumkosmetik – Agentur für Homestaging GmbH & Co. KG, Wetzlar

Jeder Liquidator vertritt einzeln. Bestellt als Liquidator: Martin Bähringer, Wetzlar, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR A 7293 / 29.07.2025

Lightweight GmbH & Co. KG, Sinn

Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 110/25] vom 28.07.2025 ist ein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt und zusätzlich angeordnet, dass Verfügungen der Gesellschaft nur mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters wirksam sind.

HR A 7693 / 16.07.2025

Pulverich Grundbesitz GmbH & Co. KG, Dietzhölztal

Jeweils ausgeschieden als Kommanditist/in: Günther Pulverich, Dietzhölztal und Carmen Pulverich-Herz, Dietzhölztal. Eingetreten im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Günther Pulverich, Dietzhölztal, in Höhe von 1.020,00 EUR und Carmen Pulverich-Herz, Dietzhölztal, in Höhe von 980,00 EUR Kommanditist: Dominic-Jonathan Herz geb. Dickel, Dietzhölztal, Haftsumme: 2.000,00 EUR.

HR A 7696 / 23.07.2025

Kuhlmann Ingenieure GmbH & Co. KG, Herborn

Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Rico Weber, Greifenstein. Geändert nun Volker Wege, Dautphetal, Haftsumme: 108.000,00 EUR.

HR A 7778 / 28.07.2025

Schäfer Verpachtungs GmbH & Co. KG, Haiger

Ausgeschieden: Kommanditist: Johannes Schäfer, Herdorf. Jeweils Haftsumme im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Johannes Schäfer, Herdorf um 20.000,00 EUR erhöht: Kommanditistin: Denise Schäfer-Latsch, Herdorf, und Timo Schäfer, Herdorf, jeweils Haftsumme: 25.000,00 EUR.

HR A 7885 / 31.07.2025

LGJ Arnold Immobilien KG, Braunfels

Geändert nun Geschäftsanschrift: Am Kurpark 11, 35619 Braunfels. Jeweils eingetreten als persönlich haftender Gesellschafter: Georg Heinrich Arnold, Hamburg, und Johanna Sophia Arnold, Braunfels, jeweils mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: Holger Arnold, Braunfels. Jeweils ausgeschieden Kommanditist: Georg Heinrich Arnold, Hamburg, und Johanna Sophia Arnold, Wiesbaden. Geändert nun Kommanditistin: Luisa Paula Arnold, Hamburg, Haftsumme: 3.000,00 EUR. Die Bezeichnung des Haftungsbetrages der Kommanditisten wurde von Amts wegen gemäß Artikel 89 Abs. 2 EGHGB von Einlage auf Haftsumme geändert.

HR A 8099 / 03.07.2025

IPEM 29te GmbH & Co. KG, Wetzlar

Haftsumme um 20.000,00 EUR herabgesetzt: Kommanditistin: IPEM Management GmbH, Wetzlar (AG Wetzlar HRB 8079), Haftsumme: 2.500,00 EUR. Haftsumme im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach IPEM Management GmbH um 20.000,00 EUR erhöht: Kommanditistin: IPEM Immobilien Projektentwicklung- und -management Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH, Wetzlar (AG Wetzlar HRB 8080), Haftsumme: 22.500,00 EUR. Die Bezeichnung des Haftungsbetrages der Kommanditisten wurde von Amts wegen gemäß Artikel 89 Abs. 2 EGHGB von Einlage auf Haftsumme geändert.

HR A 8166 / 23.07.2025

PESCHKE III Cold Oak GmbH & Co. KG, Haiger

Haftsumme um 1.500.000,00 EUR erhöht Kommanditistin: PESCHKE Group Services GmbH, Haiger (AG Wetzlar HRB 8239), Haftsumme: 1.510.000,00 EUR.

HR A 8198 / 04.07.2025

Assecuranz Rinn GmbH & Co. KG, Braunfels

(bisher: Assecuranz Rinn GmbH & Co. KG) Firma geändert.

HR B 44 / 09.07.2025

Pfeiffer Vacuum Technology AG, Aßlar

Prokura erloschen: Benoit Guillaumin, Annecy/ Frankreich.

HR B 103 / 14.07.2025

Küster Holding GmbH, Ehringshausen

Bestellt als GF: Dirk Ludwig Nunn, Nürnberg, vertretungsberechtigt gemeinsam mit einem anderen GF oder einem Prokuristen.

HR B 159 / 17.07.2025

Küster Automotive GmbH, Ehringshausen

Bestellt als GF: Dirk Ludwig Nunn, Nürnberg, vertretungsberechtigt gemeinsam mit einem anderen GF oder einem Prokuristen.

HR B 671 / 23.07.2025

R: Hofmann GmbH, Leun

Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 80/25) vom 20.07.2025 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

HR B 1239 / 08.07.2025

HDA Klinik-Versorgungs-GmbH, Aßlar

Geändert nun GF: Sabrina Oldenburger, Nienburg, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Bestellt als GF: Andreas Hermann, Hoppegarten, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Prokura geändert bei; Vicky Kühn, Hannover. Prokura erloschen: Andreas Hermann, Hoppegarten, und Petra Knispel, Mühlenberger Land.

HR B 1312 / 28.07.2025

H. Buseck Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Braunfels

Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren oder durch einen Liquidator gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geändert nun Liquidator: Harald Buseck, Braunfels. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 1567 / 14.07.2025

Pfeiffer Vacuum GmbH, Aßlar

Bestellt als GF: Peter Zeug, Linz/Österreich. Nicht mehr GF: Wolfgang Ehrk, Frechen.

HR B 1704 / 03.07.2025

TP Direktmarketing GmbH, Solms

Gegenstand des Unternehmens: Produktion und Fachgroßhandel mit Verpackungsmitteln sowie das Betreiben eines Güterfernverkehrs. SK: 77.000,00 EUR. Ist nur ein GF bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere GF bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei GF oder durch einen GF gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften

mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Die GV vom 21.05.2025 hat die Neufassung des Gesellschaftsvertrages, insbesondere die Änderung in den §§ 2, 3 und mit ihr die Umstellung des SK auf Euro sowie gleichzeitig eine Erhöhung des SK um 306,22 EUR sowie 9 beschlossen.

HR B 2269 / 01.07.2025

Spinner Herkules Mittelhessen Verwaltungsgesellschaft, Solms-Niederbiehl

Einzelprokura: Marcel Hirt, Lohfelden.

HR B 2515 / 31.07.2025

FIF Möbel GmbH, Wetzlar

Prokura von Amts wegen gelöscht bei: Marie-Christine Burkert, Braunfels. Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 03 IN 71/25) vom 30.07.2025 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

HR B 3034 / 24.07.2025

WESTTREU GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Dillenburg

Nicht mehr GF: Dr. Manfred Schlappig, Dillenburg. Personenbezogene Daten geändert nun GF: Kersten Christian Droste, Gießen, vertretungsberechtigt gemeinsam mit einem anderen GF oder einem Prokuristen.

HR B 3119 / 29.07.2025

KVB Kunststofftechnik-Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft, Dillenburg

Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Mascha Nathalie Speier, Hohenahr. Prokura geändert bei: Bernhard Krech, Haiger.

HR B 3179 / 15.07.2025

Fenoplast Fügetechnik Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Sinn

Nicht mehr GF: Matthias Titz, Dillenburg.

HR B 3271 / 01.07.2025

PMS-W. Pulverich GmbH

Metallverarbeitung, Haiger-Flammersbach
Prokura erloschen: Carola Sonntag, Haiger.

HR B 3338 / 04.07.2025

Autohaus Stingl GmbH, Dillenburg

Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen eingetragen als Geschäftsanschrift: Kasseler Straße 38, 35683 Dillenburg. Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren oder durch einen Liquidator gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geändert nun Liquidator: Hans-Jürgen Stingl, Eschenburg, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

HR B 4007 / 02.+29.07.2025

Jungbecker GmbH Bauunternehmen und Bentonitgrube, Herborn-Schönbach

Einzelprokura: Alexander Schwedes, Eschenburg. SK: 25.600,00 EUR. Von Amts wegen ergänzt: Durch Gesellschafterbeschluss kann GF Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können GF durch Gesellschafterbeschluss ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Jeweils geändert nun GF: Kim Michael Jungbecker, Herborn, und Nico Sebastian Jungbecker, Herborn, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 4008 / 24.07.2025

Selzer Systemtechnik GmbH, Driedorf

Bestellt als GF: Martin Hendricks, Hamburg, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Jürgen Starosta, Bonn.

HR B 4016 / 24.07.2025

Selzer Verwaltungsgesellschaft mbH, Driedorf

Bestellt als GF: Martin Hendricks, Hamburg, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Jürgen Starosta, Bonn.

HR B 4036 / 04.07.2025

Herborner Metallveredelung Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Herborn-Seelbach

Prokura erloschen: Hans-Joachim Keiner-Görzel, Mittenaar.

HR B 4067 / 04.07.2025

Holzpfel Metallveredelung GmbH, Sinn

Prokura erloschen: Hans-Joachim Keiner-Görzel, Mittenaar.

HR B 4148 / 08.07.2025

Autohaus Sinn Horst Schäfer GmbH, Sinn

Einzelprokura: Personenbezogene Daten geändert nun: Nadine Holler, Herborn.

HR B 4314 / 03.07.2025

DEKOTEC Dekorative Galvano- und Oberflächentechnik Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Sinn

Prokura erloschen: Hans-Joachim Keiner-Görzel, Mittenaar.

HR B 4334 / 09.07.2025

DGD Haus des Lebens gGmbH, Herborn

Personenbezogene Daten geändert nun: GF: Simone Klaar, Driedorf, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzu-

schließen, und zwar die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit den anderen gemeinnützigen Institutionen der Beteiligungsgesellschaften der DGD-Stiftung und der DGD Stiftung gGmbH uneingeschränkt zu vertreten.

HR B 4347 / 14.07.2025

Safran Cabin Germany GmbH, Herborn

Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Wagner Fiorini Fluck, Frankfurt/Main.

HR B 4369 / 03.07.2025

Vitos Herborn gemeinnützige GmbH, Herborn

Bestellt als GF: Esther Daniela Marianne Storto, Runkel, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Benjamin Richter, Mainz.

HR B 4380 / 17.07.2025

DGD Haus des Lebens SDDS gGmbH, Herborn

Personenbezogene Daten geändert nun GF: Simone Klaas, Driedorf, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen, und zwar die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit den anderen gemeinnützigen Institutionen der Beteiligungsgesellschaft der DGD-Stiftung und der DGD Stiftung gGmbH uneingeschränkt zu vertreten.

HR B 4382 / 28.07.2025

Roos + Dr. Schlappig GmbH Steuerberatungsgesellschaft, Herborn-Merkenbach

Nicht mehr GF: Dr. Manfred Schlappig, Dillenburg.

HR B 4689 / 15.07.2025

3 D Alliance GmbH, Bischoffen-Niederweidbach

Jeweils Prokura erloschen: Kerstin Bink, Braunfels, und Ulrike Ronge, Bischoffen. Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 87/09) vom 03.02.2025 ist das Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben.

HR B 4914 / 11.07.2025

G + K Verwaltungsgesellschaft, Aßlar

Bestellt als GF: Andreas Hermann, Hoppegarten, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Geändert nun GF: Sabrina Oldenburger, Nienburg, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura erloschen: Andreas Hermann, Hoppegarten. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Personenbezogene Daten geändert nun: Vicky Kühn, Hannover. Prokura erloschen: Petra Knispel, Mühlenberger Land.

HR B 5017 / 30.07.2025

DSS Steuerberatungsgesellschaft mbH, Haiger
Nicht mehr GF: Volker Schmidt-Op den Camp, Siegen.

HR B 5312 / 02.07.2025

Carl Zeiss Sports Optics GmbH, Wetzlar
Prokura erloschen: Sebastian Doentgen, Burgstetten. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Stefan Herbert Hämmerle, Seefeld in Tirol.

HR B 5672 / 08.07.2025

TB&C Holding GmbH, Herborn
Bestellt als GF: Hau Wan Tan, Amtselveen/Niederlande. Prokura erloschen: Markus Trippen, Jüchen.

HR B 5680 / 08.07.2025

Holzzapfel Coating Westerbürg GmbH, Sinn
Prokura erloschen: Hans-Joachim Keiner-Görzel, Mittenaar.

HR B 5946 / 10.07.2025

ELOVADE Deutschland GmbH, Wetzlar
Nicht mehr GF: Marcus Zeidler, Wetzlar. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF: Jonas Etz, Driedorf. Prokura erloschen: Danica Bender, Wetzlar.

HR B 6201 / 21.07.2025

HAMO UG (haftungsbeschränkt), Haiger
Geändert nun Geschäftsanschrift: Industriestraße 12-14, 35708 Haiger.

HR B 6207 / 03.07.2025

BEKA Hospitec GmbH, Wetzlar
Personenbezogene Daten geändert, nun GF: James Stuart-Smith, London /Vereinigtes Königreich, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Einzelprokura: Sandra Schmidt, Friedberg. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem Prokuristen: Patrick Horcher, Hanau.

HR B 6315 / 03.07.2025

Bucher Interiors GmbH, Sinn
Bestellt als GF: Michael Muser, Bad Wörishofen, einzelvertretungsberechtigt. Nicht mehr GF: Horst Jennemann, Ebsdorfergrund.

HR B 6494 / 07.07.2025

Kaan GmbH, Wetzlar
Gegenstand des Unternehmens: Handel, Vermietung und Leasing von Kraftfahrzeugen aller Art, Vermittlung von Verträgen sowie Einzel- und Großhandel mit Kraftfahrzeugen aller Art, Kfz-Zubehör, Kfz-Ersatzteilen, Maschinen aller Art, Textilwaren, Elektrogeräten, elektronischen Geräten, Hard- und Software sowie der Im- und Export der vorgenannten Gegenstände, Erbringung von

Speditions-, Logistik, und Transportleistungen, Durchführung von gewerblichem Güterkraftverkehr. Die GV vom 23.06.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 beschlossen.

HR B 6626 / 25.07.2025

Normatec Werkzeugtechnik GmbH, Wetzlar-Nauborn
Nicht mehr GF: Manuel Sánchez Pérez, Wetzlar. Bestellt als GF: Elisabeth Sánchez Pérez, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura erloschen: Elisabeth Sánchez-Pérez, Wetzlar.

HR B 6718 / 14.07.2025

Nephrocare Wetzlar GmbH, Wetzlar
Prokura erloschen: Christof Köster, Frankfurt am Main.

HR B 6766 / 24.07.2025

Weber Holding GmbH, Dillenburg
Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem Prokuristen:
Personenbezogene Daten geändert nun: Bernhard Krech, Haiger, und Mascha Nathalie Speier, Hohenahr.

HR B 6833 / 08.07.2025

Vitech Engineering GmbH, Wetzlar
Die GV vom 01.07.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in den §§ 3 und 7 beschlossen.

HR B 6840 / 23.07.2025

Kräuter Metallbau GmbH, Wetzlar
Geändert nun Geschäftsanschrift: Frankfurter Straße 80, 35625 Hüttenberg.

HR B 7082 / 21.07.2025

AWO Lahn-Dill Soziale Dienste gGmbH, Herborn
Bestellt als GF: Eva Claudin Halfmann-Gräß, Ehringshausen, einzelvertretungsberechtigt. Prokura erloschen: Eva Claudin Halfmann-Gräß, Ehringshausen.

HR B 7106 / 24.07.2025

Selzer International GmbH, Driedorf
Bestellt als GF: Martin Hendricks, Hamburg, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Jürgen Starosta, Bonn.

HR B 7234 / 29.07.2025

Chirilian Management GmbH, Herborn
Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 08.07.2025 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligte Rechtsträger vom selben Tag mit der CHRILIAN Hydropower GmbH mit Sitz in Herborn (AG Wetzlar HRB 7236) verschmolzen.

HR B 7295 / 31.07.2025

Toker Bedachungs GmbH, Hüttenberg
Durch Beschluss des AG Wetzlar (Az. 3 IN 91/25) vom 28.07.2025 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

HR B 7308 / 16.07.2025

SKService GmbH, Dillenburg-Niederscheld
Die GV vom 27.03.2025 mit Nachtrag vom 05.06.2025 hat die Neufassung des Gesellschaftsvertrages beschlossen.

HR B 7388 / 31.07.2025

MVZ Augenzentrum Tausendfensterhaus GmbH, Dillenburg
Nicht mehr GF: Sebastian Kiesper, Meerbusch.

HR B 7413 / 14.07.2025

ARTEMIS MVZ Mainz GmbH, Dillenburg
Nicht mehr GF: Dr. Osman Mersinli, Hamburg.

HR B 7518 / 21.07.2025

D&L Elektrotechnik GmbH, Dillenburg
Geändert nun Geschäftsanschrift: Dillenburger Straße 66-72, 35685 Dillenburg.

HR B 7563 / 09.07.2025

Bastian & Sauer GmbH, Dillenburg
Die GV vom 30.06.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 5 beschlossen.

HR B 7671 / 21.07.2025

AWO Lahn-Dill-Service gGmbH, Herborn
Bestellt als GF: Eva Claudin Halfmann-Gräß, Ehringshausen, einzelvertretungsberechtigt. Prokura erloschen: Eva Claudin Halfmann-Gräß, Ehringshausen.

HR B 7734 / 01.+10.07.2025

ELOVADE Beteiligungs GmbH, Wetzlar
Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF: Jonas Etz, Driedorf. Prokura erloschen: Danica Bender, Wetzlar. Nicht mehr GF: Marcus Zeidler, Wetzlar.

HR B 7738 / 10.07.2025

ELOVADE Holding GmbH, Wetzlar
Nicht mehr GF: Marcus Zeidler, Wetzlar. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF: Jonas Etz, Driedorf.

HR B 7839 / 02.07.2025

Weber Sicherheitstechnik GmbH, 35756 Mittenaar
In den Lärchen 6. Nicht mehr GF: Ilyas Güclü, Dillenburg. Die GV vom 12.06.2025/23.06.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Herborn nach Mittenaar beschlossen.

HR B 7879 / 29.07.2025

MECO Elektronik GmbH, Aßlar
Prokura erloschen: Thomas Schädler, Bischoffen.

HR B 7909 / 01.07.2025

Shawish GmbH, Herborn

(bisher: HMS Group GmbH) Die GV vom 23.06.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (1) beschlossen.

HR B 8119 / 29.07.2025

AR Racking GmbH, Wetzlar
Jeweils bestellt als GF: Ainhoa Mendiguren Martinez, Getxo/Spanien, Marc Bosch Marin, Azkoitia / Spanien, und Alberto Lejaretta Munoz, Zubiaur-Orozko/Spanien, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 8180 / 16.07.2025

meflex GmbH, Aßlar
Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF: Alexander Küster, Frankfurt am Main.

HR B 8445 / 11.07.2025

Ambulanter Pflegedienst Schönbachtal GmbH, Aßlar
Bestellt als GF: Andreas Hermann, Hoppegarten, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Geändert nun GF: Sabrina Oldenburger, Nienburg, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura erloschen: Petra Knispel, Mühlenbecker Land. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF oder einem anderen Prokuristen: Prokura geändert bei: Vicky Kühn, Hannover. Prokura erloschen: Andreas Hermann, Hoppegarten.

HR B 8637 / 17.07.2025

HLG Haigerer Lagerlogistik GmbH, Haiger
Geändert nun Geschäftsanschrift: Industriestraße 12-14, 35708 Haiger.

HR B 8649 / 25.07.2025

HENSOLDT THEON NightVision GmbH, Wetzlar
Bestellt als GF: Alexander Kaganov, Lahnau. Nicht mehr GF: Izabela Studencka, München.

HR B 8659 / 03.07.2025

Pamukci Tiefbau GmbH, Wetzlar
Bestellt als GF: Osman Pamukci, Wetzlar, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Ramazan Pamukci, Wetzlar.

HR B 8922 / 24.07.2025

dampf.consulting GmbH, Wetzlar
Geändert nun Geschäftsanschrift: Bachstraße 25, 35327 Ulrichstein.

HR B 8940 / 17.07.2025

Intellituning GmbH, Wetzlar
Geschäftsanschrift: Ernst-Befort-Straße 2, 35578 Wetzlar.

HR B 8964 / 01.07.2025

Li Verwaltungs GmbH, Hüttenberg

Bestellt als GF: Tim Felix Neuhof, Darmstadt, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 8976 / 11.07.2025

Gebestrade UG (haftungsbeschränkt), Wetzlar

Berichtigung zur Geschäftsanschrift: Wiesenstraße 5, 35586 Wetzlar.

HR B 8985 / 11.07.2025

Abali Handel UG (haftungsbeschränkt), Wetzlar

Berichtigung zur Geschäftsanschrift: Wiesenstraße 5, 35586 Wetzlar.

HR B 8990 / 17.07.2025

Yabantrade UG (haftungsbeschränkt), Wetzlar

Geändert nun Geschäftsanschrift: Waldschmidtstraße 33, 35576 Wetzlar.

HR B 9002 / 23.07.2025

L & L Family Office GmbH, Haiger

Gegenstand des Unternehmens: Erwerb, Halten, Verwalten, Verwerten von Beteiligungen, Vermögensanlagen und sonstigen Finanzinstrumenten im In- und Ausland, auch als Treuhänder, sowie die Vermögensverwaltung für a) die Mitglieder des engsten Familienkreises von Herrn Prof. Dr.-Ing. E.h. Friedhelm Loh sowie von Herrn Prof. Dr.-Ing. E.h. Friedhelm Loh errichtete Stiftungen, soweit sie unter das sog. Familienprivileg in der Auslegung des BaFin-Merkblatts "Hinweise zur Erlaubnispflicht gemäß KWG und KAGB von Family Offices" vom 2. Juli 2018, geändert am 12. Juli 2018, Ziff. 4 c) fallen, b) die mittelbaren und unmittelbaren Gesellschafter der Gesellschaft, soweit sie als Mutterunternehmen der Gesellschaft im Sinne von § 2 Abs. 30 WpLG i.V.m. Art. 2 Nr. 9, Art. 22 der Richtlinie 2013/34/EU in der Auslegung des BaFin-Merkblatts vom 2. Juli 2018, Ziff. 4 b) (also auch gemeinsam im Wege der Mehrmütterschaft) anzusehen sind, sowie c) für Schwesterunternehmen der Gesellschaft im Sinne von § 2 Abs. 32 WpLG i.V.m. § 1 Abs. 7 KWG, (nachfolgend zusammen „Auftraggeber“) nicht jedoch für Dritte, sowie das Erbringen von Dienstleistungen im Zusammenhang damit. Daneben ist Gegenstand des Unternehmens die Erbringung allgemeiner Family Office-Dienstleistungen an den in Satz 1 genannten Kreis. Die Gesellschaft übt keine nach § 34c, § 34f Gewerbeordnung, dem Wertpapierinstitutsgesetz oder dem Kreditwesengesetz erlaubnispflichtige Tätigkeit aus. Innerhalb dieser Grenzen ist die Gesellschaft zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks notwendig oder nützlich erscheinen. Die Gesellschaftszwecke werden insbesondere verwirklicht durch a) die professionelle, selbstständige und zielorientierte Verwaltung und Betreuung des Vermögens der Auftraggeber (Funktionsbereich „Vermögensanlage“); b) das

fachgerechte Management und die Weiterentwicklung der Beteiligungsunternehmen durch Beratung im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Gesellschafter- bzw. Organmitgliedsrechte und -pflichten (Funktionsbereich „Beteiligungen“); bei Beteiligungsunternehmen handelt es sich um Unternehmen unabhängig von ihrer Rechtsform, an denen die Auftraggeber unmittelbar oder mittelbar als rechtliche und/oder wirtschaftliche Eigentümerin wesentlich beteiligt sind (nachfolgend insgesamt auch „Beteiligungsunternehmen“). Umfasst sind darüber hinaus Unternehmen, an denen Herr Prof. Dr.-Ing. E.h. Friedhelm Loh unmittelbar oder mittelbar wesentlich beteiligt ist, sofern er dies lebzeitig oder durch Verfügung von Todes wegen bestimmt hat. Als Beteiligungsunternehmen zählen auch stille Beteiligungen, Unterbeteiligungen oder ähnliche Rechte sowie sämtliche Rechte, die eine wesentliche Teilhabe an den Ergebnissen von oder eine Stimmbefugnis an anderen Gesellschaften vermitteln. Ein Beteiligungsunternehmen liegt auch vor, wenn eine Beteiligung von einem Dritten namens und für Rechnung der Auftraggeber gehalten wird. Den Beteiligungsunternehmen im Sinne dieser Satzung werden auch Stiftungen zugeordnet, die Herr Prof. Dr.-Ing. E.h. Friedhelm Loh errichtet hat, sofern er dies lebzeitig oder durch Verfügung von Todes wegen bestimmt hat. Die Gesellschaft unterstützt insoweit die FDL-Dignus-Stiftung, die nach Prof. Dr.-Ing. E.h. Friedhelm Loh die unternehmerische Verantwortung für die Beteiligungsunternehmen trägt. c) die Unterstützung, Beratung und Führung der Beteiligungsunternehmen bei sämtlichen Fragen und Aufgaben im Zusammenhang mit ihrem gemeinnützigen und kulturellen Engagement (Funktionsbereich „Gemeinnützigkeit/Kultur“). Die Gesellschaft darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen oder vertreten, sie darf sich an solchen Unternehmen beteiligen, und zwar auch als persönlich haftende Gesellschafterin. Durch Beschluss des Executive Boards kann Geschäftsführern Einzelvertretungsbefugnis erteilt werden. Auch können Geschäftsführer durch Beschluss des Executive Boards ermächtigt werden, die Gesellschaft bei der Vornahme von Rechtsgeschäften mit sich als Vertreter eines Dritten uneingeschränkt zu vertreten. Personenbezogene Daten von Amts wegen berichtet, nun: GF: Prof. Dr.-Ing. E. h. Friedhelm Karl Georg Loh, Dietzhölztal, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die GV vom 17.04.2025 hat die Neufassung des Gesellschaftsvertrages, insbesondere die Änderung in den §§ 2 und 4 beschlossen.

HR B 9063 / 30.07.2025

Jamal Verwaltungs GmbH, 35745 Herborn

Industriestraße 3. Die GV vom 27.06.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Sitzverlegung von Aßlar nach Herborn beschlossen.

HR B 9065 / 11.07.2025

ARTEMIS Medizinisches Versorgungszentrum Dillenburg GmbH, Dillenburg

Bestellt als GF: Philipp Alexander Krause, Greifenstein, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr GF: Dr. Osman Mersinli, Hamburg. Prokura erloschen: Philipp Alexander Krause, Greifenstein-Odersberg.

HR B 9084 / 17.07.2025

Kreuter CNC-Technik GmbH, Wetzlar

Bestellt als GF: Philipp Kreuter, Langgöns, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 9093 / 08.07.2025

Knuf GmbH, Herborn

Gegenstand des Unternehmens: Vermietung von Fahrzeugen, Baumaschinen und Snackautomaten, der Handel mit Waren aller Art sowie die Beteiligung an anderen Unternehmen. Die GV vom 26.06.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 beschlossen.

HR B 9151 / 16.07.2025

GIA Gastro GmbH, Wetzlar

Jeweils bestellt als GF: Harun Inan, Wetzlar, und Hacer Esma Alakus, Wetzlar, jeweils einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die GV vom 25.06.2025 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 5 beschlossen.

HR B 9294 / 30.07.2025

M.V.P. TRADING GmbH, Hohenahr

Geändert nun Geschäftsanschrift: Rathausplatz 8, 35644 Hohenahr.

HR B 9305 / 17.07.2025

Michelles Hundefreunde GmbH, Waldsolms

Personenbezogene Daten geändert nun GF: Michelle Andreas, Waldsolms, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

HR B 9318 / 29.07.2025

BEMO – Europe Meat & Offal GmbH, Wetzlar

Gegenstand des Unternehmens: Handel, Herstellung und Verarbeitung von tierischen und aquatischen Produkten, Sammlung, Verarbeitung und Handel mit tierischen Nebenprodukten, Transport und Logistikdienstleistungen, Umfassender globaler Handel und Dienstleistungen in Lebensmitteln, Nicht-Lebensmitteln, Maschinen, Fahrzeugen. Die GV vom 21.07.2025 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 beschlossen.

HR B 9351 / 29.07.2025

Buderus Edelstahl GmbH, Wetzlar

Nicht mehr GF: Dr. Martin Dietze, Bad Kreuznach. Gesamtprokura gemeinsam mit einem GF: Leona Weinhard, Grünberg, und Sebastian Schramhauser, Wetzlar.

HR B 9362 / 07.07.2025

Dr. Erich Pfeiffer Stiftung Verwaltung GmbH, Wetzlar

Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 04.12.2024 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Dr. Erich Pfeiffer GmbH mit Sitz in Wetzlar (AG Wetzlar HRB 6742) verschmolzen.

HR B 9403 / 03.07.2025

Zenit Design GmbH, Dillenburg

Bestellt als GF: Timo Haas, Ehringshausen, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

LÖSCHUNGEN

Amtsgericht Marburg

HRA 3935 / 22.07.2025

Seubert Beteiligungs GmbH & Co.KG, Breidenbach

Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Jeweils ausgeschieden als Kommanditist/in: Susanne Seubert, Breidenbach, Haftsumme: 2.500,00 EUR, Brigitte Seubert, Breidenbach, Haftsumme: 2.500,00 EUR, Ralf Seubert, Breidenbach, Haftsumme: 2.500,00 EUR, und Peter Seubert, Breidenbach, Haftsumme: 2.500,00 EUR.

HR B 8334 / 25.07.2025

Asset Research Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, 35325 Mücke

Schulstraße 13. Der Sitz ist von Bad Endbach nach Mücke (jetzt AG Gießen HRB 12200) verlegt.

Amtsgericht Gießen

HR B 3951 / 30.07.2025

Oberhessische BrandschutzSystembau GmbH, Wettenberg

Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 6157 / 25.07.2025

MSU Schmidt GmbH, Wettenberg

Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 8297 / 08.07.2025

INTERFAIR Werbung + Messebau GmbH, Biebertal

Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 10178 / 07.07.2025

A.B.E. Liegenschaftsverwaltungs GmbH, Wettenberg

Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

Amtsgericht Wetzlar

GsR 173 / 01.07.2025

Straßengemeinschaft Aartal Kaserne eG&R,

Herborn

Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Gesellschaft ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR A 3779 / 24.07.2025

Lehmann GmbH & Co. KG Handelsgesellschaft, Breitscheid

Ausgeschieden als persönlich haftender Gesellschafter: Lehmann GmbH, Ehringshausen-Greifenthal (AG Wetzlar HRB 1727). Prokura erloschen: Tamara Gärtner, Wetzlar-Blasbach. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR A 7025 / 28.07.2025

LTi Solarpark 1 GmbH & Co. KG, 35392 Gießen

Aulweg 41c. Der Sitz ist von Lahnu nach Gießen (jetzt AG Gießen HRA 5570) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR A 7703 / 30.07.2025

Burg-Bau Wetzlar GmbH & Co. KG, Wetzlar

Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR A 7938 / 28.07.2025

Bilbas GmbH & Co. KG, Solms

Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR A 8076 / 30.07.2025

Schnurr Energieberatung e.K., Dillenburg

Der Einzelkaufmann hat als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 22.07.2025 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag das Unternehmen als Ganzes aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die ENERPECT GmbH & Co. KG mit Sitz in Dillenburg (AG Wetzlar HRA 7757) übertragen. Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 3413 / 02.07.2025

SENIMA Vermögensverwaltung GmbH, Haiger

Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 5577 / 24.07.2025

Lehmann Werkzeugmaschinen Handelsgesellschaft GmbH, Breitscheid

Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 5891 / 14.07.2025

ProTact GmbH, Dillenburg

Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermö-

genslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 6142 / 07.07.2025

Dr. Erich Pfeiffer GmbH, Wetzlar

Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 04.12.2024 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Dr. Erich Pfeiffer Stiftung Verwaltung GmbH mit Sitz in Wetzlar (AG Wetzlar HRB 9362) verschmolzen. Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Dr. Erich Pfeiffer Stiftung Verwaltung GmbH mit Sitz in Wetzlar (AG Wetzlar HRB 9362) am 07.07.2025 eingetragen worden: von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 6864 / 08.07.2025

Omnicare24 Limited, Greifenstein

Die Zweigniederlassung ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 7090 / 17.07.2025

BFT-Vermögensverwaltung GmbH, 60329 Frankfurt am Main

Mainzer Landstraße 69. Der Sitz ist von Leun nach Frankfurt am Main (jetzt AG Frankfurt am Main HRB 138624) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 7236 / 29.07.2025

CHRILIAN Hydropower GmbH, Herborn

Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 08.07.2025 sowie die Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Chrilian Management GmbH mit Sitz in Herborn (AG Wetzlar HRB 7234) verschmolzen. Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Chrilian Management GmbH mit Sitz in Herborn (AG Wetzlar HRB 7234) am 29.07.2025 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 7238 / 16.07.2025

KonBüSe Konferenz- und Büroservice UG (haftungsbeschränkt), Wetzlar

Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 7678 / 30.07.2025

Burg-Bau Wetzlar Verwaltungs GmbH, Wetzlar

Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 7843 / 28.07.2025

RomIn UG (haftungsbeschränkt), Leun

Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Liquidatoren gemeinsam vertreten. Geändert nun Liquidator: Roman Heim, Leun. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Gesellschaft ist gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

HR B 8608 / 18.07.2025

E & E GmbH, Waldsolms

Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Abs. 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill
Am Nebelsberg 1, 35685 Dillenburg
Dietmar Persch, Hauptgeschäftsführer

Redaktion:

Sylvia Bierwirt, Stephanie Conrad-Abuin, Annina Dietrich, Burak Dogan, Daniela Körber, Christian Lademann, Eva Laumann, Yvonne Sahn, Kristin Schönberger, Anna Weimer, Tanja Winkler
redaktion@lahndill.ihk.de

Autoren dieser Ausgabe:

Christian Bernhard, Sylvia Bierwirt, Stephanie Conrad-Abuin, Alexander Cunz, Annina Dietrich, Burak Dogan, Sonja Faetsch, Kristin Schönberger, Lisa Schäfer, Thomas Trams, Claudia Wagner, Anna Weimer, Tanja Winkler

Bild-Quellennachweis: 2025 Benutzung unter Lizenz von Shutterstock.com, istockphoto.com, Fotolia und Adobe Stock

Verlag & Druck:

Druckhaus Bechstein GmbH
Willy-Bechstein-Straße 4, 35576 Wetzlar
T (06441) 9361-0 | F -50
geiss@druckhaus-bechstein.de, druckhaus-bechstein.de

Anzeigenmarketing:

Außendienstbüro
Markus Stephan
T (02732) 89 14-00 | F -01
M (0177) 8341847
info@mediaservice-stephan.de

Layout:

Schaden & Huisman Kreativagentur
Spilburgstraße 4, 35578 Wetzlar
T 06441 7859493
info@visuellekraft.de, visuellekraft.de

Das von der Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill herausgegebene Magazin „LahnDill Wirtschaft“ ist deren amtliches Verkündungsorgan. Der Bezug des IHK-Magazins erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK. Im freien Verkauf beträgt der Preis jährlich 15,00 €, für das Einzelheft 2,56 €. 6-mal jährlich | ISSN 1868-8470

Haftung und Urheberrecht:

Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für mögliche Druckfehler. Alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt, Nachdrucke oder Vervielfältigung auf Papier und elektronischen Datenträgern sowie Einspeisung in Datenetze nur mit Genehmigung des Herausgebers.



PEFC-zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern

PEFC/04-31-1216

www.pefc.de

AUCH IN DEINER NÄHE

SCHON AN SERVICE GEDACHT?



Abbildungen zeigen Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Jetzt in Deiner Stadt

Bald Automobile GmbH - MG Servicepartner

Am Rabenborn 1
35683 Dillenburg



**JÜRGENS
BALD**

Kompakt, sportlich,
100 % elektrisch.



ab **404,- €**
mtl. leasen¹

Der neue Škoda Elroq RS

Rundum außergewöhnlich und beeindruckend gut: der neue Škoda Enyaq RS. Sein emotionales Modern-Solid-Design mit Tech-Deck-Face – optional sogar beleuchtet – ist stylisch und jung. Da mag man kaum glauben, dass Škoda gerade 130-jähriges Jubiläum feiert! Auch die großzügige Ausstattung mit vielen innovativen Sicherheitstechnologien, seine große Reichweite und die schnellen Ladezeiten sind voll auf der Höhe der Zeit. Im neuen Škoda Elroq RS macht es einfach Spaß, unterwegs zu sein. Jetzt bereits ab **404,- €** monatlich¹.

Ein Angebot der Škoda Leasing¹:

Škoda Elroq RS (Elektro) 250 kW (340 PS Maximalleistung)²

Vertragslaufzeit	48 Monate	Monatliche Leasingrate (netto)	404,00 €
Jährliche Fahrleistung	10.000 km	Wartung & Verschleiß-Paket ⁴ (netto)	40,00 €
Zzgl. Überführungskosten ³	915,97 €	Mtl. Gesamtleasingraten (netto)	444,00 €

Stromverbrauch in kWh/100 km, kombiniert: 16,4 – 17,2; CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 0; CO₂-Klasse: A; elektrische Reichweite in km: 523 – 546⁵.

¹ Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt.

² Die Verfügbarkeit der gemäß UN-GTR.21 ermittelten elektrischen Maximalleistung erfordert eine Temperatur der Hochvoltbatterie zwischen 23 und 50 °C und einen höchstmöglichen Batterieladezustand. Die verfügbare Leistung kann begrenzt sein, variiert je nach Fahrsituation und wird von Faktoren wie Umgebungstemperatur, Temperatur-, Lade- und Konditionierungszustand sowie Alter der Hochvoltbatterie beeinflusst.

³ Etwaige Überführungskosten werden separat berechnet.

⁴ Zzgl. MwSt., mtl. Dienstleistungsrate Wartung & Verschleiß-Aktion. Nur in Verbindung mit einem Geschäftsfahrzeugleasing der Škoda Leasing. Mit der Wartung & Verschleiß-Aktion sind alle Wartungsarbeiten laut Herstellervorschrift inklusive gesetzlicher HU/ AU und sämtliche Werkstattleistungen, resultierend aus Verschleiß durch sachgemäßen Gebrauch, abgedeckt. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

⁵ Tatsächliche Reichweite abhängig von Faktoren wie persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Witterungsverhältnissen, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, Vortemperierung, Anzahl der Mitfahrer.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Auto Bach GmbH
Nikolaus-Otto-Straße 9, 65582 Diez
T 06432 9141-0
skoda-diez@autobach.de

Auto Bach GmbH
Beuerbacher Landstr. 4, 65520 Bad Camberg
T 06434 2095-0
skoda-badcamberg@autobach.de

Auto Bach
UNTERNEHMENSGRUPPE